



UNIhandbuch

Wintersemester 2018/19

Interessantes und Wissenswertes für Erst- und Mehr-Semester



studium & finanzen

wohnen & jobben

mobilität & leben

referate & beratung

hochschulpolitik

adressen

Herzlich willkommen an deiner Universität!

Wir möchten dich hiermit ganz herzlich an der Universität Bonn begrüßen!

Wir, der Allgemeine Studierendenausschuss, kurz AStA, sind eine von allen Studierenden selbst gewählte Vertretung. Wir sind wir für alle möglichen Fragen rund ums Studium eine wichtige Anlaufstelle. Einige dieser Fragen kann vielleicht auch schon dieses Handbuch beantworten, das wir für dich herausgeben, damit du nicht ganz unvorbereitet ins Studium starten musst. Für alle weiteren Fragen haben wir immer ein offenes Ohr.



Sander Hartkamp, Sarah Mohamed & Rebekka Atakan

Der AStA hält überraschend viele Angebote bereit, nicht nur für Erstsemester. Die verschiedenen Beratungen helfen unter anderem bei Problemen mit Computern, Prüfungsangst, Familie, Anerkennung von ausländischen Abschlüssen, Diskriminierung oder Coming-out.

Außerdem verhandeln wir mit den Verkehrsunternehmen über das Semesterticket, bieten preisgünstige Schreibwaren in unseren zwei AStA-Läden an und stellen das Programm für den Hochschulsport

zusammen. Der AStA ist die Schnittstelle der Studierenden zur Universität und zur Stadt, mit denen wir in vielen Fällen konstruktiv zusammenarbeiten.

Wir setzen uns aber nicht nur mit ihnen zusammen, sondern auch auseinander: Als gewählte Studierendenvertretung versuchen wir, als Stimme der Studierenden eure Interessen gegenüber Uni, Fakultäten, Verwaltung, Studierendenwerk und durch überregionale Vernetzung auch auf Landes- und Bundesebene zu vertreten. Dabei stehen wir für soziales Miteinander in Studium und Arbeit, für Demokratie an der Hochschule und ein selbstbestimmtes Studium, für Transparenz und Chancengleichheit, für Aufklärung und Toleranz. Niemand darf Diskriminierung, Homophobie, Fremdenhass oder Sexismus ausgesetzt sein!

Was den AStA ausmacht ist seine offene Struktur.

In den 13 Referaten, die jeweils für ein bestimmtes Themengebiet zuständig sind – etwa Öffentlichkeit, Soziales, Ökologie oder IT – kann jede*r Studierende mit Interesse und Engagement mitarbeiten und etwas bewirken. Eine Vorstellung dieser Referate und der verschiedenen Beratungsmöglichkeiten findest du auf der Homepage (www.asta-bonn.de). Aber natürlich freuen wir uns auch über deinen Besuch, egal, ob du ein Buch zu einem bestimmten Thema suchst, mitarbeiten möchtest, eine Beratung brauchst oder „nur mal gucken“ möchtest. Wir sind für dich da!

Für den Beginn deines Studiums, aber natürlich nicht nur dafür, wünschen wir dir alles Gute, Durchhaltevermögen und Erfolg.

Dein AStA-Vorsitz,

Sarah Mohamed, Rebekka Atakan & Sander Hartkamp

impressum

Herausgeber:	AStA der Universität Bonn
Redaktion, Layout:	Günter von Schenck
ViSdP:	Lillian Bäcker
Auflage:	WiSe 5000-8000, SoSe 2000
Druck:	Druckladen, Bonn
IDN:	1038288657

Die Redaktion dankt Karima Badr für die tatkräftige Unterstützung bei der Korrektur des Handbuchs.

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr. Für die Selbstdarstellung der Hochschulgruppen sind diese selbstverantwortlich. Die Redaktion hat sich Kürzungen vorbehalten.

inhalt

Herzlich willkommen an deiner Universität! 2



studium & finanzen 4

Bewerben & Einschreiben 4
Erste Schritte 6
Studienverlauf 11
BAföG 15
Stipendien 18
Studienkredite 19



wohnen & jobben 20

Wohnen 20
Job 23
Versicherungen 23
Studieren mit Kind 25
Mensen 27



mobilität & leben 28

Mobilität 28
Studiticket 29
StudiBus 32
Freizeit & Kultur 33
Hochschulsport 35
Vergünstigungen 35



referate & beratung 37

Referate 37
Beratungen 51



stadtplan 49



hochschulpolitik 58

Die Univerfassung 58
Struktur der Uni 59
Verfasste Studierendenschaft 60
Politisches 62
Studentische Initiativen 64
bonnboard 64



adressen 75



checkliste 92



index 93



liniennetzplan (bahn & tram) 95

studium & finanzen

Bewerben & Einschreiben

Zulassungsfreie Fächer

Für zulassungsfreie Fächer musst du dich nicht im Vorhinein bewerben, sondern nur „einschreiben“. Welche Studienfächer zulassungsbeschränkt und welche frei sind, kann der Fächerübersicht der Universität entnommen werden.

Internet.....

- www.uni-bonn.de/studium/vor-dem-studium/studienangebot/

Zulassungsbeschränkte Fächer

Für zulassungsbeschränkte Fächer ist eine Bewerbung bei hochschulstart.de (vormals ZVS) oder bei der jeweiligen Uni notwendig. Bewerbungsunterlagen sind ab Anfang April bzw. Mitte November im Referat für Hochschulpolitik des AStA, im Student*innensekretariat oder auch online erhältlich. Bewerbungsfrist bei hochschulstart.de und für örtlich zulassungsbeschränkte Fächer ist im Sommersemester der 15. Januar (unabhängig davon, wann das Abitur erworben wurde/wird) und im Wintersemester der 31. Mai (für Alt-Abiturient*innen) bzw. 15. Juli (für Neu-Abiturient*innen). Dies gilt jedoch nicht für die bundesweit zulassungsbeschränkten Studiengänge Medizin, Zahnmedizin und Pharmazie. Nachdem du einen positiven Bescheid erhalten hast, musst du dich ebenso wie für freie Fächer persönlich im Student*innensekretariat einschreiben.

Einschreibung

Die Unterlagen liegen ab Juli bzw. Dezember im Student*innensekretariat aus oder sind im Internet unter www.uni-bonn.de/Studium abrufbar.

Einschreiben musst du dich persönlich im Student*innensekretariat und dabei Folgendes mitbringen:

- Personalausweis oder Reisepass
- Einschreibungsantrag
- den Zulassungsbescheid (nur bei zulassungsbeschränkten Fächern und bei internationalen Studierenden außerhalb der EU und dem EWR)
- das Original der Hochschulzugangsberechtigung (also Abi-Zeugnis oder ähnliches, bei fremdsprachigen Zeugnissen beglaubigte

Übersetzung)

- die Versicherungs-Befreiungsbescheinigung einer Krankenkasse (Chip-Karte reicht nicht!)
- wenn eine erneute Immatrikulation beantragt wird, das Studienbuch mit eingetragener Exmatrikulation der zuletzt besuchten deutschen Hochschule oder entsprechende Exmatrikulationsbescheinigung
- bei Promotion eine Bescheinigung der/ des betreuenden Hochschullehrer*in/s der Universität Bonn
- bei EU/EWR Bürger ohne deutschen HZB einen Nachweis der Sprachprüfung (DSH, Test DaF etc.)
- bei nicht EU/EWR Bürger ohne deutschen HZB sollte man die zusätzliche Hinweise im Zulassungsbescheid beachten

Bewerbungs- und Einschreibungsfristen

Bewerbungs- & Vorregistrierungsfristen (Wintersemester 2018/19)

Termin	Studiengang/Verfahren
--------	-----------------------

für in der beruflichen Bildung Qualifizierte	
---	--

<i>(Studium ohne Abitur)</i>	
------------------------------	--

01. Apr. 18	für alle Fallgruppen
-------------	----------------------

Fächer im Vergabeverfahren „AntOn“ von hochschulstart.de	
---	--

<i>(Humanmedizin, Pharmazie, Zahnmedizin)</i>	
---	--

<i>Online-Bewerbung über hochschulstart.de</i>	
--	--

31. Mai 18	für Bewerber*innen, die ihre Hochschulzugangsberechtigung vor dem 16. Jan. 18 erworben haben (Alt-Abiturient*innen)
------------	---

15. Jul. 18	für Bewerber*innen, die ihre Hochschulzugangsberechtigung zwischen dem 16. Jan. 18 und dem 15. Jul. 18 erworben haben (Neu-Abiturient*innen)
-------------	--

Grundständige Studiengänge mit Orts-NC	
---	--

<i>(Bachelor, Staatsexamen & Kirchliche Abschlüsse)</i>	
---	--

<i>Online-Bewerbung / Zulassungsbeschränkte Fächer sind im Studienangebot gekennzeichnet.</i>	
---	--

Anfang Jun. -	alle Bewerber*innen (einschließlich
---------------	-------------------------------------

15. Jul. 18	Altabiturient*innen)
-------------	----------------------

Anfang	Bescheidversand
--------	-----------------

Aug. 18	
---------	--

Grundständige Studiengänge ohne Zulassungsbeschränkung	
---	--

<i>(Bachelor, Staatsexamen & Kirchliche Abschlüsse)</i>	
---	--

<i>Online-Vorregistrierung / sind im Studienangebot gekennzeichnet</i>	
--	--

Termin	Studiengang/Verfahren
Anfang Aug. - Ende Sep. 18	Für zulassungsfreie Studienfächer ist nur eine Online-Vorregistrierung notwendig. Eine Bewerbung muss nicht erfolgen, da genügend Studienplätze vorhanden sind.

Höhere Fachsemester
 Hierfür ist eine schriftliche **postalische Bewerbung** notwendig. Weitere Informationen findest du auf www.uni-bonn.de/studium/vor-dem-studium/bewerbung-zulassung/bewerbung-in-hoehere-fachsemester-quereinstieg.
 Anfang Aug. - für alle Studiengänge
 15. Sep. 18

Masterstudiengänge
 - nicht einheitlich geregelt / zu finden auf den Webseiten der jeweiligen Studiengänge

Einschreibungsfristen (Wintersemester 2018/19)

Termin	Studiengang/Verfahren
Grundständige Studiengänge mit Orts-NC (Bachelor, Staatsexamen & Kirchliche Abschlüsse)	
13. - 17. Aug. 18	Molekulare Biomedizin
27. - 29. Aug. 18	Lehramtsstudiengänge, Law & Economics
30. Aug. - 04. Sep. 18	B.A.-Studiengänge der Philosophischen Fakultät (Kernfach mit Begleitfach)
31. Aug. - 04. Sep. 18	B.A.-Studiengänge der Philosophischen Fakultät (Zwei-Fach-Bachelor)
30. - 31. Aug. 18	Geographie (B.Sc.), Mathematik (B.Sc.)
03. - 04. Sep. 18	B.Sc.-Studiengänge der Landwirtschaftlichen Fakultät
DoSV-Verfahren	
13. - 31. Aug. 18	Rechtswissenschaften (Staatsexamen)
14. - 31. Aug. 18	Volkswirtschaftslehre (B.Sc.)
15. - 31. Aug. 18	Biologie (B.Sc.)
16. - 31. Aug. 18	Psychologie (B.Sc.)
Nachrückverfahren	
-	Termine werden noch bekanntgegeben

Fächer im Vergabeverfahren „AntOn“ von hochschulstart.de
(Humanmedizin, Pharmazie, Zahnmedizin)
 14. - 23. Aug. 18 Abiturbestnote, Wartezeitquote (Erklärungs- und Einschreibungsfrist)
 07. - 14. Sep. 18 Auswahlverfahren der Hochschule, 1. Stufe
 26. Sep. -
 01. Okt. 18 Auswahlverfahren der Hochschule, 2. Stufe
 09. - 12. Okt. 18 Auswahlverfahren der Hochschule, 1. Nachrückverfahren
 19. - 24. Okt. 18 Auswahlverfahren der Hochschule, 2. Nachrückverfahren

Grundständige Studiengänge ohne Zulassungsbeschränkung
(Bachelor, Staatsexamen & Kirchliche Abschlüsse)
 Für zulassungsfreie Studienfächer ist zusätzlich immer eine **persönliche Vor-Ort-Einschreibung** notwendig.
 17. - 21. Sep. 18 Studiengänge der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät

Termin	Studiengang/Verfahren
18. - 21. Sep. 18	Studiengänge der Philosophischen Fakultät
19. - 21. Sep. 18	Studiengänge aller weiteren Fakultäten

für in der beruflichen Bildung Qualifizierte
(Studium ohne Abitur)
 - Für zugelassene Bewerber dieser Gruppe gelten die gleichen Einschreibefristen wie für zugelassene Bewerber der anderen Gruppen.

Höhere Fachsemester
 - wird persönlich bekannt gegeben

Losverfahren
 Nach Durchführung des Losverfahrens werden **nur zugelassene Bewerber** benachrichtigt.
 01. - 31. Aug. 18 Freischaltung des Bewerbungslinks (unter Vorbehalt)

Masterstudiengänge
 Die Einschreibung erfolgt nach der Zulassung durch die Fachbereiche **persönlich vor Vorlesungsbeginn** im Studentensekretariat.
 01. - 31. Aug. 18 Bachelor-Absolventen der Universität Bonn (Rückmelder)
 10. - 14. Sep. 18 Masterstudiengänge der Philosophischen Fakultät
 10. - 14. Sep. 18 Lehramt
 11. - 14. Sep. 18 Masterstudiengänge der Math.-Naturwiss. Fakultät & Medizinischen Fakultät
 11. - 14. Sep. 18 Masterstudiengänge der Landwirtschaftlichen Fakultät
 12. - 14. Sep. 18 Masterstudiengänge der Rechts- und Staatswissenschaftlichen Fakultät
 12. - 14. Sep. 18 Masterstudiengänge der Theologischen Fakultäten

Bewerbungsfristen (Sommersemester 2019)

Termin	Studiengang/Verfahren
für in der beruflichen Bildung Qualifizierte (Studium ohne Abitur)	
01. Okt. 18	für alle Fallgruppen

Einschreibungsfristen (Sommersemester 2019)

Termin	Studiengang/Verfahren
Losverfahren	
Nach Durchführung des Losverfahrens werden nur zugelassene Bewerber benachrichtigt.	
Anfang - Ende Feb. 19	Freischaltung des Bewerbungslinks

Achtung

- Nach Ende der Fristen kann in begründeten Fällen eine verspätete Einschreibung gegen eine Verwaltungsgebühr von 5 Euro erfolgen.

Vergabeverfahren von hochschulstart.de (Humanmedizin, Pharmazie, Zahnmedizin)

Wer im Hauptverfahren von hochschulstart.de keinen Platz bekommt, nimmt automatisch am Nachrückverfahren teil. Diese Nachrückverfahren ziehen sich zum Teil über einen Monat in die Vorlesungszeit hinein. Dabei gibt es dann in der Regel keine Probleme mit der Einschreibung, wohl aber in den Fachbereichen, die dann oft Studienleistungen nicht anerkennen. Hier können wir nur raten nicht gleich nachzugeben, des Öfteren nachzufragen, das Studium in jedem Falle zu Beginn des Semesters aufzunehmen, also Einführungen und Vorlesungen etc. zu besuchen und gegebenenfalls in der Fachschaft Rat zu suchen.

Achtung

- Für hochschulstart.de-Fächer und für die anderen von der Uni mit einer Zulassungsbeschränkung belegten Fächer gilt nur die auf dem Zulassungsbescheid angegebene Einschreibefrist. Ansonsten verfällt der Studienplatz! hochschulstart.de- bzw. Uni-Bescheid bei der Immatrikulation nicht vergessen!

Internet

- www.hochschulstart.de
- losverfahren.uni-bonn.de

Erste Schritte

Achtung

- Eine Checkliste für einen guten Start findest du am Schluss dieses Handbuchs (S. 92).

Sozialbeitrag

Der Sozialbeitrag, der von allen eingeschriebenen Student*innen gezahlt wird, liegt zur Zeit bei insgesamt 287,22 Euro. Zu überweisen ist dieser vor Semesterbeginn mit der Einschreibung oder bei der Rückmeldung. Davon gehen 97,00 Euro an das Studierendenwerk und 190,22 Euro an die Verfasste Studierendenschaft. Die Verteilung innerhalb dieses Bereichs sieht wie folgt aus:

Verfasste Studierendenschaft

○ studentische Selbstverwaltung	10,00 Euro
○ Fachschaften	0,01 Euro
○ studentische Sozialeinrichtungen	0,75 Euro
○ studentischer Hilfsfonds	0,01 Euro
○ VRS-Semester- & NRW-Ticket	178,00 Euro

○ Erstattung des Mobilitätsbeitrags	0,60 Euro
○ Hochschulsport	0,85 Euro

Studiengebühren

Die seit dem 01. Juni 2006 auch von der Uni Bonn erhobenen Studiengebühren in Höhe des bisher geltenden, gesetzlich vorgeschriebenen Maximalbetrags von 500 Euro pro Student*in und Semester sind Geschichte. Mit der Verabschiedung des Gesetzes zur Abschaffung der Studiengebühren in NRW durch die rot-grüne Landesregierung müssen seit dem Wintersemester 2011/12 keine über den Sozialbeitrag hinausgehenden Zahlungen mehr entrichtet werden.

Weitere Gebühren und Beiträge

Gasthörer- und Zweithörerbeiträge

Gasthörer und seit dem Sommersemester 2007 auch Zweithörer, die zum Besuch einzelner Lehrveranstaltungen und zur Ablegung studienbegleitender Prüfungen zugelassen sind, entrichten 100 Euro pro Semester. Der besondere Gasthörerbeitrag kann jedoch deutlich darüber liegen.

Ausfertigungsgebühren

Zweitschriften von Prüfungszeugnissen oder Urkunden über die Verleihung eines akademischen Grades kosten dich, je Halbjahr, 20 Euro.

Verspätungsgebühr

Für eine verspätete Rückmeldung oder Einschreibung werden dir 5 Euro berechnet, so dass es sich empfiehlt rechtzeitig zu zahlen. Übrigens wirst du, sollte der Sozialbeitrag nicht fristgerecht eingegangen sein, darüber keineswegs automatisch informiert.

Hinweis

- Näheres auch unter „Rückmeldung“ (siehe „Rückmeldung“ (S. 9)).

Semesterunterlagen

Etwa vier Wochen nach deiner Einschreibung und der Überweisung des Sozialbeitrags bekommst du deine Semesterunterlagen zugeschickt. Neben dem Student*innenausweis, der gleichzeitig Fahrausweis (Studi-Ticket) im Tarifgebiet des VRS sowie in NRW ist, enthalten die Semesterunterlagen auch Studienbescheinigungen (z.B. für das BAföG-Amt, Kindergeldkassen u.ä.) und eine Studiendokumen-

tation mit allen wichtigen Daten deines Studienverlaufs, die auf der Rückseite einen Belegbogen enthält. In diesen müssen jedes Semester die besuchten Veranstaltungen eingetragen werden. Bei vielen BA/MA-Studiengängen erfolgt dies inzwischen aber alles elektronisch. Außerdem bekommst du mit der ersten Studierendenbescheinigung der Uni Bonn deine persönliche Uni-ID.

Uni-ID

Bei der Uni-ID handelt es sich um einen zentralen Bestandteil des Universitären Lebens. Mit dieser ID hast du auf folgende Dinge Zugriff: BASIS (elektr. Vorlesungsverzeichnis, Belegen von Veranstaltungen und Anmeldung zu Prüfungen), den unverzichtbaren Uni-Mailaccount, die eCampus-Plattform ILIAS, das W-Lan-Netz der Universität, Eduroam, öffentliche PC-Arbeitsplätze auf dem Campus, die Campus-Cloud Sciebo und lizenzierte Angebote wie z. B. die Video-Lernplattform video2brain oder die Bilddatenbank Colourbox. Bei Fragen und Problemen hilft dir das Hochschulrechenzentrum der Uni Bonn weiter. Der Maileingang sollte regelmäßig überprüft werden, da deine Dozenten, Studiengangsleiter usw. über diese Adresse mit dir Kontakt aufnehmen. Wenn du dich in BASIS für eine Veranstaltung angemeldet hast und zugelassen wirst, dann fügt man dich in ILIAS automatisch zu den Teilnehmern für diese Veranstaltung hinzu und du kannst auf dort hinterlegte Unterrichtsmaterialien zurückgreifen.

Vorkurse und Eingangstests

Erkundige dich frühzeitig in den jeweiligen Instituten und Seminaren nach Vorkursen (z.B. mathematisch-physikalische Fächer). In einigen Fächern musst du dich zu bestimmten Veranstaltungen anmelden. Wo das zutrifft, erfährst du am besten in den Fachschaften, bei den Fachberatern, aus den kommentierten Vorlesungsverzeichnissen oder durch Aushänge im Institut bzw. Seminar. Erkundige dich darüber schon vor Studienbeginn. In vielen Fächern werden Plätze extra für Erstsemester freigehalten.

Achtung

- Zwar steht dir vor Semesterbeginn noch kein Studiticket zur Verfügung. Es besteht aber die Möglichkeit, dir stattdessen ein Azubiticket zu kaufen, um es während der Vorkurse zu nutzen (S. 32).

Internet

- www.vorkurse.uni-bonn.de

Vorlesungsverzeichnisse

Welche Veranstaltungen angeboten werden, steht in den Vorlesungsverzeichnissen.

- Ein universitätsweites Vorlesungsverzeichnis ist online unter basis.uni-bonn.de verfügbar, aber auch nach wie vor gedruckt im Buchhandel erhältlich. Dort kannst du dich für die Kurse aus deinem Fachbereich anmelden. Für die Anmeldung im Online-Vorlesungsverzeichnis benötigst du eine E-Mail-Adresse beim Hochschulrechenzentrum.
- Kommentierte Vorlesungsverzeichnisse sind in der Regel die nützlichsten, weil sie nicht nur über Namen, Orte und Zeiten der Veranstaltungen informieren, sondern auch kurz die Inhalte skizzieren. Seit dem Sommersemester 2008 kann das KVV online in dem persönlichen Studienkonto eingesehen werden. Sie werden teils von der Fachschaft, teils von den Instituten selbst herausgegeben.

Adressen

- siehe „Buchhandlungen“ (S. 78)
- siehe „Fachschaften“ (S. 78)

Internet

- basis.uni-bonn.de

Studien- und Prüfungsordnungen

Studiiums studieren musst, welche Scheine und Prüfungen dir bevorstehen etc. Du bekommst die Studien- und Prüfungsordnungen in den Fachbereichssekretariaten, beim Dekanat oder gelegentlich auch bei der Fachschaft. Besorge sie dir auf jeden Fall, damit du dein Studium richtig planen kannst. Falls keine aktuellen Studien- und Prüfungsordnungen erhältlich sind, erkundige dich am besten bei deinen Fachberater*innen, dem für dich zuständigen Prüfungsamt oder deiner Fachschaft, welche Regelungen für dich gelten.



Vorlesungszeit:

WiSe 2018/19:

08. Okt. 2018 - 01. Feb. 2019

SoSe 2019:

01. Apr. 2019 - 12. Jul. 2019

Vorlesungsfreie Tage im SoSe:

05. Dez. 18 Dies Academicus

22. Dez. 18 - vorlesungsfrei

05. Jan. 19 (Weihnachtsnachtspause)

 **Adressen**

- siehe „Beratungen, zentrale“ (S. 75)
- siehe „Fachschaften“ (S. 78)

Studienkompass

Seit dem SoSe 2008/09 erhalten alle Erstsemester einen von der Uni Bonn herausgegebenen Studienkompass. Dieser soll Wegweiser für Studium und Freizeit sein.

Alle Kapitel des Buches wie auch Korrekturen sind online verfügbar.

 **Internet**

- www.studienkompass.uni-bonn.de

Fachschaft

Der erste Weg nach der Immatrikulation sollte zur Fachschaft führen. Meist finden zu Semesterbeginn Einführungsveranstaltungen statt. Außerdem kannst du dich dort von Studierenden beraten lassen, die dir mit ihrer praktischen Erfahrung bei fast allen Problemen deines Studienfaches weiterhelfen können. Adressen, Öffnungszeiten und Kontaktinfos findest du am Ende des Heftes.

 **Infos**

- siehe „Fachschaftenreferat“ (S. 37)

 **Adressen**

- siehe „Fachschaften“ (S. 78)

Erstsemestereinführungen

In den meisten Fächern werden in der letzten Semesterferienwoche bzw. der ersten Vorlesungswoche von Fakultäten oder Fachschaften Erstsemestereinführungen und Orientierungseinheiten (OEs) abgehalten. Diese bieten nicht nur wertvolle Informationen und Orientierungshilfen für das entsprechende Fach, die Uni im allgemeinen und die

Stadt Bonn, sondern auch die beste Gelegenheit, erste Bekanntschaften zu schließen.

Außerdem veranstalten viele Fachschaften zu Beginn des Semesters Erstsemesterfeten oder auch Erstsemesterexkursionen/-fahrten. Also unbedingt hingehen! Die Termine erfährst du direkt bei deiner Fachschaft.

 **Adressen**

- siehe „Fachschaften“ (S. 78)

 **Internet**

- www.studienstart.uni-bonn.de/orientierungswochen

BAföG beantragen!

Auf jeden Fall solltest du einen BAföG-Antrag stellen - abgelehnt werden kann er immer noch! Dies solltest du so schnell wie möglich tun - bis zwei Monate vor Semesterbeginn, das heißt bis Ende August vor dem WiSe bzw. bis Ende Februar vor dem SoSe. Geld gibt es nämlich frühestens ab dem Antragsmonat, aber nicht vor Studienbeginn.

 **Hinweis**

- Näheres dazu findest du im BAföG-Teil (S. 15).

Belegbogen

Mit dem Belegbogen soll „nachgewiesen“ werden, dass man in einem Semester bestimmte Veranstaltungen besucht hat. Dies ist aber keinesfalls ein „Nachweis“ über den tatsächlichen Besuch der Veranstaltungen, da im Belegbogen lediglich Veranstaltungsnummer, Titel und Leiter*in der Veranstaltung eingetragen werden sollten. Die Belegbögen musst du selbst aufbewahren und gegebenenfalls bei der Anmeldung zur Prüfung vorweisen.

Falls du einen Belegbogen verlierst oder ähnliches, kann dir die Uni keinen neuen ausstellen. In diesem Fall musst du dir einen neuen Belegbogen mit den entsprechenden Angaben selbst basteln.

Welche Veranstaltungen, vor allem wie viele du belegst, ist nun eine Sache zwischen dir und der Studienordnung. Du solltest darauf achten, dass die Veranstaltungen, die du einträgst, nicht ausgefallen sind.

Alle Veranstaltungen (Vorlesungen, Seminare, Übungen) sind mit vierstelligen Zahlen kodiert. Diese Zahlen sind im Belegbogen einzutragen. Die Nummern der Veranstaltungen findest du:

- an den schwarzen Brettern der Institute,

- im kommentierten Vorlesungsverzeichnis,
- im elektronischen Vorlesungsverzeichnis unter basis.uni-bonn.de

(Achtung: Die Nummern können sich hier noch ändern.)

Außerdem musst du eine bestimmte Anzahl von Veranstaltungen belegt haben, um die Anforderungen der Prüfungs- bzw. Studienordnung zu erfüllen. Frage am besten in deiner Fachschaft nach, was du alles belegen musst.

Um Fristversäumnisse in den Fächern zu verhindern und auch sonst über den Lehrbetrieb informiert zu sein, empfiehlt sich ein mehrmaliges Studium der schwarzen Bretter oder Anschlagtafeln der Seminare und Institute.

Rückmeldung

Die Rückmeldung für das zweite Semester und die folgenden erfolgt durch fristgerechte und vollständige Überweisung des Sozialbeitrags.

Die Kontoverbindung lautet:

Empfänger: Universitätskasse Bonn
 IBAN: DE 20 3701 0050 0010 9335 02
 BIC: PBNKDEFF
 Beitrag SS 2019: 289,02 Euro
 Verwendungszweck: Matrikelnummer

Hinweise zu den jeweiligen Rückmeldefristen sowie ein vorbereitetes Überweisungsformular findest du in den Semesterunterlagen. Falls du die Frist versäumt hast, oder wenn du nicht spätestens vier Wochen nach der Überweisung des Sozialbeitrags deine Semesterunterlagen bekommen hast, melde dich in jedem Fall im Student*innensekretariat. Verspätetes Rückmelden ist nur begrenzt möglich und es wird eine „Verwaltungsgebühr“ von 5 Euro erhoben.

Rückmeldefrist Sommersemester 2019:

28. Februar 2019

Achtung

- ÷ Student*innen, die in zulassungsbeschränkten Fächern (u.a. alle hochschulstart.de-Fächer) eingeschrieben sind, verlieren bei Versäumen der Rückmeldefrist den Anspruch auf ihren Studienplatz!

Adressen

- Studentensekretariat
 Meinhard Heinze-Haus
 Poppelsdorfer Allee 49
 53115 Bonn
 Fax: 73 74 21 & 73 17 40

Studierendenwerk

Das Studierendenwerk erbringt auf sozialem und wirtschaftlichem Sektor Dienstleistungen für Student*innen. Seine Tätigkeit erstreckt sich unter anderem auf folgende Bereiche: Mensen, Studentisches Wohnen, Ausbildungsförderung (BAföG) und DAKA- sowie KfW-Studienkredit-Beratung, die Psychologische Beratungsstelle, Schreibberatung und Kinderbetreuung.

Beim info.point in der Eingangshalle der Mensa Nassestraße erhältst du Tipps zum Wohnen, zur Studienfinanzierung und zu sozialen Fragen. Außerdem gibt es zu vielen Themen rund ums Studium Informationsbroschüren und Antragsformulare.

Achtung

- Falls du deine Mensa-Card verloren hast, wende dich an den info.point und lass diese dort unbedingt sperren.

Adressen

- siehe „Studierendenwerk“ (S. 88)





Schreibwaren und Studienbedarf

Öffnungszeiten	Vorlesungszeit:	Mo-Fr	11:00 - 15:00
	Vorlesungsfreie Zeit: (Nassestraße)	Mo-Fr	11:30 - 14:30
	(Campo Poppelsdorf)	Mo-Fr	12:00 - 14:00

VOLLTREFFER

für Dein Studium!



Faire Produkte
zu fairen Preisen

Foyer der Mensa Nassestraße
Nassestraße 11 | 53115 Bonn

Seiteneingang Mensa Campo
Erdeneicher Allee 19 | 53115 Bonn

Fachbereichssekretariat bzw. Dekanat

In einigen Fällen musst du dich noch bei den Sekretariaten deiner einzelnen Fächer einschreiben. Bei welchen Fächern das genau zutrifft kann dir die Fachschaft oder das Geschäftszimmer des Instituts bzw. Seminars sagen, ebenso, welche Unterlagen du dafür benötigst.

Internet

Alle neu immatrikulierten Studierenden bekommen automatisch eine Uni-Benutzerkennung (Internetzugang am PC-Pool u. a. im HRZ), eine dazugehörige E-Mail-Adresse und ein Initialpasswort zugewiesen. Diese Benutzerkennung wird bei der Immatrikulation bereits aktiv. Du findest sie auf den Semesterunterlagen nahe dem Adressfeld.

An vielen Örtlichkeiten der Uni Bonn und in deren Umkreis kannst du zudem mittels WLAN mit „WLAN@BONNET“, dem Dienst des Hochschulrechenzentrums (HRZ), ins Internet.

Weitere Infos für Studis gibt's unter folgenden Links sowie auf den Seiten des AStA.

Hinweis

- Die Standorte der WLAN-Access-Points sind auf dem Stadtplan Bonn, in der Mitte dieses

Handbuchs (S. 49), gekennzeichnet.

Beratung

- siehe „Computerberatung“ (S. 51)

Internet

- www.asta-bonn.de
- www.hrz.uni-bonn.de
- www.studis.de
- www.studis-online.de

Bibliotheken

Neben einer Vielzahl von Fachbereichsbibliotheken (häufig Präsenzbibliotheken, d.h. man kann sich die Bücher nicht ausleihen) existieren noch einige zentrale „Buchsilos“. Der Zustand ist - wie an den meisten Hochschulen - nicht gerade gut, teilweise sogar verheerend. Du wirst also immer wieder auf die Anschaffung eigener Bücher angewiesen sein, solltest dir aber genau überlegen, ob sich der Kauf auch wirklich lohnt.

Lass dich auf keinen Fall in den ersten Wochen gleich zu großen Kauf-Organen überreden. Auch wenn viele Professor*innen zu Beginn des Studiums lange Bücherlisten von „wichtiger“ Literatur ausgeben - warte lieber erst einmal ein paar Wochen, frage Leute aus höheren Semestern und Fachschaften und du wirst plötzlich feststellen, dass viele Bücher preiswerter von höheren Semestern erwerbbar sind. Gelegentlich bieten zudem die Fachschaften (gebrauchte) Literatur billiger an.

Alle Bibliotheken haben gemeinsam, dass sie ohne eine Einführung oft erst in langwieriger Eigenarbeit zu durchschauen sind. Deshalb sind die Führungen, welche die Bibliotheken zu Beginn eines jeden Semesters anbieten, sehr zu empfehlen. Die in den letzten Jahren aufgebauten elektronischen Recherche- und Bestellsysteme der Bibliotheken werden zwar ständig verbessert, sind aber nicht selbsterklärend.

Die Einföhrungstermine werden zu Semesterbeginn auf Aushängen bekanntgegeben, außerdem stehen sie teilweise im Heft für das Studium Universale.

Universitäts und Landesbibliothek (ULB)

Hauptbibliothek („ULB“)

Die Bibliothek ist auch Landesbibliothek und sammelt sämtliche Publikationen des Regierungsbezirks Köln. Einen Benutzer*innenausweis be-



**Folge uns
auf Facebook
und verpasse
nichts
mehr!**

www.facebook.com/AStA.UniBonn

kommst du an Ort und Stelle kostenlos ausgestellt (Student*innen- und Personalausweis mitbringen!). Integriert in die ULB ist auch die Lehrbuchsammlung, die insbesondere Literatur für Anfangssemester bereitstellt. Außerdem gibt es einen großen Lesesaal mit Blick auf den Rhein.

🕒 Öffnungszeiten

- Arbeitsräume, Lesesäle, Service- und Internet-PCs, Freihandmagazine & Lehrbuchsammlungen:
Mo-So 8-24 Uhr
Mo-Fr ab 19 Uhr, Sa & So NUR Ausleihe und Rücknahme; KEINE Anmeldung, Ausweisverlängerung, Gebührenannahme und Sonderausleihe
- Information:
Mo-Fr 8-19 Uhr
- Gruppenarbeitsräume, Lernräume & Lerncafé:
Mo-So 8-24 Uhr
Für drei Gruppenarbeitsräume mit jeweils 6 - 7 Arbeitsplätzen, Strom- und Netzanschlüssen sowie Großbildschirmen können Studierende der Universität Bonn für Mo-Fr von 8-19 Uhr eine Online-Reservierung vornehmen.
- Handschriftenlesesaal (in der Hauptbibliothek):
Mo-Fr 9-16.30 Uhr
Sondersammelgebiet: Romanistik

Abteilungsbibliothek Medizin, Naturwissenschaften & Landbau (MNL)

Literatur der genannten Fächer sind in dieser Bibliothek zu finden. Wobei auch hier der ULB-Ausweis seine Gültigkeit hat. Im selben Gebäude untergebracht ist der Bonner Standort vom Leibniz-Informationszentrum Lebenswissenschaften (ZB MED). Hier werden zentral für Deutschland Medien zu den Fachgebieten Ernährungs-, Umwelt- und Agrarwissenschaften gesammelt, die auch den Angehörigen der Uni Bonn zur Verfügung stehen.



🕒 Öffnungszeiten

- Arbeitsräume, Lesesäle, Service- und Internet-PCs, Freihandmagazine & Lehrbuchsammlungen:
Mo-So 8-24 Uhr
Mo-Fr ab 19 Uhr, Sa & So NUR Ausleihe und Rücknahme; KEINE Anmeldung, Ausweisverlängerung, Gebührenannahme und Sonderausleihe
- Information:
Mo-Fr 8-19 Uhr
- Gruppenarbeitsräume & Lernräume:
Mo-So 8-24 Uhr
Für die Lernräume ist eine Online-Reservierung Mo-Fr von 8-19 Uhr durch Studierende der Universität Bonn möglich.
- Hochschulschriftenstelle („Bonner Dissertationen“):
Mo-Fr 9-13 Uhr

Elektronische Kataloge

Die elektronischen Kataloge und Datenbanken sind im Internet zu finden.

📄 Adressen

- siehe „Bibliotheken“ (S. 77)

📄 Internet

- www.ulb.uni-bonn.de
- www.bpb.de
- zdb-opac.de
- www.lib.bonn.de

Semesterausweise und -karten

An den meisten Seminaren brauchst du eine Seminar Karte, um die Seminarbibliothek nutzen zu können. Du erhältst sie gegen Vorlage deines Student*innenausweises in Verbindung mit deinem Personalausweis (u.U. brauchst du auch ein Passfoto) häufig nur zu Beginn des Semesters im Seminar, der Bibliothek oder im Fachbereichssekretariat. Gelegentlich gibt es die Seminar Karte nur, wenn du an einer Bibliotheksführung teilgenommen hat.

Studienverlauf

Bachelor-Master-Studiengänge

Bachelor

Der Bachelor ist der erste akademische Grad, der von Hochschulen nach Abschluss einer wissenschaftlichen Ausbildung vergeben wird.

An der Philosophischen Fakultät wird in der Regel

ein Kernfach mit einem Begleitfach kombiniert (Ausnahmen „Deutsch-Französische Studien“, „Deutsch-Italienische Studien“ und „Psychologie“). Psychologie ist zwar an der Philosophischen Fakultät angesiedelt, wird aber als B.Sc. bzw. als Begleitfach im B.A. studiert. Neben diesem Kernfach-Begleitfach-Modell gibt es inzwischen aber auch einen „Zwei-Fach-Bachelor“ mit zwei gleich gewichteten Fächern.

Die Bachelorstudiengänge der anderen Fakultäten (Bachelor of Science und Bachelor of Laws) sind „Ein-Fach-Bachelor“.

Master

Konsekutive Master sind Masterstudiengänge, die inhaltlich unmittelbar an ein vorhergehendes Bachelorstudium der gleichen fachlichen Disziplin anschließen und auf eine vertiefte wissenschaftliche Bildung hinzielen.

Nicht konsekutive Masterstudiengänge, die interdisziplinär angelegt sind, werden unabhängig von einem vorherigen konsekutiven Bachelor-Studium angeboten. Der Zugang ist möglich über ein erstes abgeschlossenes Hochschulstudium in unterschiedlichen Studienfächern, deren Inhalte Grundlage und Voraussetzung für die Teilnahme am Masterstudium sind. Die konkreten fachlichen Voraussetzungen werden in den jeweiligen Prüfungsordnungen festgelegt.

Weiterbildende Masterstudiengänge sind häufig berufsbegleitend.

Lehramts-Studium

Seit dem Wintersemester 2011/12 ist, nach einer Pause von neun Jahren, auch wieder die Aufnahme eines Lehramtsstudiums für Gymnasien und Gesamtschulen sowie Berufskollegs an der Uni Bonn möglich. Insgesamt stehen hierfür 350 Studienplätze pro Jahr zur Verfügung.

Für das gestufte Lehramt werden derzeit 12 Erst- und 18 Zweitfächer angeboten. Wobei, zu einem späteren Zeitpunkt, voraussichtlich auch Rechtswissenschaft, Türkisch und Chinesisch als Zweitfächer folgen werden. Jedoch kann nicht für alle Kombinationen ein überschneidungsfreies Studium garantiert werden. Voraussetzung für den Studienbeginn ist eine Zulassung zu den Bildungswissenschaften und den zwei Unterrichtsfächern oder beruflichen Fachrichtungen.

Für das Lehramt am Berufskolleg können die Fächer Agrarwissenschaft oder Ernährungs- und Hauswirtschaftswissenschaft studiert werden. Diese lassen

sich jeweils mit einem Fach als Kleine berufliche Fachrichtung kombinieren.

Internet

- www.bzl.uni-bonn.de/studium

Regelstudienzeit

In dieser von „höherer Stelle“ festgelegten Zeitspanne sollte das Studium für einen „durchschnittlich begabten, fleißigen Studierenden“ absolvierbar sein. Im Normalfall ist sie identisch mit der BAföG-Förderungshöchstdauer.

Nach dem neuen Universitätsgesetz darf die Regelstudienzeit 9 Semester nur noch mit Zustimmung des Ministeriums für Wissenschaft und Forschung des Landes NRW überschreiten. Da es jedoch meist nicht zu schaffen ist, in dieser Zeit fertig zu werden – bedingt durch eine Vielzahl von Faktoren – ergeben sich einige der bekannten Probleme mit der Finanzierung des Studiums.

Credit Points

Im Rahmen des Bologna-Prozesses wurden für Bachelor- und Masterstudiengänge Leistungspunkte bzw. Credit Points (CP) eingeführt, die der durchschnittlichen Arbeitslast des Studiums Rechnung tragen sollen. Zwar werden nach wie vor erfolgreich absolvierte Module, Lehrereinheiten die sich aus ein oder mehreren Lehrveranstaltungen zusammensetzen, benotet. Credit Points sollen jedoch darüber hinaus messen, welchen Arbeitsaufwand man für die jeweiligen Module inklusive Vor- und Nachbereitung benötigt.

Dem ECTS-Standard (European Credit Transfer and Accumulation System) entsprechend repräsentiert ein Credit Point etwa 25 bis 30 Arbeitsstunden. Hochgerechnet auf das gesamte Bachelor-Studium sind 180 Credit Points zu sammeln, was 5.400 Stunden Arbeitsaufwand entspricht.

Neben der bloßen Bewertung des Studienaufwandes wurde das auf dem ECTS basierende Credit Point System eingerichtet, um Studierenden und Hochschulabsolvent*innen des Europäischen Hochschulraums das grenzüberschreitende Studieren, Forschen und Arbeiten zu erleichtern.

Modulhandbuch

Modulhandbücher beschreiben die zum jeweiligen Studiengang gehörigen Module und ersetzen damit bei BA/MA-Studiengängen die Studienordnungen.

Diese von der Universität selbst erarbeiteten Konzepte werden von sogenannten Akkreditierungsagenturen geprüft und genehmigt.

Meist findest du das für dein Studium geltende Modulhandbuch auf den Seiten deines Instituts.

Scheine

Studierst du Medizin, Zahnmedizin, Pharmazie, Lebensmittelchemie oder Rechtswissenschaft wird dir, wie früher auch bei Magister- und Diplomstudiengängen üblich, als Leistungsnachweis bzw. Bescheinigung deiner Studienleistung ein Schein ausgestellt, von denen es „benotete“ und „unbenotete“ gibt. Scheine sind Voraussetzung für Prüfungen. Du erhältst sie z.B. für das erfolgreiche Absolvieren eines Praktikums, einer Übung oder eines Seminars, für ein/e Hausarbeit/Referat und/oder Klausur. In der Prüfungsordnung ist festgelegt, welche Scheine erworben werden müssen.

Studienordnung (SO)

Für die medizinischen Studiengänge, Pharmazie, Lebensmittelchemie, Rechtswissenschaft und in den theologischen Studiengängen, die mit einem kirchlichen Examen abschließen, regelt nach wie vor die Studienordnung den Verlauf des Studiums und die Studieninhalte. Sie richtet sich in erster Linie nach den von der Gemeinsamen Kommission der Hochschulrektor*innenkonferenz (HRK) und der Kultusminister*innenkonferenz der Länder (KMK) vorgegebenen Rahmenprüfungsordnungen. Die differenzierte Ausgestaltung ist jedoch den Hochschulen selbst vorbehalten.

Internet

- www3.uni-bonn.de/studium/im-studium/studienorganisation/pruefungsordnungen

Prüfungsordnung (PO)

Die Prüfungsordnungen legen mehr oder weniger genau die Voraussetzungen, Inhalte, Dauer, Anzahl etc. der Prüfungen fest. Im Laufe deines Studiums solltest du dir unbedingt die online einsehbare PO besorgen und diese zumindest mal gelesen haben, sonst kann es böse Überraschungen geben.



Internet

- www3.uni-bonn.de/studium/im-studium/studienorganisation/pruefungsordnungen

Prüfungsausschuss (PA)

Der Prüfungsausschuss ist für die Überwachung von Prüfungsverfahren zuständig und beschäftigt sich in diesem Zusammenhang insbesondere mit der Zulassung zur Prüfung, Prüfungswiederholung etc. Je nachdem, welchen Abschluss du anstrebst, gibt es einen PA, der für dein Studienfach (z.B. der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät) oder mehrere Studienfächer bzw. Universitäten (z.B. der Philosophischen Fakultät sowie Abschlüsse in Jura und Medizin) zuständig ist. Wo du den für dich zuständigen PA findest, kannst du bei der entsprechenden Fachschaft oder dem Dekanat erfragen.

Freiversuch

Nach langem Hin und Her findet sich auch in Bonn in den meisten Prüfungsordnungen der Bachelor- und Masterstudiengänge ein Hinweis, dass eine Freiversuchsregelung im Sinne des Universitätsgesetzes vorgesehen ist. Dort steht, dass bei jemandem, der innerhalb der Regelstudienzeit Examensprüfungen (Fachprüfungen) ablegt und diese nicht besteht, die Prüfung als nicht unternommen gilt. Die Bonner Universität verweist zwar auf den Paragraphen, sieht jedoch – in manchen Fällen – das ganze Examen als eine „Fachprüfung“ an, sodass für einzelne Prüfungen kein Anspruch auf einen Freiversuch besteht. Solltest du beabsichtigen, einen Freiversuch in Anspruch zu nehmen, solltest du dich an deine Fachschaft oder das Referat für Hochschulpolitik im AstA wenden. Dort kannst du dich über die verschiedenen Möglichkeiten informieren.

Beratung

- siehe „Referat für Hochschulpolitik“ (S. 39)

 **Adressen**

- siehe „Fachschaften“ (S. 78)

Auslandsstudium

Zu Fördermöglichkeiten fürs Auslandsstudium oder -praktikum sowie zu Austauschprogrammen kannst du dich beim Dezernat Internationales informieren. Weiterhin bietet dieses vor- und nachbereitende Workshops, Infoveranstaltungen sowie das Zertifikat für Internationale Kompetenz an.

Eine Fachberatung bekommst du hingegen bei den ERASMUS-Fachkoordinatoren und Fachberatern.

 **Adressen**

- siehe „Bildung & Weiterbildung“ (S. 77)

 **Internet**

- www.auslandspraktikum.uni-bonn.de
- www.auslandsstudium.uni-bonn.de
- www.zertifikat.uni-bonn.de
- moveonline.verwaltung.uni-bonn.de/move/moveonline/exchanges/ (Austauschdatenbank)
- www.go-out.de

Studienplatztausch

Für Fächer, die in höheren Fachsemestern zulassungsbeschränkt sind, ist ein Wechsel des Studienortes während des Grundstudiums (oder im Hauptstudium) oft nur mit Tauschpartner*innen möglich. Einige Tauschbörsen finden sich im Internet.

Insbesondere stellt euch der Verein zur Förderung studentischer Belange e.V. (VSB) eine Onlineplattform zum Studienplatztausch zur Verfügung. Dieser nicht-kommerziellen, unabhängig arbeitenden und von vielen Studierendenvertretungen getragenen Organisation trat auch der Bonner AStA im Sommer 2010 bei.

Darüber hinaus empfiehlt sich das Studium der Aushänge tauschwilliger Student*innen anderer Unis an den schwarzen Brettern und der Aushang deines Studienplatz-Tauschwunsches an der gewünschten Uni. Der General Anzeiger druckt dienstags im Teil „Alma Mater“ auch Gesuche ab.

 **Internet**

- www.studienplatztausch.de

Studienberatung

Die Zentrale Studienberatung (ZSB) hat die Aufgabe, außer Schüler*innen und Studienbewerber*innen auch Studierende, Fachwechsler*innen und

Studienabbrecher*innen in allen Fragen des Studiums zu beraten. Ratsuchende erhalten Informationen über Studiengänge, mögliche Abschlüsse, Bewerbungs- und Zulassungsverfahren, Studieninhalte und Studienaufbau, Zusatzqualifikationen und Berufsmöglichkeiten. Bei Lern- und Arbeitsproblemen und sonstigen Studienschwierigkeiten kann die ZSB eventuell auch weiterhelfen.

Weitere Studienberatung erhältst du bei den Fachschaften (hier gibt es meist die praktischsten Infos), ggf. im AStA-Fachschaftenreferat bzw. im Referat für Hochschulpolitik oder bei der Studierenden-Unterstützung des AStA.

Zusätzlich gibt es für jedes Fach einen Fachberater. Die Sprechzeiten kannst du dem allgemeinen Vorlesungsverzeichnis entnehmen unter „Studienberatung“.

 **Beratung**

- siehe „Psychosoziale Beratungsstelle (PSB) AStA Uni Bonn“ (S. 52)

 **Adressen**

- siehe „Beratungen, zentrale“ (S. 75)
- siehe „Fachschaften“ (S. 78)

Career Center

Das Career Center ist die zentrale Anlaufstelle für alle Fragen zur Berufsorientierung und zum Berufseinstieg für Studierende und Absolventen der Universität Bonn.

Das Career Center bietet Veranstaltungen zu den Themenbereichen Bewerbungsverfahren und Karriereplanung an und betreut das Jobportal der Universität Bonn.

 **Adressen**

- siehe „Berufseinstieg“ (S. 77)

 **Internet**

- www.careercenter.uni-bonn.de

Studium Universale

Die Universität Bonn bietet im Rahmen ihres Studium Universale regelmäßig Lehrveranstaltungen, Vorträge, Diskussionen sowie musikalische und künstlerische Veranstaltungen an. Programme erscheinen meist zwei Wochen vor Semesterbeginn.

 **Adressen**

- siehe „Bildung & Weiterbildung“ (S. 77)

Internet.....

- www3.uni-bonn.de/studium/studium-universale

Dies Academicus

Am Dies Academicus sollen Wissenschaftler*innen ihre Forschungsergebnisse einer breiten Öffentlichkeit nahebringen. So werden Vorlesungen und Veranstaltungen angeboten, die man sonst nicht im täglichen Vorlesungsbetrieb findet. Die regulären Veranstaltungen fallen an diesem Tag ab 10 Uhr aus. Im Wintersemester 2018/19 findet der Dies am 05. Dezember statt.

eCampus

eCampus ist die elektronische Lehr- und Lernplattform der Universität Bonn. Als elektronische Kursbegleitung bietet dir eCampus die Möglichkeit, zusätzlich zu deinen Veranstaltungen, ergänzendes und weiterführendes Material über das Internet zu beziehen. Ebenso bietet er dir vielfältige Kommunikationsfunktionalitäten. Somit kannst du rund um die Uhr z. B. über Downloads Themen vertiefen und Veranstaltungen vor- oder nachbereiten oder dich in Diskussionsforen über Themen austauschen.

Wichtige Informationen für einen ersten Einstieg findet ihr unter:

Internet.....

- ecampus-support.uni-bonn.de/

BAföG

Wir haben hier die wichtigsten Punkte aufgezählt, die bei einem BAföG-Antrag beachtet werden müssen. Lasst euch aber nicht durch die Kompliziertheit des Verfahrens davon abbringen, den Antrag zu stellen! Genauere Informationen gibt's bei der BAföG-Beratung und im BAföG-Handbuch des AStA, schau da auf alle Fälle mal rein!



Achtung.....

- Die BAföG-Beratung befindet sich im AStA (Zimmer 8), nicht zu verwechseln mit der BAföG-Zentrale des Amts für Ausbildungsförderung!

Beratung.....

- siehe „BAföG-Beratung“ (S. 51)

Geschichte

Das 1971 vom Deutschen Bundestag verabschiedete Bundes-Ausbildungsförderungs-Gesetz (BAföG) sollte ein umfassendes und einheitliches System der Ausbildungsförderung schaffen, um allen Jugendlichen eine Chance auf Bildung einzuräumen. Durch eine bedarfsgerechte Förderung sollte die Chancengleichheit zwischen Kindern aus unterschiedlichen Einkommensschichten gesichert werden.

Inzwischen hat das BAföG einige Veränderungen erfahren. So wurden in der aktuellen Novelle die Freibeträge und die Bedarfsätze angehoben sowie Lebenspartnerschaften mit Ehen gleichgestellt.

Es werden somit jetzt einige Studierende mehr die Möglichkeit haben, ihr Studium mit BAföG zu finanzieren.

Antrag auf BAföG

Der Antrag wird durch das Formblatt 1 gestellt. Ihr erhaltet es zusammen mit den weiteren Unterlagen beim Amt für Ausbildungsförderung, dem info.point oder im Netz.

Adressen.....

- siehe „Studierendenwerk“ (S. 88)

Internet.....

- www.studierendenwerk-bonn.de/bafog
- www.bafog.bmbf.de
- www.bafog-online.nrw.de

Formblätter

Der Antrag gilt als gestellt, wenn das Formblatt 1 dem BAföG-Amt ausgefüllt und unterschrieben vorliegt. Die restlichen Formblätter können nachgereicht werden. Der Antrag wird jedoch erst abschließend bearbeitet, wenn alle Formblätter / Informationen vorliegen.

Antragsfristen

Der erste BAföG-Antrag ist an keinerlei Fristen während des Hochschulstudiums gebunden. Es ist aber unbedingt Folgendes zu beachten:

- Die Förderung wird frühestens von dem Monat an bewilligt, in dem das Studium tatsächlich begonnen wird. Das bedeutet, dass Studienanfänger*innen erst mit Beginn des Semesters Geld erhalten.
- Gezahlt wird erst von dem Monat an, in dem ihr den Antrag auf BAföG gestellt habt.
- Werden nicht innerhalb einer dem/der Antragssteller*in gesetzten angemessenen Frist die zur Ausbildungsförderung benötigten Unterlagen dem BAföG-Amt vorgelegt, so wird die Bearbeitung des Antrags formell (wegen mangelnder Mitwirkung) ausgesetzt und der Antrag wird abgelehnt.

Bewilligungsbescheid

Nach Abschluss der Bearbeitung des Antrages erhält jede*r Studierende einen Bescheid, aus dem hervorgeht, ob Förderung erfolgt, wenn ja, in welcher Höhe und wie sich der Förderungsbetrag zusammensetzt. Außerdem gibt er Aufschluss über die Anrechnung des Einkommens der Eltern. Hier könnt ihr erkennen, wieviel eure Eltern ggf. zuviel verdienen und warum ihr kein bzw. nur einen geringen BAföG-Satz erhaltet.

Gegen diesen Bescheid könnt ihr innerhalb eines Monats Widerspruch einlegen. Bewahrt daher unbedingt den Briefumschlag des Bewilligungsschreibens vom BAföG-Amt auf.

Auch raten wir euch eine BAföG-Akte anzulegen, so dass ihr immer Zugriff auf eure Unterlagen habt.

Bewilligungszeitraum / Förderungshöchstdauer

Der Bewilligungszeitraum (BWZ) dauert in der Regel ein Jahr, an dessen Ende ein Wiederholungsantrag gestellt werden muss. Es empfiehlt sich, diesen Antrag aufgrund der Bearbeitungszeit zwei Monate vorher zu stellen, um gemäß § 50 Abs. 4 BAföG-Anspruch auf ununterbrochene Zahlung zu haben.

Die Förderungshöchstdauer (FHD) ist abhängig von eurem Studiengang. Dieses ist der Zeitraum, in dem ihr maximal BAföG erhalten könnt. Er steht neben dem BWZ in eurem BAföG-Bescheid.

Leistungsnachweise

Eine äußerst wichtige Frist muss am Ende des 4. Semesters eingehalten werden. Ab dem 5. Semester wird nur noch dann Ausbildungsförderung gewährt, wenn ihr den sogenannten Leistungsnachweis eingereicht habt. Dieser „Nachweis“ besagt, dass ihr bisher „ordnungsgemäß“ studiert habt und auf dem Stand des entsprechenden Semesters seid. Er muss innerhalb der ersten vier Monate des 5. Semesters beim BAföG-Amt vorliegen, damit er als fristgerecht eingereicht gilt. Die Leistungen müssen jedoch im 4. Semester erbracht worden sein. Den Leistungsnachweis erhaltet ihr von der/dem für euch zuständigen Professor*in.

Wer den Leistungsnachweis nicht fristgerecht erbringen kann, fällt aus der Förderung heraus und erhält kein BAföG mehr.

Achtung

- Es besteht jedoch die Möglichkeit, dass ihr den Leistungsnachweis erst später erbringen könnt.

Gründe hierfür sind:

- Krankheit (physisch + psychisch)
- Schwangerschaft
- Pflege und Erziehung eines Kindes bis zu 10 Jahren
- Behinderung
- Arbeit in gesetzlich vorgesehenen Gremien (Fachschaft, AStA etc.)
- erstmaliges Durchfallen durch eine Zwischenprüfung

Liegt bei euch einer der oben genannten Gründe vor, solltet ihr auf jeden Fall versuchen, einen Aufschub für das Einreichen des Leistungsnachweises zu erhalten. Dafür müsst ihr in einem formlosen Antrag dem BAföG-Amt schlüssig darlegen, wieso einer dieser Gründe die Ursache für eure Verzögerung ist. Natürlich benötigt ihr Belege, um eure diesbezüglichen Behauptungen zu manifestieren (z. B. Atteste).

Diese Begründung ist sehr, sehr wichtig. Kommt bei Fragen auf jeden Fall bei der BAföG-Beratung im AStA vorbei.

Beratung

- siehe „BAföG-Beratung“ (S. 51)

Weitere Nachweise

Außer den bereits ausgefüllten Formblättern sind weiterhin erforderlich: ein Nachweis über die Kran-

kenversicherung, eine aktuelle Studienbescheinigung, Nachweis über Beschäftigungszeiten, Kopie des Einkommens- bzw. Lohnsteuerjahresausgleichs der Eltern oder des Ehepartners. Maßgeblich ist dafür das Jahr zwei Jahre vor Beginn des Bewilligungszeitraums. Ist das aktuelle Einkommen im BWZ voraussichtlich wesentlich geringer, besteht die Möglichkeit eines Aktualisierungsantrages (Formblatt 7). Hat einer eurer Elternteile eine Behinderung, kann dieses geltend gemacht werden.

Abschlagszahlungen bei Erstanträgen

Sobald dem Amt für Ausbildungsförderung ersichtlich ist, dass die zur Entscheidung erforderlichen Feststellungen nicht innerhalb von sechs Wochen nach Antragstellung getroffen werden können oder Zahlungen nicht binnen zehn Wochen geleistet werden können, hat jede*r Erstantragsteller*in und Wiederholungsantragsteller*in nach Ausbildungsunterbrechung gemäß § 51 Abs. 2 BAföG einen Anspruch auf Abschlagszahlungen. Dieser Anspruch besteht auch, wenn einzelne Unterlagen fehlen, insbesondere dann, wenn du das Fehlen nicht zu vertreten hast. Die monatlichen Abschlagszahlungen umfassen regelmäßig 4/5 der voraussichtlichen BAföG-Leistungen. Diese Zahlungen erfolgen unter dem Vorbehalt der Rückforderung für den Fall, dass der endgültige Förderungssatz niedriger ist.

Die Abschlagszahlungen werden nur für vier Monate geleistet. Die Abschlagszahlungen werden in der Praxis nur auf nachdrückliche Aufforderung geleistet. Erfolgt auch dann die Zahlung nicht, ist die Beantragung einer einstweiligen Verfügung durch das Verwaltungsgericht möglich.

Antrag auf Vorausleistungen

Die Abschlagszahlungen nach § 51 Abs. 2 und § 50 Abs. 4 BAföG (Weiterbewilligungsantrag) können auch Studierende erhalten, deren Eltern sich weigern, ihren Beitrag zur Studienförderung zu leisten, und die einen Antrag auf Vorausleistungen gem. § 36 BAföG stellen. Durch diesen Antrag könnt ihr eure Unterhaltsansprüche, die ihr euren Eltern gegenüber habt, an das BAföG-Amt abtreten. Voraussetzung ist, dass sich eure Eltern weigern den vom BAföG-Amt festgestellten Betrag zu zahlen und eure Ausbildung daher gefährdet ist.

Bevor ihr jedoch zum Verwaltungsgericht geht oder den Antrag auf Vorausleistungen stellt, solltet ihr erst die BAföG-Beratung des AstA aufsuchen (nicht

zu verwechseln mit der BAföG-Zentrale), da dies ein sehr komplexes Thema ist.

Beratung

- siehe „BAföG-Beratung“ (S. 51)

Bedarf

Zur Zeit beläuft sich der monatliche Bedarfssatz für Studierende, die bei den Eltern wohnen, auf 451 Euro. Diejenigen, die auswärts untergebracht sind, erhalten 649 Euro. Der Betrag erhöht sich um 86 Euro für den Fall, dass ihr euch selbst kranken- und pflegeversichern müsst. Der Höchstsatz inklusive Krankenversicherungs- und Pflegeversicherungszuschlag beträgt 735 Euro.

Studierende mit Kindern erhalten für jedes Kind einen Kinderbetreuungszuschlag von 130 Euro, sofern es sich um eigene Kinder handelt mit denen sie in einem Haushalt zusammen wohnen. (Anlage 2 zu Formblatt 1)

Inwiefern ihr wirklich diesen Betrag erhaltet, hängt von eurem Vermögen, euren Einkünften, den Einkünften eures Ehepartners und den Einkünften eurer Eltern ab. Grundsätzlich erhalten die meisten Studierende elternabhängiges BAföG, außer sie sind bei Studienbeginn über 30 Jahre oder haben sich selbst einen Anspruch auf BAföG erarbeitet. Hierfür müsst ihr vor Beginn des Studiums 5 Jahre (60 Monate) voll erwerbstätig gewesen sein oder eine 3-jährige Ausbildung gemacht haben und dann noch 3 Jahre (insgesamt 72 Monate) gearbeitet haben.

Staatsangehörigkeit

Zunächst erhalten alle deutschen Staatsangehörige, Personen, die einen deutschen Elternteil haben oder mit einer/m deutschen Staatsangehörigen verheiratet sind, BAföG. Darüber hinaus auch Ausländer*innen, die asylberechtigt sind, oder die über ihre eigene Erwerbstätigkeit oder die ihrer Eltern einen Anspruch erworben haben. Als positive Veränderung sind nun auch diejenigen ausländischen Studierenden anspruchsberechtigt, die ihren ständigen Wohnsitz in Deutschland haben, eine Aufenthaltserlaubnis gem. § 22, § 23 II, § 104a AufenthG und somit eine dauerhaft Bleibeperspektive haben.

Eigenes Einkommen / Vermögen

Während des Bewilligungszeitraums (BWZ) dürft ihr Geld dazuverdienen, ohne dass euch dieses vom Bedarfssatz abgezogen wird. Zurzeit sind es

450 Euro monatlich, dabei kommt es jedoch nicht auf das monatlich verdiente Geld an, sondern ihr dürft in einem BWZ von 12 Monaten 5.416 Euro brutto verdienen. Liegt ihr darüber, wird euch dieser darüberliegende Betrag abgezogen. Diese Daumenregel gilt für Studierende, die sich in einem Angestelltenverhältnis befinden.

Bei dem Vermögen wird der Betrag berücksichtigt, den ihr am Tag der Antragstellung (Stichtag) habt, das dürfen 7.500 Euro sein. Gezählt wird alles: Barvermögen, Lebensversicherungen, Bausparverträge, Aktien und Auto (Verkehrswert).

Klärt bitte ab, wie hoch euer Vermögen ist - es findet ein Datenabgleich mit den Finanzämtern statt und bei Falschangaben können gerichtliche Folgen drohen!!!

Auslands-BAföG

Auch für ein Studium im Ausland kann man BAföG erhalten. Zu dem normalen BAföG erhaltet ihr dann ggf. einen BAföG-Auslandzuschlag (nicht in EU-Ländern), eine Reisekostenerstattung (250 Euro für Europa / 500 Euro außerhalb Europas), einen Auslandskrankenversicherungszuschlag sowie die notwendigen Studiengebühren (max. 4.600 Euro / Jahr). Ihr habt sogar die Möglichkeit, euer ganzes Studium im EU Ausland sowie der Schweiz mit BA-

föG finanziert zu bekommen.

Studiert ihr im Ausland, ist nicht mehr das Bonner BAföG-Amt für euch zuständig. Stellt bitte daher frühzeitig einen Antrag beim zuständigen Auslands-BAföG-Amt.

Natürlich gelten beim Auslands-BAföG die gleichen Voraussetzungen wie beim Inlands-BAföG.

Internet

- www.auslandsbafoeg.de

Rückzahlung

BAföG wird normalerweise zu 50% als Darlehen und zu 50% als Zuschuss mit einer Rückzahlungsbegrenzung von max. 10.000 Euro ausgezahlt. Fünf Jahre nach Ende der Förderungshöchstdauer, wobei es egal ist, ob ihr euer Studium inzwischen abgebrochen oder beendet habt oder ob ihr noch studiert, müsst ihr dann mit der Rückzahlung beginnen. Bei Bachelor-/Masterstudiengängen bezieht sich diese Zeitraum auf den Bachelor. ½ Jahr davor erhaltet ihr vom Bundesverwaltungsamt einen Bescheid, in dem die Rückzahlungsmodalitäten erläutert werden (Erlass, Teilerlass, Stundung). Bitte denkt daran dem Bundesverwaltungsamt immer eure aktuelle Adresse mitzuteilen.

Habt ihr BAföG in Form eines Bankdarlehens erhalten (Studienabschlussförderung, Fachrichtungswechsel), müsst ihr mit der Rückzahlung 18 Monate nach Auszahlung der letzten Bankdarlehensrate beginnen.

Beratung

- siehe „BAföG-Beratung“ (S. 51)

Internet

- www.bafoeg-rechner.de
- www.das-neue-bafoeg.de

Stipendien

Parteinahne Stiftungen, konfessionelle Träger aber auch der Bund und das Land NRW bieten Voll- oder Teilstipendien an. Ihnen gemein ist, dass von den Geförderten besonders gute Leistungen erwartet werden. Darüber hinaus kann das gesellschaftliche Engagement eine nicht unerhebliche Rolle spielen.

Zwar muss man eine solche finanzielle Förderung nicht zurückzahlen, kann aber ohne triftige Gründe aus dieser auch wieder herausfallen.

Um an ein Stipendium zu gelangen, kannst du dich in der Regel direkt bei den Stiftungen oder Trägern



Asta-Laden

Wir haben
das **Passende**
für dein Studium!




Öffnungszeiten

Vorlesungszeit:	Mo-Fr	11:00 - 15:00
Vorlesungsfreie Zeit:	Mo-Fr	11:30 - 14:30
(Campo Poppelsdorf)	Mo-Fr	12:00 - 14:00


Foyer der Mensa Nassestraße
Nassestraße 11 | 53113 Bonn

Seiteneingang Mensa Campo
Endenicher Allee 19 | 53115 Bonn

bewerben. Bei einigen muss man dich allerdings vorschlagen. Darauf folgt in jedem Fall ein Auswahlverfahren.

 **Adressen**

- siehe „Stiftungen“ (S. 87)

 **Internet**

- www.stipendienlotse.de
- www.stipendiumplus.de

Studienkredite

Studienbeitragsdarlehen

Bis zu Abschaffung der Studiengebühren zum Wintersemester 2011/12 konnten diese relativ unkompliziert (ohne Sicherheiten und gebührenfrei) durch ein Studienbeitragsdarlehen der NRW-Bank finanziert werden.

Für die bis dahin abgeschlossenen Verträge gilt, dass der Zinssatz variabel ist und halbjährlich angepasst wird. Bis Dezember 2011 wurde ein Zinssatz von maximal 5,9% garantiert. Der Realzinssatz (inkl. Zinseszins) kann je nach Rückzahlungsrate jedoch höher sein. Frühestens zwei Jahre nach Ende des Studiums beginnt die Rückzahlung und kann in Raten von 50, 100 oder 150 Euro erfolgen. Sie ist dabei an eine bestimmte Einkommensgrenze, die sich nach Familienstand und Anzahl der Kinder richtet, gekoppelt. Wird diese nicht erreicht, kann das Darlehen gestundet werden. Für BAföG-Empfänger*innen liegt die maximale Rückzahlungsgrenze für die Summe der BAföG-Darlehen, der Studienbeitragsdarlehen und der Zinsen zum Zeitpunkt des Rückzahlungsbeginns bei maximal 10.000 Euro. Allerdings bezieht sich dies nur auf den Beginn der Rückzahlungsphase. Insgesamt können also weit mehr als 10.000 Euro Schulden anfallen, so dass diejenigen draufzahlen, die finanziell schlechter gestellt sind. Schlussendlich zeigt sich auch hier, dass ein Kredit, so günstig er auch zu sein scheint, immer deutliche Mehrkosten für die Studierenden bedeutet.


 **Internet**

- www.bildungsfinanzierung-nrw.de

Bildungskredit

Studierenden in fortgeschrittenen Ausbildungsphasen bietet die Bundesregierung gemeinsam mit der KfW und dem Bundesverwaltungsamt den zinsgünstigen „Bildungskredit“ an. Dieser wird einkommensunabhängig gewährt und kann ggf. auch

neben BAföG-Leistungen in Anspruch genommen werden.

 **Internet**

- www.bildungskredit.de

Privatwirtschaftliche Studienkredite und Bildungsfonds

Aus staatlicher Sicht soll dein Lebensunterhalt während deines Studiums in erster Linie von deinen Eltern und/oder mit BAföG finanziert werden. Dies gelingt jedoch den wenigsten Studierenden. Mit der damaligen Einführung der Studiengebühren haben auch private Anbieter den Markt der Studienfinanzierung für sich entdeckt.

Hierbei sind Studiendarlehen (Studienkredite) und Bildungsfonds voneinander zu unterscheiden. Studiendarlehen werden gewährt, um damit den Lebensunterhalt zu bestreiten. Da es sich hierbei um einen Kredit wie jeden anderen auch handelt, sind Bonitätsprüfungen und ein festgelegtes Rückzahlungsdatum üblich. Zudem variieren je nach Anbieter Laufzeiten und Konditionen. Die Tilgung erfolgt dann in monatlichen Raten.

Von Bildungsfonds ist die Rede, wenn die Finanzierung des Ausfallrisikos von Geldgebern über einen Fonds abgesichert wird. Für dich als Kreditnehmer*in ist dieser Unterschied spürbar, wenn sich die Rückzahlungsmodalitäten von „normalen“ Bankkrediten unterscheiden, indem beispielsweise die Rückzahlung einkommensabhängig anstatt in Ratenzahlungen erfolgt.

 **Achtung**

- Unabhängig davon, ob du noch studierst, arbeitslos oder knapp bei Kasse bist, startet die Rückzahlung bei allen Anbietern einige Zeit nach Ende des Auszahlungszeitraums (oder nach Abbruch des Studiums). Eine Stundung bzw. eine Verminderung der Raten ist nur in Ausnahmefällen oder gar nicht vorgesehen. Im schlimmsten Fall führt dich dies also geradezu in die Privatinsolvenz.

Aufgrund der mit einem privatwirtschaftlich angebotenen Studienkredit oder Bildungsfonds verbundenen Risiken solltest du also zunächst alle anderen Finanzierungsmöglichkeiten ausschöpfen.

 **Internet**

- www.studienkredit.de
- www.studienkredite.org



Wohnen

Wohnheime

Das Studierendenwerk Bonn unterhält 35 Wohnanlagen in und um Bonn. Insgesamt bietet das Studierendenwerk Wohnheimplätze für etwa 3.700 Student*innen. Diese sind größtenteils konkurrenzlos preiswert (ab 172 Euro). Sie haben daher eine beschränkte Wohnzeit (meist 6 bis 8 Semester).

Wohnen kann in den Wohnanlagen des Studierendenwerks, wer an der Universität Bonn, der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg, der Alanus-Kunsthochschule oder an der Fachhochschule Remagen studiert.



Das breite Wohnraumangebot reicht von möblierten/unmöblierten Zimmern, behindertengerechten Appartements über Familienwohnungen bis zu WGs. Alle Zimmer verfügen über einen High-speed-Internetanschluss. Viele Wohneinheiten sind mit VolP-Telefonie ausgestattet. Mit dem Mietpreis sind sämtliche Nebenkosten, auch die für die Nutzung des Internets, bereits abgegolten.

Bewerbungen um einen Wohnheimplatz des Studierendenwerks sind ausschließlich online abzugeben. Detaillierte Informationen und eine bebilderte Übersicht aller Wohnanlagen gibt es auf den Internetseiten des Studierendenwerks. Erstsemester können sich schon vor ihrer Zulassung um einen Wohnplatz bewerben.

Pers. Sprechzeiten der Sachbearbeiter.....

- Mo, Di & Do 9-12 Uhr
Do 14-16 Uhr

Achtung.....

- Nach der Zahlung der Kaution muss noch der Mietvertrag unterschrieben werden!

Wohnheime in freier Trägerschaft: Bei diesen Wohn-

heimen musst du dich direkt bis zum 15. Januar für das Sommersemester bzw. bis zum 15. Juni für das Wintersemester bewerben. Es lohnt sich aber auch, einfach mal zwischendurch dort anzurufen.

Zudem bietet auch die Evangelische Studentengemeinde in einem Wohnheim 70 Plätzen und sechs Wohnungen für studentische Familien an.

Adressen und Links findest du darüber hinaus auf der Webseite der AStA-Projektstelle „Studentisches Wohnen“.

Beratung.....

- siehe „Studentisches Wohnen“ (S. 56)

Adressen.....

- siehe „Studierendenwerk“ (S. 88)

Internet.....

- www.asta-bonn.de/Studentisches_Wohnen
- www.studentenwerk-bonn.de

Zimmervermittlung

- AStA: Zimmer- und Wohnungsangebote findest im Internet unter www.zimmerfrei-bonn.de
- Wohnungsanzeigen in Zeitungen/Zeitschriften (ab 6 Uhr am Bahnhof):
 - General-Anzeiger (Mi und Sa)
 - Annonce (online www.quoka.de, Fr am Kiosk)
 - Schnüss (erscheint monatlich)
- Wohnungsbaugesellschaften: Eine Anfrage lohnt sich. Oft gibt es Angebote zu erschwinglichen Preisen, z.B. VEBOWAG, Tel. 3 07 98-10, weitere Nummern in den Gelben Seiten.
- Internetbörsen: Provisionsfreie WG Zimmer und Wohnungen findest du unter www.wg-gesucht.de, www.studenten-wg.de und www.wg-spion.de.

Bonner Wohnbörse

„Zimmer frei?!“

„Zimmer frei?!“ ist eine gemeinsame Kampagne des AStA, der Hochschulen, der Bundesstadt Bonn, des Rhein-Sieg-Kreises und einer Reihe von Partnereinrichtungen, um auf die problematische Wohnsituation von Studierenden aufmerksam zu machen. Im Internetportal www.zimmerfrei-bonn.de werden Studierende und Wohnraumanbieter*innen zusam-

mengeführt, hier gibt es viele private Wohnungsangebote und Informationen zur Wohnungssuche in Bonn.

Adressen

- Tel.: 73-6 60 02
E-Mail: zimmerfrei@uni-bonn.de

Internet

- www.zimmerfrei-bonn.de

AStA-Projekt „Wohnen für Hilfe“

Das Projekt „Wohnen für Hilfe“, das bereits in einigen deutschen Städten erfolgreich läuft, zielt auf die Vermittlung von Wohnpartnerschaften mit Vorteilen für alle Beteiligten: die Studierenden helfen im Haushalt mit, kümmern sich um den Garten, die Kinder oder den Hund und zahlen dafür weniger Miete. Die Vermieter*innen haben dafür die Gewissheit, dass jemand zur Gesellschaft und zur Unterstützung da ist.

Beratung

- siehe „Wohnen für Hilfe“ (S. 57)

AStA-Projekt „Sofa frei?!“

Eine kurzfristige Unterbringungsmöglichkeit für Wohnungssuchende bietet das „Sofa frei?!“-Projekt des AStA. Hier kannst du nach dem Prinzip des Couchsurfing für ein paar Tage bei anderen Studierenden unterkommen, während du auf der Suche nach einer eigenen Wohnung bist, oder Suchenden einen Schlafplatz zur Verfügung stellen. Angebote können auf www.sofafrei-bonn.de eingestellt und abgerufen werden.

Internet

- www.sofafrei-bonn.de

Notunterkünfte

Während der Wohnungssuche brauchst du unter Umständen eine Notunterkunft.

- Jugendherberge in Bonn ab 25,30 Euro/Nacht inklusive Frühstück
- Haus Venusberg direkt neben der Jugendherberge ab 25,10 Euro/Nacht inklusive Frühstück
- maxHOSTEL ab 19,00 Euro/Nacht

Du kannst es auch mal bei der Mitwohnzentrale (Tel.: 9 65 96 97) versuchen. Es ist zwar teuer, aber für einen kurzen Zeitraum vielleicht eine sinnvolle Möglichkeit. Auch Couchsurfing ist einen Versuch wert.

Adressen

- siehe „Wohnen“ (S. 89)

Internet

- www.couchsurfing.org

Wohnberechtigungsschein

Wenn du die Tagesanzeigen durchgegangen bist, wirst du ab und an auf den Vermerk „Nur mit WBS“ gestoßen sein. Dieser Vermerk bezieht sich auf den Wohnberechtigungsschein, der finanziell schwachen Mieter*innen das Anmieten einer Sozialwohnung ermöglichen soll (für Einzelpersonen bis 45 Quadratmeter). Finden musst du diese Wohnung allerdings selbst, und das ist bei 3.600 Suchenden, davon 1.200 in der für einzelne Student*innen unerreichen „Dringlichkeitsstufe 1“, nicht gerade einfach. Trotzdem lohnt es sich, ihn zu besorgen und es zu versuchen. Infos gibt's im Sozialreferat, und den WBS gibt es beim Amt für Wohnungswesen.

Beratung

- siehe „Sozialreferat“ (S. 46)

Was der Vermieter fragen darf

Of kommt es vor, dass den Wohnungssuchenden Fragebögen über alle möglichen privaten Details vorgelegt werden. Nach dem Einkommen und der Finanzierung der Wohnung sowie einem Eintrag in der Schuldnerkartei darf die/der Vermieter*in fragen. Diese Fragen musst du auch wahrheitsgetreu beantworten, da die/der Vermieter*in dich sonst, wenn sie/er die Wahrheit herausbekommt, vor die Tür setzen kann.

Unzulässig dagegen sind Fragen, die das allgemeine Persönlichkeitsrecht der/des Mieter*in/s verletzen, zum Beispiel nach Schwangerschaft, geplanten Kindern, Vorstrafen, Mitgliedschaft im Mieter*innenverein und dem Grund des Umzugs. Bei solchen Fragen darfst du lügen und solltest dies gegebenenfalls auch tun, da du die Wohnung sonst wahrscheinlich nicht bekommst.

Abschluss eines Mietvertrages

Bis zum Abschluss des Mietvertrages befinden sich Wohnungssuchende in einer schlechten Position. Der/dem zukünftigen Vermieter*in sollte der Eindruck vermittelt werden, du wärst ein ordentlicher und zuverlässiger Mensch, der die Miete zahlen und in der Wohnung weder Unfrieden stiften noch Schäden anrichten wird. Eventuell ist die/der Vermieter*in dann auch bereit, auf eine Kautions

verzichten oder sich mit einer niedrigeren Summe zufriedenzugeben. Manchmal kann es erfolversprechend sein, über die Miethöhe zu verhandeln. Als Argument kann man anführen, dass man langfristig in der Wohnung oder dem Zimmer bleiben möchte und nicht nach einigen Monaten wieder ausziehen will.

Wenn du keinen allzu großen Hausstand hast und sich der Umzug relativ problemlos abwickeln lässt, kann es durchaus vernünftig sein, zunächst eine etwas teurere Wohnung zu akzeptieren und dann intensiv weiterzusuchen.

Achte aber auf die Kündigungsfristen. Und vor allem sollte nichts voreilig unterschrieben werden, und lass dich nicht einschüchtern! Lass dir das, was du unterschreiben sollst, mitgeben. Begründe dies z.B. damit, du müsstest deine Eltern dazu befragen, und lies den Mietvertrag ordentlich durch, bevor du ihn unterschreibst. Bei Fragen kannst du dich an den Mieterschutzbund oder die Rechtsberatung des AstA wenden.

Mietsicherheit

Häufig verlangt die Vermieter*in eine Kautions, um bei rückständigen Mietzahlungen oder Beschädigungen der Wohnung abgesichert zu sein. Die Kautions kann zwischen einer halben und bis zu drei Monatsmieten liegen und muss von der/dem Vermieter*in verzinst werden. Sie kann in maximal drei Raten gezahlt werden. Nicht selten wird die Kautions aufgrund fadenscheiniger Argumente erst einmal einbehalten. Da solltet ihr mit einer sofortigen Rückforderung per Einschreiben mit Rückschein nicht zögern.

Um beim Auszug nicht für Schäden der Vormieter*innen haftbar gemacht zu werden, empfiehlt es sich, bei einer Begehung mit der Vermieter*in vorhandene Schäden gemeinsam festzustellen und schriftlich zu fixieren (ggf. mit Bilddokumenten, sprich Fotos), d. h. Erstellen eines „Übernahmeprotokolls“ zum Mietbeginn.

Kündigungsfristen

Kündigungsfristen und befristete Mietverhältnisse gelten sowohl für den Vermieter als auch für den Mieter. Deshalb empfiehlt es sich, gerade wenn du vor hast nicht lange dort wohnen zu bleiben, auf kurze Kündigungsfristen zu achten und keine Befristung einzugehen. Denn für gewöhnlich kommt man aus einem befristeten Mietvertrag nicht wieder raus und muss dann trotz Auszug weiter Miete bezahlen.

Es gibt drei mögliche Kündigungsfristen:

1. Eine Einzelperson wohnt in einem möblierten Zimmer, das sich in der Wohnung des Vermieters/der Vermieterin befindet. In diesem Fall kann bis zum 15. eines Monats zum Monatsende gekündigt werden.
2. Bei unbefristet abgeschlossenen Mietverträgen gilt die gesetzliche Kündigungsfrist von drei Monaten. Für den Mieter gilt grundsätzlich eine Kündigungsfrist von 3 Monaten, also unabhängig davon, wie lange schon in der Wohnung gewohnt wurde.


Die/der Vermieter*in muss ein „berechtigtes Interesse“ an der Kündigung nachweisen, z.B. wegen Eigenbedarf oder fehlender Mietzahlungen.
3. Bei befristeten Mietverhältnissen kann eine Kündigung nur aus wichtigem Grunde, also bei Störung des Hausfriedens, Zahlungsverzug oder vertragswidrigem Gebrauch erfolgen.

Mieterhöhungen sind mit zwei Begründungen zulässig:

- Wenn der Gebrauchswert der Wohnung durch Modernisierung erhöht wurde.
- Mit Hinweis auf die ortsübliche Vergleichsmiete (Mietspiegel, Sachverständigengutachten oder Benennung von drei vergleichbaren Wohnungen).

Kostenlose Beratung

Zum einen könnt ihr euch bei allen Mietangelegenheiten an die Rechtsberatung und das Sozialreferat des AstA wenden. Zum anderen gibt es auch noch die kostenlose Mieterberatung im Alten Rathaus Donnerstag 18-20 Uhr. Nichtsdestotrotz lohnt sich eine Mitgliedschaft im Mieterverein.

-  **Beratung**
- siehe „Rechtsberatung“ (S. 53)
 - siehe „Sozialreferat“ (S. 46)

Mieterverein

Sowohl bei Auseinandersetzungen um eine Mieterhöhung als auch um die sogenannten „Nebenkosten“ ist es wichtig und erfolversprechend, wenn alle betroffenen Mieter*innen sich untereinander absprechen und die Hilfe eines Rechtsanwalts/ einer Rechtsanwältin oder des Mietervereins in Anspruch nehmen. Vor allem sollte man nichts voreilig unterschreiben und sich nicht einschüchtern lassen.

Der Mieterverein bietet für Student*innen Beratung und Rechtsschutz. Er ist die Interessenvertretung der Mieter*innen und setzt sich z.B. für die Sicherung und den Ausbau des sozialen Mietrechts ein und hat einen Mietspiegel für Bonn veröffentlicht (erhältlich beim Mieterverein gegen eine Gebühr von ca. 5 Euro).

Kosten:

- Jahresbeitrag 82,80 Euro

Wichtig ist, dass ihr im Falle eines Rechtstreites rechtzeitig eingetreten seid, denn der Rechtsschutz wird erst nach drei Monaten gewährt!

 **Adressen**

- siehe „Wohnen“ (S. 89)

Einwohnermeldeamt

Besitzt du endlich glücklich und stolz ein Zimmer, musst du dich innerhalb von zwei Wochen bei der Stadt Bonn anmelden. Wenn du Zweifel hast, wer für dich zuständig ist, ruf einfach unter Tel. 77-0 bei der Stadt Bonn an.

Darüber hinaus ist z.B. der Bonn-Ausweis nur dann zu „ergattern“, wenn man in Bonn mit Erstwohnsitz gemeldet ist.

 **Internet**

- www.bonn.de/rat_verwaltung_buergerdienste/buergerdienste_online/buergerservice_a_z/00627/

Zweitwohnungssteuer

Zeit Anfang 2011 erhebt nun auch die Stadt Bonn eine Zweitwohnungssteuer. Diese Entscheidung des Stadtrates kritisiert der AStA scharf, zumal der finanzielle Nutzen, wegen des personellen Mehraufwandes, bezweifelt werden kann.

Die Steuer bemisst sich nach der im Mietvertrag festgelegten Netto-Kaltmiete, wobei der Steuersatz bei 12% liegt. Daher bist du gut beraten deinen Erstwohnsitz von deinem Heimatort nach Bonn zu verlegen.

Job

Wenn BAföG oder Zuwendungen der Eltern weder hinten noch vorne reichen, lässt sich das Jobben während des Studium leider nicht vermeiden.

Jobsuche

Beste Chancen eine passende Beschäftigung zu finden hast du bei der Online-Jobbörse des Studierendenwerks.

Steuern & Abgaben

Bis zu einem Jahresverdienst von 9.000 Euro musst du keine Steuern zahlen.

Eine Steuererklärung ist allerdings, auch wenn der Steuerfreibetrag nicht überschritten wird, im Falle einer selbständigen Beschäftigung erforderlich. Bei einem geringeren Verdienst lohnt sich eventuell ebenfalls eine Steuererklärung.

Sozialversicherung

Das nächste Kapitel befasst sich insbesondere mit diesem Thema.

 **Internet**

- www3.uni-bonn.de/einrichtungen/careercenter/jobportal
- www.finanzamt-bonn-innenstadt.de
- www.finanzamt-bonn-aussenstadt.de
- www.studierendenwerk-bonn.de
- www.studis-online.de

Versicherungen

Bei den folgenden Institutionen kannst du dich unabhängig beraten lassen:

- Sozialreferat des AStA
- Verbraucher-Zentrale NRW e.V., Thomas-Mann-Str. 2–4, Tel.: 976 69 34

Unfallversicherung

Alle eingeschriebenen Student*innen sind auf dem Weg zur Hochschule, in den Gebäuden der Hochschule, während der Lehrveranstaltungen und beim Hochschulsport über das Land NRW unfallversichert.

Darüber hinaus sind alle Student*innen der Universität Bonn auch im privaten Bereich versichert. Kommt es zu einem Unfall, ist dieser unverzüglich dem Studierendenwerk anzuzeigen. Schadensformulare sind beim Studierendenwerk Bonn in der Förderabteilung oder am info.point erhältlich.

Haftpflichtversicherung

Du solltest dich bei der Versicherung deiner Eltern

erkundigen, bis zu welchem Alter du in der Familienhaftpflichtversicherung mitversichert bist. Solltest du die Altersgrenze erreicht haben, musst du dich selbst um eine Haftpflichtversicherung kümmern. Der Schutz einer Haftpflichtversicherung ist unbedingt zu empfehlen! Einen Reader über die Angebote gibt es für 5,11 Euro bei der Verbraucherzentrale (Tel: 97 66 934).

Sozialversicherung

Es gibt fünf Säulen der Sozialversicherung: Kranken-, Pflege-, Renten-, Arbeitslosen- und Unfallversicherung. Bei einem regulären Arbeitsverhältnis teilen sich Arbeitgeber und Arbeitnehmer die Beiträge hierfür je zur Hälfte, mit Ausnahme der Unfallversicherung, bei welcher der Arbeitgeber diese komplett übernimmt.

Die Beitragssätze betragen momentan:

- Krankenversicherung: 14,60 %
(+ einkommensabhängige, nur vom Arbeitnehmer zu tragende Zusatzbeiträge)
- Pflegeversicherung: 2,55 %
(+ 0,25 % Beitragszuschlag für kinderlose, über 23 jährige Arbeitnehmer)
- Rentenversicherung: 18,70 %
- Arbeitslosenversicherung: 3,00 %

Werkstudentenprivileg

In der Sozialversicherung zählst du als Studierender jedoch zu einer ganz besonderen Personengruppe. Denn die Beurteilung deiner versicherungsrechtlichen Stellung unterliegt zum Teil anderen Kriterien als die der übrigen Arbeitnehmer.

Als sogenannter „Werkstudent“ bist du in einigen Zweigen der Sozialversicherung (Kranken-, Pflege- und Arbeitslosenversicherung) versicherungsfrei. Dazu musst du als ordentliche*r Student*in an einer Hochschule eingeschrieben und gegen Arbeitsentgelt beschäftigt sein. Zudem darf deine wöchentliche Arbeitszeit, für Jobs während der Vorlesungszeit, grundsätzlich nicht mehr als 20 Stunden betragen. Übst du deine Beschäftigung allerdings außerhalb der regulären Studienzeit aus, also an den Wochenenden, abends oder nachts, so darf diese Grenze ausnahmsweise überschritten werden. Dabei ist allerdings zu beachten, dass neben der „20-Stunden-Regel“ auch die „26-Wochen-Regel“ einzuhalten ist. Denn auch wenn du mehr als 26 Wochen (182 Kalendertage) im Jahr über 20 Stunden arbeitest, wirst du als Arbeitnehmer versicherungspflichtig.

In der Rentenversicherung gibt es das „Werkstudentenprivileg“ jedoch nicht.

Achtung

- Gemeint ist hierbei lediglich die Versicherungspflicht als Arbeitnehmer. Als Studierender bist du in der Kranken- und Pflegeversicherung hingegen sehr wohl familien-, studentisch, selbst gesetzlich oder privat versichert.

450 Euro-Jobs

Gehst du einer geringfügig entlohnten Beschäftigung (Entgelt liegt nicht über 450 Euro) nach, bist du als Student grundsätzlich versicherungsfrei in allen Zweigen der Sozialversicherung. Eine Ausnahme hiervon gilt in der Rentenversicherung. Denn hier tritt zwar zunächst die Versicherungspflicht ein. Eine Befreiung hiervon ist jedoch auf Antrag möglich.

Teilzeit- und Fernstudierende

Bei Teilzeit- und Fernstudierenden treffen die Werkstudentenregelungen allerdings nicht zu. Denn bei dieser Personengruppe geht man davon aus, dass die berufliche Tätigkeit im Vordergrund steht und das Studium nur nebenbei ausgeübt wird.

Krankenversicherung

Hier kann nur eine Skizze des Wirrwarrs der Angebote und Pflichten im Versicherungswesen gegeben werden. Einzig auf die studentische Krankenversicherung gehen wir näher ein. Es ist durchaus sinnvoll, sich weitergehend bei einer der oben angegebenen unabhängigen Stellen zu erkundigen.

1. Familienversicherung: Bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres können Student*innen über die (gesetzliche) Familienversicherung ihrer Eltern versichert sein, wofür kein Extrabetrag zu zahlen ist. Bei Ableistung von Wehr- oder Zivildienst oder eines Freiwilligen Sozialen Jahres wird die Familienversicherung um die entsprechende Zeit verlängert.
2. Bei verheirateten Student*innen gilt die Familienversicherung auch für den Ehegatten bzw. die Ehegattin. Die Familienversicherung tritt nicht bei einem Einkommen ein, das regelmäßig höher als 335 Euro ist; außerdem dann nicht, wenn ein Elternteil in keiner gesetzlichen Krankenversicherung ist und ein höheres Einkommen als das in der gesetzlichen Krankenversicherung versicherte Elternteil hat. In diesen Fällen besteht normalerweise Versiche-

rungspflicht in der studentischen Krankenversicherung, für die dann ein eigener Beitrag zu zahlen ist.

Studentische Versicherungspflicht: Wenn keine Familienversicherung (mehr) besteht, haben Student*innen in der Regel Krankenversicherungspflicht bis zum 14. Fachsemester, längstens bis zum 30. Geburtstag. Für diese muss zur Zeit ein Beitrag von ca. 55 Euro bezahlt werden. BAföG-Empfänger*innen erhalten einen Zuschuss. Es gibt jedoch Ausnahmefälle, die den Verbleib in der studentischen Krankenversicherung über das 30. Lebensjahr bzw. 14. Fachsemester hinaus rechtfertigen, wie z.B. die Art der Ausbildung (z.B. bei bestimmten notwendigen Aufbaustudiengängen, Praktika oder bei einem Zweitstudiengang), familiäre Gründe (z.B. Kinder), persönliche Gründe (z.B. Krankheit, Gremienarbeit) und der Erwerb der Zugangsvoraussetzung über den zweiten Bildungsweg.

3. Befreiung von der Krankenversicherungspflicht: Wer mit dem Studium beginnt, kann sich von seiner bisherigen Krankenkasse von der Versicherungspflicht befreien lassen. Laut Sozialgesetzbuch (SGB) V (§ 8 Abs. 2) ist der Antrag innerhalb von drei Monaten nach Beginn der Versicherungspflicht bei der Krankenkasse zu stellen. Die Befreiung wirkt vom Beginn der Versicherungspflicht an, wenn seit diesem Zeitpunkt noch keine Leistungen in Anspruch genommen wurden, sonst vom Beginn des Kalendermonats an, der auf die Antragstellung folgt. Die Befreiung kann nicht widerrufen werden und wird nur wirksam, wenn das Mitglied das Bestehen eines anderweitigen Anspruchs auf Absicherung im Krankheitsfall nachweist.

 **Achtung**

- Diese Befreiung kann während des gesamten Studiums nicht widerrufen werden, es handelt sich also um eine endgültige Entscheidung! Vor einem Verzicht auf jeden Versicherungsschutz ist jedoch zu warnen!

Zwar mag es noch möglich erscheinen, für eine Übergangszeit einzelne Medikamente und Arztbesuche selbst zu finanzieren, ein Krankenhausaufenthalt auch nur von wenigen Tagen ist aber nicht bezahlbar!

Jeder, der über die Eltern privat versichert ist, sollte sich unbedingt überlegen, sich von Beginn des Studiums an bei der AOK oder einer Ersatzkasse (z.B. Barmer, DAK, TK) selbst gesetzlich zu versichern.

Denn: Privatversicherung ist gleichbedeutend mit Befreiung von der Krankenversicherungspflicht, d.h. zu dem Zeitpunkt, an dem der private Versicherungsschutz durch die Eltern endet, bleibt neben dem Risiko ohne Versicherungsschutz zu leben, nur die Möglichkeit, sich selbst weiter privat zu versichern. Der Weg in die studentische Pflichtversicherung bei der AOK oder einer Ersatzkasse ist zu diesem Zeitpunkt verbaut. Hinzu kommt, dass sich eine erfolgte Befreiung von der gesetzlichen Krankenversicherung auch auf ein Zweitstudium erstreckt.

 **Adressen**

- siehe „Krankenkassen“ (S. 83)

Studieren mit Kind

7 % der Studierenden in Deutschland haben derzeit Kinder. Ihr Studium verläuft weniger reibungslos als das ihrer kinderlosen Mitstudierenden. Studierende mit Kind unterbrechen ihr Studium viermal häufiger; die Unterbrechung dauert im Schnitt fünf Semester. Mehr als die Hälfte der studentischen Eltern ist nebenher erwerbstätig. Zwei Drittel aller Studierenden empfinden die Atmosphäre an der Hochschule als nicht kinderfreundlich. Als wichtigste Hinderungsgründe werden die Unsicherheit bezüglich der beruflichen Erfolgsaussichten, die entstehende Mehrfachbelastung durch Studium und Kindererziehung und Probleme der Finanzierbarkeit genannt (Quellen: CHE Consult/HIS).

Zuletzt wurde die Bonner Universität 2015 als familiengerechte Hochschule reauditiert. Das Thema „Familiengerechtigkeit“ soll auf diese Weise an Präsenz gewinnen und die Unterstützung für Studierende mit Kind Schritt für Schritt verbessert werden.

Seit Juli 2012 wurde als Entlastung für studentische Eltern das kostenfreie Essen für Kinder in den Mensen des Studierendenwerks eingeführt. Die Kinder werden auf der Mensa-Card am info.point registriert.


Beratung

Der ASTA der Uni Bonn bietet schon seit über 10 Jahren die spezielle Beratung „Studieren mit Kind“ an. Hier werden alle Fragen rund um Schwangerschaft im Studium, Studieren mit Kind, Finanzierung des Studiums, Kinderbetreuung und Wohnen mit Kind kompetent beantwortet. Es werden Tipps zur Suche nach einem Betreuungsplatz sowie zu finanziellen Unterstützungen gegeben.


In Zusammenarbeit mit dem Familienbüro der Uni

Bonn wurde die Broschüre „Studieren mit Kind in Bonn“ erstellt. Die jeweils aktuellste Auflage ist im Internet unter www.familienbuero.uni-bonn.de/smk-broschuere-8.8.12-final.pdf abrufbar.


Das Familienbüro der Universität Bonn bietet darüber hinaus kompetente Beratung und Unterstützung für Studierende mit Kind an. Termine für eine Beratung können telefonisch oder per E-Mail erfragt werden.

 **Beratung**

- siehe „Studieren mit Kind“ (S. 56)

 **Adressen**

- siehe „Studieren mit Kind“ (S. 88)

 **Internet**

- www.familienbuero.uni-bonn.de

Wohnen

Das Bonner Studierendenwerk, die Evangelische und Katholische Studierende-, bzw. Hochschulgemeinde unterhalten mehrere Wohnheime speziell für Studierende mit Kind. Eine Liste ist im Internet abrufbar.

Informationen zu den Wohnheimplätzen erhaltet ihr bei der Abteilung Studentisches Wohnen des Studierendenwerks (Tel.: 73 71 64,-65,-66,-67).

 **Adressen**

- siehe „Studieren mit Kind“ (S. 88)

 **Internet**

- www.dbh-bonn.de
- www.studierendenwerk-bonn.de/wohnen/

Kinderbetreuung

Das Studierendenwerk Bonn betreibt mittlerweile fünf Kindertagesstätten im Bonner Raum und dem Rhein-Sieg-Kreis für Kinder im Alter von vier Monaten bis zur Einschulung. Informationen sowie Anmeldeformulare findet ihr auf der Homepage des Studierendenwerks Bonn: www.studierendenwerk-bonn.de/kinderbetreuung/.

Bei der Suche nach einem Kita-Platz könnt ihr das Online-Angebot der Stadt Bonn in Anspruch nehmen, über das ihr abhängig von Ort, Konfession etc. eine gezielte Kitaplatzanfrage an Betreuungsstätten richten: www3.bonn.de/kigan/.

Die Tagesstättenbeiträge sind nach dem Einkommen gestaffelt, sodass Studierende mit ihrem sehr geringen Einkommen nur das Essensgeld für das Kind bezahlen müssen (Beitragsfreiheit bei einem

Jahreseinkommen bis 15.000 Euro brutto). Um Studierende zu entlasten, bietet der AstA einen finanziellen Zuschuss zu den Beiträgen in Höhe von bis zu 100 Euro pro Kind und Semester an. Anträge dazu erhaltet ihr im AstA oder auf der Homepage des AstA. Auch für den Essensbeitrag kann die Stadt Bonn für Geringverdienende einen Zuschuss gewähren, wenn ihr einen Antrag auf Bildung und Teilhabe stellt (bspw. für Wohngeldempfänger*innen und Menschen mit Bonn-Ausweis).

Wir raten euch, euer Kind frühzeitig und in vielen verschiedenen KiTas für einen Kindertagesstättenplatz anzumelden, da die Versorgungssituation für Kinder unter drei Jahren in Bonn immer noch sehr unbefriedigend ist!

 **Beratung**

- siehe „Studieren mit Kind“ (S. 56)

 **Adressen**

- siehe „Studieren mit Kind“ (S. 88)

Flexible Kinderbetreuung „KINDER-ST.E.R.N.“

Im Rahmen eines Kooperationsprojektes bieten die Universität Bonn, das Studierendenwerk Bonn, der Verein La Familiär e.V. und der AstA der Universität Bonn eine flexible Kinderbetreuung für Kinder ab dem vollendeten ersten Lebensjahr bis zum Übergang in die KiTa (3,5 Jahre) an. Jedes Kind kann aktuell an zwei Tagen für insgesamt bis zu 16 Wochenstunden betreut werden. Die Betreuung findet Montag von 11:00 bis 19:00 Uhr in den Räumlichkeiten von La Familiär in der Maxstraße statt. Voraussetzung ist, dass die Kinder entweder keinen Betreuungsplatz haben oder maximal 25 Stunden anderweitig betreut werden. Die Betreuung erfolgt durch ein liebevolles pädagogisches Team.

Alle weiteren Informationen könnt ihr beim AstA in der Beratung für „Studierende mit Kind“ oder dienstags zwischen 12:30 und 14:30 Uhr in der Beratung im Kinderstern, Maxstr. 36, erfragen.

 **Beratung**

- siehe „Studieren mit Kind“ (S. 56)

 **Adressen**

- siehe „Studieren mit Kind“ (S. 88)

Tagesmütter/-väter

Solltet ihr eine Tagesmutter oder Tagesvater suchen, empfehlen wir das „Netzwerk Kinderbetreuung in Familien Bonn“, das eine Arbeitsgemeinschaft ver-

schiedener gemeinnütziger Einrichtungen in Bonn ist. Darüber wird die Vermittlung von einer qualifizierten Tagespflege organisiert: www.netzwerk-kinderbetreuung-bonn.de/vermittlung.php.

Seit August 2013 sind Betreuungsplätze für Kinder ab dem vollendeten 1. Lebensjahr in einer KiTa oder einer bei einer Tagespflegeperson finanziell gleichgestellt. Es gelten die selben Elternbeiträge, nach Einkommen gestaffelt plus Mittagessen- oder Verpflegungspauschale.

Arbeitslosengeld II / Sozialgeld

Sollten die Mittel für euren Lebensunterhalt und den des Kindes nicht reichen, könnt ihr Sozialgeld für euer Kind beantragen. Kinder von Studierenden sind, anders als die Studierenden selbst, nämlich sehr wohl sozialgeldberechtigt.

Aber auch Studierende haben eingeschränkten Anspruch auf Leistungen nach dem SGB II.

Der nicht ausbildungsbedingte Bedarf steht auch Studierenden zu. Dazu gehören der Schwangerenmehrbedarf und der Alleinerziehendenmehrbedarf, wenn das Einkommen unter oder geringfügig über dem ALG II-Regelsatz liegt.

Ebenfalls besteht ein Anspruch auf einmalige Leistungen, zu denen z.B. Schwangerschaftsbekleidung, Kinderwagen und Säuglingsgrundausrüstung gehören.

Anträge sind zu stellen beim Jobcenter Bonn, Rouchstr. 6 & 12, 53123 Bonn, Tel. 85 49-0.

Wohngeld

Studierende mit Kind sind wohngeldberechtigt, auch wenn sie BAföG-Leistungen erhalten.

Anträge sind beim Amt für Soziales und Wohnen, Stadthaus, Berliner Platz 2, 53111 Bonn zu stellen. Tel. 77 29 30.

Kinderzuschlag

Studierende mit Kind und geringem Einkommen sind berechtigt, Kinderzuschlag bei der Familienkasse zu beantragen.

Mensen

Drei Mensen gibt es in Bonn. Ihnen ist gemeinsam, dass sie vom Studierendenwerk betrieben und vom Land NRW subventioniert werden. Als Student*in bezahlt du dort lediglich die Lebensmittelkosten und einen geringen Eigenanteil an den Zubereitungskosten.

Das Angebot der Mensen ist vielfältig und bedient fast jeden Geschmack. So kannst du dir dein Essen aus einer großen Anzahl an unterschiedlichen Hauptkomponenten und Beilagen flexibel zusammenstellen. Inzwischen hat sich das großer Beliebtheit erfreuende vegane Essen in der Nassemsa als fester Bestandteil des Speiseplans etabliert (querbeet/3. Etage). Außerdem gibt es noch eine reichhaltige Salatbar und die Sonderessen der Aktionstheke. Guten Appetit!

Eine moderate Preisanpassung gab es zuletzt zum WS 2015/16 - um 0,15 € für die Hauptkomponente. Die Preise für die Beilagen sowie die täglich wechselnden Aktionsgerichte blieben von der Preisanpassung allerdings unberührt. Begründet wurde die Preiserhöhung durch die in den vergangenen Jahren deutlich gestiegenen Kosten für Zutaten und Personal.



Nach umfassender Sanierung in energetischer wie baulicher Hinsicht wurde zu Beginn des Wintersemesters 2016/17 die 1966 errichtete Mensa Poppelsdorf wiedereröffnet. Sie weist nun ein vollständig modernisiertes Konzept auf und verfügt über eine deutlich größere Kapazität als zuvor. Innerhalb der bestehenden Kubatur wurden dafür die vorhandenen Flächen und Strukturen neu organisiert und umstrukturiert. Darüber hinaus wurden Defizite hinsichtlich Brandschutz und Hygiene beseitigt.

Hinweis

- Speisepläne wie Preise kannst du der Homepage des Studierendenwerks bzw. den Aushängen vor Ort entnehmen.

Adressen

- siehe „Mensen, Bistros & Cafes“ (S. 85)

Internet

- www.studierendenwerk-bonn.de/gastronomie/speiseplaene



mobilität & leben

Neben dem Studium gibt es ja noch das tägliche Leben. Um einen Überblick darüber zu bekommen, kann man sich ein Stadtmagazin, wie die Schnüss oder bonnJour besorgen (kostenlos). Die Schnüss bringt auch immer zu Semesteranfang eine kostenlose Uni-Schnüss heraus. Außerdem gibt es noch den „Des Friedrichs Wilhelm“, die zweiwöchentlich erscheinende Student*innenzeitung des AstA, und zahlreiche studentische Initiativen an der Uni, bei denen du dich engagieren kannst. Wir haben uns hier darauf beschränkt, dir Tipps zu geben, wie du überhaupt (Neu-)Bonner*in wirst und was sonst noch wissenswert ist.

Mobilität

ÖPNV

Unverzichtbarer Bestandteil für deine Mobilität mit Bus & Bahn ist das Semesterticket. Dessen Funktionen und Bedingungen werden im nachfolgenden Kapitel ausführlich beschrieben.

Fahrpläne, insbesondere des für Nachtschwärmer optimalen Bonner Nachtbusnetzes, bekommst du am info.point des Studierendenwerks oder online.

Adressen

- siehe „Studierendenwerk“ (S. 88)

Internet

- www.nahverkehr.nrw.de
- www.vrsinfo.de

Fahrrad

In Bonn, das sich selbst als „fahrradfreundlich“ bezeichnet, ist ein Drahtesel natürlich obligatorisch. Sollte dir ein solcher fahrbarer Untersatz fehlen, so kannst du auf dem regelmäßig vom AstA initiierten Fahrrad(floh-)markt, vom Holland- bis zum Rennrad, fast alles günstig erstehen.

Internet

- www.asta-bonn.de/Fahrradmarkt
- www.radstationbonn.de

Fahrradwerkstatt

Du hast einen Platten und weißt nicht wie du dein Fahrrad wieder flott kriegst? Dann mach dich auf zur Endenicher Alle 60! In der Tiefgarage des Mathematikzentrums findest du die Fahrradwerkstatt des AstA, wo du unter fachkundiger Anleitung dein Fahrrad selbst reparieren kannst. Die gängigsten Ersatzteile und umfangreiches Werkzeug sind vorhanden. So sparst du Geld und lernst noch was dazu – sodass du beim nächsten Mal, wenn dir die Luft ausgeht, wieder schnell und einfach mobil wirst.



Adressen

- siehe „Mobilität“ (S. 86)

Internet

- www.asta-bonn.de/Fahrradwerkstatt

Bahn & Mitfahrgelegenheit

Bahn und Mitfahrgelegenheit Sollte dich Heim- oder Fernweh packen, kannst du mit einer BahnCard 25 oder einer BahnCard 50 umweltfreundlich und günstig mit der Bahn das Weite suchen. Wer bis zu 26 Jahre alt ist, fährt besonders preiswert. Alternativ kann man sich beim unten genannten Online-Angebot eine Mitfahrgelegenheit suchen oder diese selbst für andere Studierende anbieten.

Internet

- www.bahn.de
- www.mitfahrgelegenheit.de

CarSharing

Benötigst du für eine Stunde oder übers Wochenende ein motorisiertes Fahrzeug, dann kannst du dir bei einer der drei CarSharing-Anbietern in Bonn relativ unkompliziert ein Auto leihen.

Für deinen Umzug empfehlen wir dir hingegen den Studibus (S. 32).

Internet

- www.cambio-carsharing.de
- www.flinkster.de
- www.stattauto.com

Parkräume

Die Universität hat zum 1. Oktober 2015 die Parkraumbewirtschaftung eingeführt. Grund hierfür sind die Baumaßnahmen am Campus Poppelsdorf. Für die Dauer der Bauarbeiten sollen Universitätsangehörige so zur Nutzung des ÖPNV oder eines Fahrrads gelenkt werden. Studierende, die mit dem Auto auf Universitätsgelände parken wollen, müssen seit dem 1. Dezember dafür bezahlen. Das kostet 18 Euro im Monat, Pendler mit geringem Einkommen und schwer Gehbehinderte können auf Antrag von der Gebührenpflicht befreit werden. In einigen Bereichen wurden Parkautomaten aufgestellt und Dauerparkausweise ausgegeben. Auch das nur zeitweise Parken mit Tagesparkausweisen ist gegen Gebühr möglich. Wer ohne gültigen Parkausweis angetroffen wird, muss damit rechnen, abgeschleppt zu werden. Weitere Infos findet ihr online auf den Seiten der Universitätsverwaltung, Dezernat 4.1 Zentrale Serviceaufgaben.

Internet

- www.uni-bonn.de/einrichtungen/universitaetsverwaltung/organisationsplan/dezernat-4/parkraumbewirtschaftung

Studiticket

Es gibt das Semesterticket, auch Studiticket genannt, im Bereich des Verkehrsverbundes Rhein-Sieg (VRS) für die Studenten und Studentinnen der Uni Bonn schon seit 1993. Hiermit wird eure Mobilität unter wirtschaftlichen und sozialen Gesichtspunkten gewährleistet. Seit dem Wintersemester 2009/2010 gibt es zusätzlich das NRW-Ticket.

In diesem Artikel findet ihr alle grundsätzlichen Informationen rund um VRS-Semesterticket und NRW-Ticket.

Wenn ihr weitere Fragen oder Anregungen habt, dann könnt ihr gerne im AStA in der Nassestraße 11 vorbeischauen. Unser Mobilitäts-Beauftragter steht euch bei allen Fragen rund um das Studiticket zur Verfügung. Ihr erreicht ihn per Mail an: mobil@asta.uni-bonn.de.

Weitere Informationen gibt es auch zum Download auf der AStA-Homepage.

Beratung

- siehe „Studiticket-Beratung“ (S. 57)

Internet

- www.asta-bonn.de/Studiticket

Was ist das Semesterticket?

Der Student*innenausweis ist euer Semesterticket. Dieser dient als Fahrausweis im VRS-Gebiet und in ganz Nordrhein-Westfalen.

Auf eurem Ausweis findet ihr den Schriftzug „Fahrausweis im VRS“ für das VRS-Semesterticket und ein Hologramm für das NRW-Ticket. Er gilt jeweils für den Zeitraum vom 01. April bis zum 30. September im Sommersemester bzw. vom 01. Oktober bis 31. März im Wintersemester rund um die Uhr im gesamten VRS-Gebiet und in ganz NRW, auch an Sonn- und Feiertagen und in der vorlesungsfreien Zeit.

Für wen gilt das Studiticket?

Grundsätzlich erhalten das Studiticket alle eingeschriebenen ordentlichen Studenten und Studentinnen (Ersthörer*innen). Alle Ersthörer*innen entrichten den Beitrag für das Ticket zusammen mit dem für die Einschreibung bzw. Rückmeldung erforderlichen Sozialbeitrag. Da das Solidarprinzip gilt, müssen alle ordentlich eingeschriebenen fahrberechtigten Studierenden den Betrag für das NRW-Ticket wie auch für das VRS-Ticket entrichten.

Dabei können (und dürfen) folgende Personen kein Studiticket erhalten:

- Bundesfreiwilligendienstleistende (BuFDIs),
- Zweithörer,
- Gasthörer,
- beurlaubte Student*innen, die keinen oder einen ermäßigten Sozialbeitrag zahlen.

Je nach Grund der Beurlaubung (siehe Beurlaubungsformular des Studentensekretariates) zahlt ihr entweder den vollen oder einen reduzierten Sozialbeitrag. Nur wenn ihr den vollen Beitrag zahlt, könnt ihr das Studiticket nutzen. Wenn ihr mit reduziertem Beitrag beurlaubt seid, könnt ihr das Studiticket nicht nutzen, seid aber trotzdem zurückgemeldet.

Bei Verlust des Student*innenausweises stellt das Studentensekretariat (Poppelsdorfer Allee 49) kostenlos einen Zweitdruck aus. Kann dieser nicht

sofort ausgestellt werden, solltet ihr euch eine vorläufige (14 Tage gültige) Studienbescheinigung ausstellen lassen, sonst könnt ihr nicht im VRS fahren. Für Erstsemester gilt die vorläufige Immatrikulationsbescheinigung als Fahrausweis, bis der Student*innenausweis eingetroffen ist, allerdings nur im VRS, nicht in ganz NRW, da die vorläufige nicht das Hologramm trägt.

Weitere Regelungen für das VRS-Semesterticket

Das Studiticket berechtigt zur Nutzung grundsätzlich aller Busse, Straßenbahnen und zuschlagsfreien Züge des Schienenpersonennahverkehrs (SPNV) im VRS-Tarifgebiet.

Die 1. Wagenklasse der Deutschen Bahn AG, sowie InterCity, EuroCity und InterCityExpress-Züge dürfen mit dem Studiticket nicht benutzt werden. Zur Nutzung der Flughafenlinie SB 60 muss vor Fahrtantritt ein Zuschlag gezahlt werden. Das Ticket gilt ebenso in den Verkehrsmitteln privater Anbieter, die mit dem VRS kooperieren. Das Studiticket berechtigt zur kostenlosen Mitnahme von weiteren Personen: montags bis freitags ab 19 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen ganztägig einen Erwachsenen und bis zu drei Kindern von 6 bis einschließlich 14 Jahren. Kinder unter 6 Jahren dürfen jederzeit mitbefördert werden. Betriebschluss ist 3.00 Uhr morgens.

Semestertickets werden im genehmigten Linienebedarfsverkehr (AST-Verkehr) als Zeit-Tickets anerkannt. Hier ist dann lediglich der Zuschlag für Zeitkarteninhaber*innen zu zahlen. Dieser Zuschlag wird auch von Fahrgästen im Rahmen der unentgeltlichen Mitnahmeregelung erhoben.

Der Ticketinhaber oder die Ticketinhaberin darf weiter montags bis freitags ab 19 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen ganztägig ein

(1) Fahrrad mitnehmen. Für die Fahrradmitnahme gilt: Grundsätzlich dürft ihr euer Fahrrad zu den genannten Zeiten in allen Verkehrsmitteln innerhalb des VRS mitnehmen, wenn im Fahrzeug genügend Platz ist. Allerdings besteht dabei kein Rechtsanspruch auf die Mitnahme. Das heißt: Der Fahrer oder die Fahrerin entscheidet je nach Platzangebot des jeweiligen Fahrzeuges, ob du mit deinem Fahrrad einsteigen darfst oder nicht. Kinder im Kinderwagen und Rollstuhlfahrer*innen haben grundsätzlich Vorrang vor Fahrrädern.

Vorsicht

- Der Ausweis darf NICHT eingeschweißt werden! Praktische Ausweishüllen erhaltet ihr im AstA-Laden.

Bei einer Fahrkartenkontrolle muss auf Verlangen der amtliche Lichtbildausweis vorgelegt werden, denn nur mit diesem gilt das Studiticket (nicht übertragbar).

Wenn man ohne Ticket erwischt wird, werden zunächst die Personalien aufgenommen. Dann kann man innerhalb von einer Woche nachweisen, dass man ein Ticket besitzt. Allerdings kostet dies eine Verwaltungsgebühr von 7 Euro.



Das NRW-Ticket

Bei der Urabstimmung über das NRW-Ticket im Januar 2008 stimmte die Mehrheit der beteiligten Studierenden für die Einführung des NRW-Tickets. Nach einigen rechtlichen und organisatorischen Problemen wurde das Ticket dann zum Wintersemester 2009/2010 eingeführt.

Das NRW-Ticket bildet einen Zusatz zum VRS-Semesterticket.

Das VRS-Ticket bleibt weiterhin bestehen mit allen Vorzügen, die bereits existieren (s. „Weitere Regelungen für das VRS-Semesterticket“ und „Geltungsbereich“).

Mit dem NRW-Ticket sind alle Busse und Bahnen sowie die 2. Klasse im Nahverkehr der DB in NRW nutzbar. Die 1. Klasse sowie der Fernverkehr sind mit dem NRW-Ticket nicht nutzbar - auch nicht gegen Aufpreis.

Mit dem NRW-Ticket kann kein Fahrrad mitgenommen werden und es kann keine Person am Wochenende oder nach 19 Uhr auf dem Ticket mitfahren (wie es beim VRS-Ticket möglich ist).

Wie das VRS-Ticket, gilt das NRW-Ticket nur in Verbindung mit einem gültigen amtlichen Lichtbildausweis.

Rückerstattung

Studierende, die sich in einer besonderen finanziellen Notlage (sozialer Härtefall) befinden, können einen Antrag auf Erstattung der Kosten des Studitickets beim Studiticket-Ausschuss des Student*innenparlaments stellen. Anträge auf Erstattung müssen bis 10. Mai (Sommersemester) bzw. bis 10. November (Wintersemester) beim AStA eingehen. Anträge müssen fristgerecht eingereicht werden, da sie andernfalls abgelehnt werden.

Der Ausschuss ist außerdem zuständig für die Erstattung an Behinderte, die aufgrund ihrer Behinderung die öffentlichen Verkehrsmittel nicht benutzen können oder ohnehin schon kostenfrei fahren.

Wer ein Jobticket besitzt, kann auf Antrag die Studiticketkosten erstattet bekommen. Gleiches gilt, wenn ihr studienbedingt das Ticket nicht nutzen könnt. Auf Antrag wird der Beitrag ganz oder teilweise erstattet. Antragsformulare erhaltet ihr im AStA und zum Download auf der AStA-Homepage. Denkt an rechtzeitige Vorbereitung, um euch und den Bearbeiter*innen unnötige Arbeit zu ersparen.

Persönlich oder telefonisch ist der Ausschuss immer dienstags 14.45-16.45 Uhr im Beratungszimmer des

AStA (Zimmer 8) erreichbar. Anträge können jederzeit im Sekretariat des AStA (Zimmer 5) abgegeben, in den AStA-Briefkasten geworfen oder mit der Post an den Studiticket-Ausschuss geschickt werden.

Beratung

- siehe „Semesterticket-Rückerstattung“ (S. 55)

Adressen

- Studiticket-Rückerstattung
c/o AStA Uni Bonn
Nassestr. 11
53113 Bonn
Tel.: 73-58 74
E-Mail:

Internet

- www.asta-bonn.de/STRE

Geltungsbereich

Die Abbildung zeigt das VRS-Tarifgebiet. Hieraus wird ersichtlich, dass zwar die Regelungen des VRS-Semestertickets auch in einigen Gemeinden außerhalb des VRS-Gebietes gelten, jedoch zu bestimmten Bedingungen und nur auf bestimmten Linien/Linienabschnitten.

Das VRS-Semesterticket berechtigt zur Benutzung aller VRS-Verkehrsmittel innerhalb des gesamten Verbundgebietes.



AStA-Laden
Schreibwaren und Studienbedarf

Öffnungszeiten	Vorlesungszeit:	Mo-Fr 11:00 - 15:00
	Vorlesungsfreie Zeit: (Nassestraße)	Mo-Fr 11:30 - 14:30
	(Campo Poppelsdorf)	Mo-Fr 12:00 - 14:00

VOLLTREFFER
für Dein
Studium!

Faire Produkte
zu fairen Preisen

Foyer der Mensa Nassestraße
Nassestraße 11 | 53113 Bonn

Schöneingang Mensa Campo
Eidenhofer Allee 19 | 53115 Bonn

Für ordentliche Student*innen, die im Übergangstarifbereich des Verkehrsverbundes Rhein-Ruhr beziehungsweise im Landkreis Ahrweiler wohnen, gilt das Semesterticket auch für Fahrten zwischen dem Wohnort und der Verbundtarifraumgrenze. Hierbei ist der direkte, verkehrsübliche Weg zu wählen. Als Berechtigungsnachweis gilt der Personalausweis (die dort eingetragene Adresse muss im Übergangsbereich liegen) oder eine, für ein Jahr gültige Wohnsitzmeldebescheinigung. Dieser Bereich ist der große Grenzverkehr.

Die VRR-Gemeinden Grevenbroich, Rommerskirchen, Dormagen, Monheim, Langenfeld, Solingen und Remscheid können als Erweiterungen des VRS-Verbundraumes von allen befahren werden (kleiner Grenzverkehr). Mit der Bahn dürft ihr auch bis Düren und Gerolstein fahren. Auf der rechten Rheinseite dürft ihr bis nach Neuwied-Engers hinunterfahren, im Kreis Altenkirchen bis einschließlich zu den Bahnhöfen Ingelbach, Daaden, Herdorf und Niederschelden.

Das NRW-Ticket gilt auch in Osnabrück. Außerhalb von NRW gilt das NRW-Ticket außerdem in Nahverkehrszügen der DB auf folgenden Strecken: Lügde - Hameln, Vlotho - Hameln, Ibbenbüren-Laggenbeck - Bünde (Westfalen), Lengerich (Westfalen) - Osnabrück (Hbf.), Osnabrück (Hbf.) - Halen, Westbarthausen - Osnabrück (Hbf.).

Knapp vorbei am Bereich?

Falls ihr nicht direkt in einem der Orte im Übergangstarifgebiet wohnt, gibt es leider keine Möglichkeit, hier das VRS-Semesterticket zu nutzen. Es gelten dann die Regelungen des NRW-Tickets (allerdings nicht im Landkreis Ahrweiler, dieser gehört nämlich zu Rheinland-Pfalz).

Azubiticket vor Studienbeginn

Seit dem WS 2012/2013 können Erstsemester, die Vorkurse vor dem eigentlichen Studienbeginn belegen, noch vor Immatrikulation und damit verbundenem Erhalt des Semestertickets für den September das Azubiticket über die SWB beziehen. Voraussetzung dafür ist allerdings neben der Teilnahme an offiziellen Vorkursen der Universität ein Erstwohnsitz im VRS-Gebiet. Das entsprechende Antragsformular und weitere Informationen erhaltet ihr in der Mobilitätsberatung oder per E-Mail an mobil@asta.uni-bonn.de.

Infos

- siehe „Studiticket-Beratung“ (S. 57)

Gute Fahrt!

Alle Angaben sind nach bestem Wissen und Gewissen gemacht, eine Haftung wird allerdings nicht übernommen.

StudiBus

Kleintransporter günstig und unkompliziert mieten – durch eine Initiative des AstA-Ökoreferats haben Studierende diese Möglichkeit auch in Bonn. Bequem von zu Hause aus auf www.studibus.de den Transporter für den gewünschten Zeitraum reservieren, am Buchungstag bei der Tankstelle abholen und los geht's! Alles, was du zum Reservieren brauchst, ist ein Führerschein, ein Personalausweis und eine Bankverbindung. Die aktuellen Preise betragen 25 Euro für einen halben und 35 Euro für einen ganzen Tag zzgl. einer Fahrtkostenpauschale von 15-25 Cent pro Kilometer. Die Vollkaskoversicherung ist inklusive. Die Kleintransporter haben ein Ladevolumen von ca. 10 m³.



Internet

- www.studibus.de

Freizeit & Kultur

Bonn hat nicht nur eine hohe Galerien- und Museumsdichte zu bieten, sondern darüber hinaus auch ein reichhaltiges, kulturelles Angebot an Konzerten und Festivals für jeden Geschmack. Ebenso bieten Bars und Clubs Abwechslung vom Unialtag.



Die Highlights im Wintersemester 2018/19:

Termin	Veranstaltung / Ausstellung
📅 bis 12. Aug.	Marina Abramovic: The Cleaner www.bundeskunsthalle.de
📅 bis 19. Aug.	Hans Hartung: Malerei als Experiment www.kunstmuseum-bonn.de
📅 bis 21. Aug.	KunstRasen www.kunstrasen-bonn.de
📅 bis 16. Sep.	Nasca. Im Zeichen der Götter www.bundeskunsthalle.de
📅 bis 16. Sep.	Deutsche Mythen seit 1945 www.hdg.de
📅 bis 23. Sep.	Das Leuchten der Pflanzen www.deutsches-museum-bonn.de
📅 bis 30. Sep.	Jazz im Biergarten www.rheinaue.de
📅 bis 30. Sep.	Masoud Sadedin www.landeseuseum.lvr.de
📅 bis 30. Sep.	Dorothea von Stetten-Kunstpreis www.kunstmuseum-bonn.de
📅 bis 14. Okt.	Relikte d. K. Kriegs. Fotos v. M. Roemers www.hdg.de
📅 bis 28. Okt.	The Playground Project www.bundeskunsthalle.de
📅 bis 06. Jan. 19	Planet 3.0 www.leibniz-zfmk.de
📅 29. Jul. - 04. Aug.	Beethovens Bunte (CSD Bonn) www.rheinqueer-bonn.de
📅 03. Aug. - 01. Sep.	Stadtgartenkonzerte am Alten Zoll www.bonn.de/@stadtgartenkonzerte
📅 11. Aug.	Die 90er - live www.90er-live.de
📅 11. Aug.	Stadtmusik www.bonn.de
📅 15. - 31. Aug.	Stephan Masur's neues Varietéspektakel www.pantheon.de

Termin	Veranstaltung / Ausstellung
📅 16. - 26. Aug.	Internationale Stummfilmtage www.foerdereverein-filmkultur.de
📅 17. - 18. Aug.	Green Juice Festival www.green-juice.de
📅 17. - 19. Aug.	Food Lovers Streetfood Festival www.badgodesbergstadtmktg.de
📅 18. Aug.	Rheinauen-Flohmarkt www.flohmarkt-rheinaue.de
📅 23. - 26. Aug.	Deutschland-Tour www.deutschland-tour.com
📅 30. Aug.	PopCamp - Sommerkonzert www.musikrat.de
📅 31. Aug. - 23. Sep.	Beethovenfest Bonn www.beethovenfest.de
📅 01. Sep.	Taschenlampenkonzert www.bunterkreis.de
📅 01. Sep.	Festival d. Schwimm- & Sportfreunde www.ssf-bonn.de
📅 01. Sep.	Jeck im Sunnesching www.jeckimsunnesching.de
📅 05. Sep. - 21. Okt.	Die Bonner Heimatfront im 1. Weltkrieg www.bonn.de/@stadtmuseum
📅 07. - 11. Sep.	Pützchens Markt www.bonn.de/@puetzchens-markt
📅 08. Sep.	HardtbergKulturNacht www.hardtbergkultur.de
📅 09. Sep.	Tag des offenen Denkmals www.tag-des-offenen-denkmals.de
📅 09. Sep.	Theaterfest in Bad Godesberg www.theaterbonn.de
📅 15. Sep.	Rheinauen-Flohmarkt www.flohmarkt-rheinaue.de
📅 15. und 16. Sep.	Konzert in der Friedhofskapelle www.alter-friedhof-bonn.de
📅 16. Sep.	Aktionstag zum Weltkindertag www.bonn.de
📅 20. Sep.	Bundesjugendorchester Campus-Projekt www.bundesjugend-orchester.de
📅 20. Sep.	Preisträgerkonzert: Pour le piano www.beethovenfest.de
📅 20. Sep. - 13. Jan. 19	Der Flaneur www.kunstmuseum-bonn.de
📅 27. Sep. - 25. Aug. 19	Ritter und Burgen - Zeitreise ins MA. www.landeseuseum.lvr.de
📅 28. Sep. - 27. Jan. 19	Malerfürsten www.bundeskunsthalle.de
📅 ab 29. Sep.	Die Orestie www.theater-bonn.de
📅 05. - 07. Okt.	BonnFest www.bonn-city.de
📅 11. Okt. - 27. Jan. 19	Heinz-Günter Prager www.landeseuseum.lvr.de
📅 12. Okt. - Mai 19	Angst? Gefühlslage einer Nation www.hdg.de
📅 14. Okt. - Ende Apr. 19	All.Täglich! - Innov. a. d. Raumf. erleben www.deutsches-museum-bonn.de
📅 18. Okt. - 09. Dez.	Ausgezeichnet #3 - Stip. d. Stift. Kunstf. www.bonn.de/@stadtmuseum

Termin	Veranstaltung / Ausstellung
📅 20. Okt.	Tag der Vereinten Nationen www.bonn.de
📅 20. Okt.	Rheinauen-Flohmarkt www.flohmarkt-rheinaue.de
🖼️ 24. Okt. - 24. Feb. 19	Professoren & Studenten d. Ersten Stdn. www.bonn.de/@stadtmuseum
🖼️ 01. Nov. - 24. Feb. 19	Ulla von Brandenburg www.kunstmuseum-bonn.de
📅 02. - 04. Nov.	Bonn leuchtet www.bonn-leuchtet.de
📅 09. Nov.	Freitagskonzert 2 www.beethoven-orchester.de
📅 11. Nov.	Sessionseröffnung (Karnevalseröffnung) www.karneval-in-bonn.de
🖼️ 15. Nov. - 12. Mai 19	Europa in Bew. - Lebensw. i. frühen MA. www.landmuseum.lvr.de
🖼️ 16. Nov. - 17. Feb. 19	Ernst Ludwig Kirchner: Erträumte Reisen www.bundeskunsthalle.de
📅 17. Nov.	Grenzenlos 1 - Vom Rhing an die Wolga www.beethoven-orchester.de
🖼️ 21. Nov. - 24. Feb. 19	Bonn sur le Rhin - Die Besatzungszeit www.bonn.de/@stadtmuseum
📅 23. - 25. Nov.	Jugendmeeting d. Schwimm- & Sportfr. www.ssfbonn.de
📅 23. Nov. - 23. Dez.	Weihnachtsmarkt in Bonn www.bonnerweihnachtsmarkt.de
📅 26. Nov. - 23. Dez.	Nikolausmarkt in Bad Godesberg www.badgodesbergstadtmarketing.de
🖼️ 29. Nov. - 20. Jan. 19	Erhard Klein www.kunstmuseum-bonn.de
📅 30. Nov. - 02. Dez.	Adventsmarkt in Duisdorf www.ortsfestsausschuss-duisdorf.de
📅 30. Nov. - 02. Dez.	Nikolausmarkt in Beuel www.bonn.de
🖼️ Dez. - Jun. 19	Very British! www.hdg.de
🖼️ 14. Dez. - 17. Mrz. 19	Neues Sehen - Kino der Weimarer Rep. www.bundeskunsthalle.de
📅 16. Dez.	BeethovenNacht www.beethoven-orchester.de
📅 31. Dez.	Bonner Silvesterlauf www.bonner-silvesterlauf.de
📅 28. Feb. 19	Weiberfastnacht in Beuel www.karneval-in-bonn.de
📅 04. Mrz. 19	Rosenmontagszug www.karneval-in-bonn.de

📅 Veranstaltung | 🖼️ Ausstellung

Einen Überblick und aktuelle Termine liefert dir sowohl das Bonner Stadtmagazin „Schnüss“ als auch „BonnJour“.

Wie es sich für eine Studentenstadt gehört, sorgt zudem ein breites Spektrum der u. a. von den Fachschaften organisierten Studentenpartys für Kurzweil.

Hier eine kleine Auflistung:

- Bauernschwoof (FS Agrarwissenschaften)
- Biohazard (FS Biologie)
- Don't Tell Mom (LBST*-Referat des AStA)
- ELW-Party (FS Ernährungs- und Lebensmittelwissenschaften)
- Erasmus Welcome2Bonn-Party (Erasmus ESN)
- Erstsemester-Welcome (Uni Bonn)
- Geoparty (FS Geographie)
- JuraParty
- Lesezechen (FS Gekoskas)
- Matheball & Matheparty
- Mediziner-Party
- Orient Asia Party
- Pharmaparty
- Philo Party
- Physikerparty
- Romidemmi (FS Romanistik)
- Shakesbeer Party (FS Anglistik)
- SozPol (FS Politik & Soziologie)
- Uni Alarm (AStA Uni Bonn)
- VWLer-Party
- Zahni Party (FS Zahnmedizin)

Wem das immer noch nicht genügt, die Rheinme-

Bonn
Board

Der digitale
Veranstaltungskalender für Bonn

»bonnboard« ist eine studentische Initiative, die sich zum Ziel nimmt, das soziale Engagement in unserer Stadt zu stärken. Der digitale Kalender fasst dazu kulturelle, politische, soziale, ökologische und wissenschaftliche Events zusammen. Die zentrale Bewerbung soll den Gruppen ein größeres Publikum bieten und dem Publikum ein größeres Angebot. Für ein aktives Bonn!










www.bonnboard.de

tropole Köln ist mit dem Studiticket nur einen Katzensprung entfernt.

Adressen

- siehe „Fachschaften“ (S. 78)
- siehe „Kunst, Kultur & Freizeit“ (S. 83)

Internet

- www.24-fair.com/de/Bonn-konzert.htm
- www.bartime.de/bonn.25.html
- www.bonn.de/tourismus_kultur_sport_freizeit/
- www.bonnaparte.de
- www.bonnjour.de
- www.choices.de
- www.rhein-in-flammen.de
- www.schnuess.de

Hochschulsport

... ist an der Uni die Möglichkeit, sich neben Vorlesungen, Seminaren und Büchern mal so richtig auszutoben. Im AStA-Sportreferat und an allen Sportstätten und Mensen erhältst du ab Ende März (für das SoSe) bzw. Ende September (für das WiSe) das Hochschulsportheft. Näheres findest du in der Selbstdarstellung des Sportreferats.



Infos

- siehe „Sportreferat“ (S. 47)

Adressen

- siehe „Sport & Bäder“ (S. 87)

Internet

- www.sport.uni-bonn.de

Vergünstigungen

Kulturticket

Momentan arbeiten wir an der Einführung eines „Kulturtickets“, welches Bonner Studierenden einen vergünstigten bis kostenlosen Zugang zu kulturellen Institutionen in Bonn und Umgebung ermöglichen möchte. Mit diesem neuen Angebot wollen wir die Hürde für Studierende so niedrig wie möglich halten, um auch außerhalb der Uni unentgeltlich Weiterbildungsmöglichkeiten wahrnehmen sowie die vielfältige Kulturlandschaft im Rheinland entdecken zu können. Aktuell erhaltet ihr unter Vorlage eures NRW-Semestertickets kostenlosen Eintritt bei diesen Einrichtungen:

- Beethoven-Haus
- Deutsches Museum
- LVR-LandesMuseum
- Universitätsmuseum
- Ägyptologische Museum Bonn



Bonn-Ausweis

Student*innen, die BAföG beziehen und in Bonn ihren Erstwohnsitz haben, erhalten auf Antrag den Bonn-Ausweis, mit dem man Ermäßigungen für städtische Einrichtungen etc. bekommt. Triffst dies auf dich zu, solltest du auf jeden Fall den Bonn-Ausweis beantragen und zwar schriftlich, per Brief oder E-Mail. Antragsformulare gibt es im Internet oder bei folgenden Stellen:

- Leistungsabteilungen des Amtes für Soziales und Wohnen
- Leistungsabteilungen des Amtes für Kinder, Jugend und Familie
- Stadthaus, Rathaus Hardtberg, Bad Godesberg und Beuel
- ARGE Bonn

Nach einer Bearbeitungszeit von bis zu fünf Wo-

chen wird dir der ausgestellte Ausweis per Post zugesendet.

- Adressen**
 - siehe „Beratungen, zentrale“ (S. 75)
- Internet**
 - www.bonn.de

Internationaler Studierendenausweis (ISIC)

Der ISIC ermöglicht in über 90 Ländern Vergünstigungen bei Transport, Unterkunft und Eintrittspreisen. Er ist für 12 Euro in verschiedenen Reisebüros, z. B. bei StA-Travel (Foyer Nassemensa), erhältlich.

- Achtung**
 - Ab dem 1. September kannst du mit dem neuen Wintersemester-Ausweis den bis Ende des kommenden Jahres gültigen ISIC erwerben. Wenn du ihn vor dem 1. September kaufst, ist dein ISIC nur noch bis Ende Dezember des laufenden Jahres gültig.
- Internet**
 - www.isic.de

GEZ-Befreiung (nur für BAföG-Empfänger*innen)

Rundfunk- und Fernsehgebühren sind seit dem Januar 2013 grundsätzlich pro Wohnung zu entrichten, unabhängig davon, wie viele Personen dort leben und wie viele Rundfunkgeräte vorhanden sind. Derzeit beträgt der Beitrag monatlich 17,50 Euro. Wer sich also nicht befreien lässt, zahlt. Jedoch seid ihr nicht verpflichtet, wenn jemand von der GEZ vorbei kommt, irgendwelche Angaben zu machen. Auch braucht ihr nicht auf Drohungen einzugehen, oder ihn/sie gar in eure Wohnung zu lassen.

Am 1. April 2005 trat der Rundfunkgebührenstaatsvertrag in Kraft. Damit änderte sich das Befreiungsprozedere umfassend. Der Rundfunkgebührenstaatsvertrag sieht eine Befreiungsmöglichkeit für BAföG-Empfänger*innen vor. Erhalten Studierende kein BAföG (mehr), können sie unter die vorgesehene Härtefallregelung fallen. Allerdings wird dieser Härtefallstatus nur unter extremen Bedingungen bewilligt. Genauere Informationen dazu erhaltet ihr im Sozialreferat.


- Internet**
 - www.gez.de

Telekom Sozialtarif

Wer GEZ-befreit ist oder einen positiven BAföG-Bescheid vorweisen kann, erhält auch den Sozialtarif der Telekom und zwar bei den Mitarbeitern in den T-Punkten. Es werden Gesprächsgebühren im Wert von 6,94 Euro im Monat erlassen. Es spielt dabei keine Rolle, ob du einen digitalen oder analogen Anschluss hast. Telefoniert man für weniger als 6,94 Euro im Monat oder über andere Anbieter als die Telekom, verfällt die Gutschrift. Sie ist nicht in den nächsten Abrechnungszeitraum übertragbar. Der monatliche Grundpreis für deinen Anschluss bleibt in voller Höhe erhalten. Die Befreiung ist ein Jahr gültig.

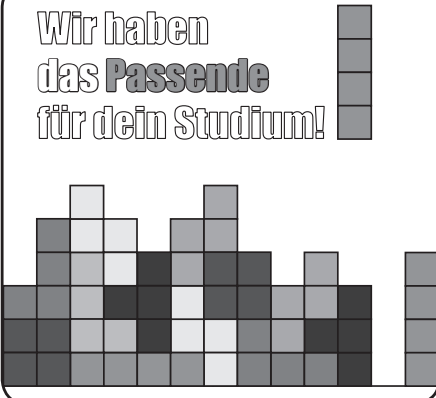
Bei WGs unbedingt Folgendes beachten: Wenn der Anschlussinhaber auszieht und jemand anderes den Anschluss übernehmen soll, auf keinen Fall eine Ummeldung beantragen, sondern eine Namensänderung für den bestehenden Vertrag! Ummelden kostet nämlich eine Gebühr, Namensänderung dagegen gar nix!

- Internet**
 - www.t-home.de



StA-Laden

Wir haben
das **Passende**
für dein Studium!



Öffnungszeiten

Vorlesungszeit:	Mo-Fr	11:00 - 15:00
Vorlesungsfreie Zeit: (Nassestraße)	Mo-Fr	11:30 - 14:30
(Campo Poppelsdorf)	Mo-Fr	12:00 - 14:00

Foyer der Mensa Nassestraße Nassestraße 11 53113 Bonn	Seiteneingang Mensa Campo Endenicher Allee 19 53115 Bonn
--	---



Referate



Vorsitz



Sarah Mohamed

Der Vorsitz ist verantwortlich für die Arbeit des AStA, er koordiniert Schwerpunktsetzung und Zusammenarbeit der dreizehn Referate des AStA. Der Vorsitz vertritt die Studierendenschaft der Universität Bonn gegenüber der Universität, dem Studierendenwerk Bonn, der Öffentlichkeit und Presse und in der Kommunal- und Landespolitik.

Um diese Aufgaben wahrnehmen zu können, sitzt der AStA-Vorsitz mit beratender Stimme im Senat der Universität, dem höchsten internen Entscheidungsgremium. Wir treffen uns regelmäßig mit dem Rektorat, der Geschäftsführung des Studierendenwerks Bonn und anderen wichtigen Entscheidungsträgern, um über Entwicklungen an der Universität informiert zu sein und aus der Perspektive der Studierendenschaft mitzugestalten.



Rebekka Atakan

Wir bearbeiten Anfragen, die von außen an uns herangetragen werden, veranstalten ein wöchentliches Treffen von Vertreterinnen und Vertretern aller Referate und Angestellten des AStA und legen im Studierendenparlament, dem obersten Organ der verfassten Studierendenschaft, Rechenschaft über die Arbeit des AStA ab.



Sander Hartkamp

Wir treten dafür ein, dass die Universität Entscheidungen im Dialog zwischen Lehrenden, Lernenden sowie den Mitarbeitern der Universität trifft, und stellen sicher, dass die Studierendenschaft sich selbstbewusst ihrer Stimme in diesem Prozess bedient.

Wir stehen ein für eine Volluniversität mit vielfältigem Themen- und Fächerspektrum, die Lehre und Forschung als Einheit

versteht, Inhalte ökonomischen Interessen und Zwängen voranstellt sowie sich Problemen und der Gestaltung der Zukunft in einem akademischen, das heißt differenzierten und offenen Diskurs stellt.

Als Studierende seid ihr jederzeit willkommen, euch aktiv einzubringen, uns auf Missstände aufmerksam zu machen und Anregungen zur Gestaltung unserer Arbeit und der Universität zu geben.

Euer Vorsitz

AStA-Vorsitzende:	Sarah Mohamed
stellv. Vorsitzende:	Rebekka Atakan & Sander Hartkamp
Sprechzeiten:	Di 12-16 Uhr und nach Vereinbarung
Ort:	AStA, Zimmer 1a
Telefon:	73-70 37
E-Mail:	vorsitz@asta.uni-bonn.de

Fachschaftenreferat

Unsere Aufgabe ist die Koordination der Fachschaften, um deren Arbeit noch effektiver zu gestalten. Wir unterstützen sie bei der Durchführung von Wahlen, Fetten, etc. und bearbeiten Anträge der Fachschaften auf finanzielle Unterstützung.



Theresa van Krüchten

Damit diese Koordination funktioniert findet wöchentlich (montags um 19.07 Uhr im Querbeet der Mensa Nassestraße) eine Fachschaftenkonferenz (FK) statt, zu der Vertreter aller Fachschaften herzlich eingeladen sind. Zu diesen Konferenzen schreiben wir ein Protokoll, den Fachschafts-Informationen-Dienst (FID), welchen wir an alle FSen verschicken. So ist gewährleistet, dass alle Fachschaften Neuigkeiten und Dinge die bei ihrer Arbeit zu berücksichtigen sind erfahren. Weiterhin bieten wir themenspezifische FKs an, um über aktuelle Probleme und Aktionen zu sprechen.

Neben koordinativen Arbeiten erledigen wir auch organisatorische Dinge, u.a. die Verteilung der FS-Gelder, die Änderung von Ordnungen, Satzungen etc. Außerdem sind wir Vermittler zwischen AStA und FSen.

Um Fragen beantworten zu können oder um für

FSen erreichbar zu sein, die nicht bei der FK anwesend sein können, sind wir voraussichtlich zu unten angegebenen Sprechzeiten im AstA anwesend.

Wir sind ein selbstverwaltetes Referat und vertreten somit unabhängig von politischen Entscheidungen im AstA die Interessen der Fachschaften. Gewählt werden wir auf der Fachschaftenkonferenz.

Referentin:	Theresa van Krüchten
stellv. Referent:	Andreas Müller
Wahlen:	Stephan Kürten
AFsG:	Vivian Bonkowski, Antonia Wolf & Lena Scherer
BFsG:	Christoph Liedel
Satzung:	Yasmin Voß
Sprechzeiten:	Mo 17-19 Uhr Di + Do 12-14 Uhr & 16-18 Uhr Mi 12-14 Uhr
Ort:	AStA, Zimmer 3
Telefon:	73-70 42
E-Mail:	fsen@asta.uni-bonn.de
Internet:	www.asta-bonn.de/ Fachschaftenreferat

auch Transparenz über die Mittelvergabe gegenüber der Studierendenschaft geschaffen.

Neben den allgemeinen Mitteln des AstA werden auch Beiträge für studentische Sozialeinrichtungen, den Hilfsfonds für in Not geratene Studierende, die Gelder für Fachschaften und Studierendensport sowie der Mobilitätsbeitrag für Semester- und NRW-Ticket von uns verwaltet.

Sollten sich Fragen zum Finanzplan, der Verteilung spezieller Gelder zur studentischen Selbstverwaltung oder zur Arbeit unseres Referats ergeben, stehen wir euch natürlich gerne in den Anwesenheitszeiten oder nach Absprache zur Verfügung.

Referentin:	Anna Neßhöver
Sprechzeiten:	Mi 12-14 Uhr und nach Vereinbarung
Ort:	AStA, Zimmer 13
Telefon:	73-70 31
E-Mail:	finanzen@asta.uni-bonn.de

Referat für Frauen und Geschlechtergerechtigkeit

Das Referat für Frauen und Geschlechtergerechtigkeit setzt sich für Gleichberechtigung und gegen geschlechterbedingte Diskriminierung im universitären Umfeld ein und möchte diesbezügliche gesellschaftliche Problematiken beleuchten. Hierzu bieten wir regelmäßig kostenfreie Vorträge und Diskussionen an, betreuen eine feministische Bibliothek und sind Ansprechpartner_innen und Berater_innen, wenn ihr eine dementsprechende Diskriminierung erlebt und mitbekommen habt. Unsere Sprechstunde ist Donnerstags von 12 bis 14 Uhr im Zimmer 12 des AstA.



Laila Riedmiller

Finanzreferat

Damit der AstA nachhaltig arbeiten kann, benötigt er das Fundament einer soliden Finanzierung. Unsere Aufgabe besteht also vor allem darin, einen finanziell reibungslosen Ablauf der AstA-Arbeit zu ermöglichen und für einen effektiven Einsatz eurer Beiträge zu sorgen.



Anna Neßhöver

Das Finanzreferat setzt sich zusammen aus den beiden Kassenverwaltern Joachim Hopf und Bernd Beißel sowie der Finanzreferentin Anna Neßhöver. Die Kassenverwaltung ist in erster Linie für die Ausführung der Zahlungsvorgänge und Kontoführung zuständig, während die Finanzreferentin anweisende und kontrollierende Aufgaben erfüllt.

Für jedes Haushaltsjahr, das jeweils vom 1. Juli bis zum 30. Juni des Folgejahres dauert, wird ein Haushaltsplan erstellt, der die Verteilung der Mittel zur studentischen Selbstverwaltung festlegt. So wird einerseits eine zuverlässige Planung der Arbeit der einzelnen Referate ermöglicht, andererseits aber

Referentin:	Laila Riedmiller
Mitarbeiterinnen:	Clara Niermann, Hannah Kröll & Frederike Rüländ
Sprechzeiten:	Do 12-14 Uhr
Ort:	AStA, Zimmer 12
Telefon:	73-70 44
E-Mail:	frauen@asta.uni-bonn.de

Internet:	www.asta-bonn.de/ Referat_für_Frauen_und_ Geschlechtergerechtigkeit
Facebook:	www.facebook.com/frauenreferatbonn

Referat für Hochschulpolitik

Das Referat für Hochschulpolitik (HoPo)

Das Referat für Hochschulpolitik ist eure Interessenvertretung gegenüber der Universität und der Landesregierung. Wir beschäftigen uns mit allen Themen, die für Studierende hier an der Uni und überregional wichtig sind.



Tobias Eisenach

Wir verfolgen das Leitbild einer demokratischen und vielseitigen Universität. Die studentische Mitsprache wollen wir auf allen Ebenen stärken und fördern die Abschaffung des Hochschulrats, der ohne studentische Beteiligung wichtige Entscheidung wie die Wahl des Rektors oder den Beschluss des Hochschulentwicklungsplans fällt. Wir wollen eine vielfältige Uni, an der auch kleine Fächer einen festen Platz haben. Es gilt Stellenstreichungen und eine Konzentration der Universität auf einzelne, „profitable“ Fachbereiche zu verhindern.

Als HoPo vernetzen wir den AStA Uni-intern, sowie regional und überregional mit anderen hochschulpolitischen Gremien und Studierendenschaften in ganz Deutschland, insbesondere innerhalb des Landes-ASten-Treffen Nordrhein-Westfalen (LAT NRW) und dem freien Zusammenschluss von student*innenschaften (fzs e.V.). Weiterhin beschäftigen wir uns mit verschiedenen kommunalpolitischen Themen, organisieren Diskussions- und Informationsveranstaltungen, beispielsweise zu Landtags- oder Bundestagswahlen oder arbeiten für euch am festival contre le racisme, welches jedes Jahr wiederkehrend an der Universität Bonn statt findet.

Das Landes-Asten-Treffen Nordrhein-Westfalen

Das HoPo vertritt den AStA der Universität und damit die Studierendenschaft der Uni Bonn nach außen und nimmt am politischen Diskurs auf der

Landesebene, also dort, wo Entscheidungen getroffen werden, die uns direkt betreffen, aktiv teil. Die meisten Asten in Nordrhein-Westfalen sind dabei mittlerweile im Landes-Asten-Treffen NRW organisiert. Dort diskutieren wir über aktuelle Entwicklungen, erarbeiten gemeinsam Positionspapiere und wählen die LAT-Koordination, die als Studentische Sachverständige beispielsweise im Landtag gehört werden. Ein aktuelles Thema, welches uns dort besonders bewegt, ist die negative Entwicklung bezüglich der Wiedereinführung von Studiengebühren für Menschen aus Nicht-EU-Staaten.

Der freie Zusammenschluss von student*innenschaften

Auch auf Bundesebene gibt es für das Referat und den AStA die Möglichkeit, sich zu vernetzen und am politischen Leben teilzunehmen: der freie Zusammenschluss von student*innenschaften ist ein eingetragener Verein, in dem jede Studierendenschaft Mitglied werden kann. Er bietet jährlich zahlreiche Seminare, Vernetzungstreffen, Arbeitsgruppen und weitere Bildungsangebote an, die für unsere hochschulpolitische Arbeit von großem Wert sind. Der fzs stellt weiterhin allen Interessierten Material zu verschiedensten studentischen Belangen zur Verfügung, die für jede*n Bonner Studierende*n kostenlos bei uns erhältlich sind. Der AStA der Uni Bonn ist Mitglied in verschiedenen Ausschüssen des fzs, z.B. dem Ausschuss der Student*innenschaften (AS), dem zweithöchsten beschlussfassenden Gremium nach der halbjährlichen Mitgliederversammlung.

Kommunalpolitik

Weil der Anteil der studentischen Bevölkerung in Bonn über 10% beträgt, engagieren wir uns auch um die studentische Stimme gegenüber der Kommunalpolitik der Bundesstadt. Durch diese Arbeit sollen für Studierende wichtige kommunalpolitische Themen inhaltlich erschlossen und öffentliche Positionen des AStA (in Form von Pressemitteilungen, Zeitungsartikeln, Interviews o.ä.) ausgearbeitet werden, die dann in der Folge gegenüber der Stadtverwaltung, dem Stadtrat, den dortigen Fraktionen und anderen Stellen vertreten werden können. Falls ihr ein kommunalpolitisches Thema habt, das euch auf der Zunge brennt - sei es zu Wohnraum, ÖPNV oder anderem - dann kontaktiert uns!

Beratung im HoPo

Wir sind euer primärer Ansprechpartner für alle prüfungsrechtlichen Uni-bezogenen Fragen. Ihr habt in eurem Studiengang Probleme mit Klausuren, Dozierenden, dem Prüfungsamt oder Anwesenheitspflichten?

Dann schreibt einfach eine Mail an hopo@asta.uni-bonn.de oder kommt während unseren Beratungszeiten (Mittwoch 12-14 Uhr) vorbei - wir helfen euch weiter! Gerne könnt ihr natürlich auch einen individuellen Termin mit uns ausmachen.

Zusätzlich bieten wir in unseren Räumen noch eine externe Beratung durch die Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) für studentische Hilfskräfte (SHKs) sowie Lehramtsstudierende an. Für Termine schreibt ebenfalls einfach eine Mail, dieses Mal an hib-bonn@gew-nrw.de.

Mitarbeit im HoPo

Wenn ihr euch angesprochen fühlt euch selbst hochschulpolitisch zu engagieren, freuen wir uns immer wieder über Interessentinnen und Interessenten. Der Kontakt läuft wie bei der Beratung einfach via Mail an hopo@asta.uni-bonn.de.

Referent & festival contre le racisme:	Tobias Eisenach
Beratung:	Martin Commentz
Veranstaltungen:	Jan Bachmann
Außenvernetzung & fzs:	Sebastian Zachrau
Mitarbeiter:	Johannes Claßen
Sprechzeiten:	Mi 12-14 Uhr und nach Vereinbarung
Ort:	ASTA, Zimmer 9
Telefon:	73-70 33
E-Mail:	hopo@asta.uni-bonn.de
Internet:	www.asta-bonn.de/Referat_für_Hochschulpolitik



Referat für internationale Studierende

Das Referat für Internationale Studierende des ASTA ist die Interessenvertretung der ausländischen Studierenden an der Universität Bonn. Aufgaben des Internationalen Studierenden Referats ist es, die ausländischen Kommiliton*innen zu den unterschiedlichen Aspekten des studentischen Lebens zu informieren und zu beraten.

Die Mitarbeiter*innen haben es sich zum Ziel gemacht, über Probleme ausländischer Studierenden, die das Studium im Besonderen und das Alltagsleben im Allgemeinen betreffen aufzuklären und bei der Bewältigung dieser Probleme im Rahmen ihrer Möglichkeiten zu helfen. Zu diesem Zweck arbeiten wir mit verschiedenen Institutionen, wie z.B. dem Ausländeramt, der Stabsstelle Integration der Stadt Bonn, dem International Office, dem DAAD, der ESG, der KHG und dem Studierendenwerk sowie weiteren Institutionen und Vereinen, zusammen.

Wir beraten und beantworten Fragen zu den unterschiedlichsten Themen, von Sprachkursen über Einschreibung, Studienvoraussetzung, Hochschulzulassung, ausländerrechtliche Fragen, Wohnungssuche, finanzielle Notlage, Stipendien und vieles mehr.

Zudem bieten wir Sprechstunden sowie verschiedene Veranstaltungen an, die auf unserer Facebookseite aufgeführt sind. Einmal wöchentlich findet in der Cucina des Studierendenwerks das „Sprachcafe“ statt, zu dem wir alle Sprachenbegeisterte herzlich einladen.

Wir freuen uns über jeden Besuch!

Referentin:	Lisa Stefanutti (Englisch, Deutsch)
-------------	-------------------------------------



**Folge uns
auf Facebook
und verpasse
nichts
mehr!**

www.facebook.com/ASTA.UniBonn

Mitarbeiter*innen:	Juan Pablo Irrazabal (Spanisch, Deutsch), Shayan Shahpasand (Persisch, Englisch, Deutsch) & Marijana Markoska (Bulgarisch, Serbisch, Mazedonisch, Deutsch)
Sprechzeiten:	siehe Homepage
Ort:	AStA, Zimmer 14
Telefon:	73-70 40
E-Mail:	international@asta.uni-bonn.de
Internet:	www.asta-bonn.de/Referat_für_internationale_Studierende
Facebook:	www.facebook.com/international-studentsastabonn/

IT-Referat



Christoph Grenz

Sowohl Studierende als auch Mitarbeiter*innen im AStA sind auf eine zuverlässig funktionierende IT-Infrastruktur angewiesen. Diesem Ziel versuchen wir durch unsere Arbeit im IT-Referat näher zu kommen. Im AStA sind wir die Ansprechpartner, wenn es um neue Rechner, Softwareinstallationen, die Homepage und dergleichen geht. Wir fungieren also als Bindeglied zwischen Referaten, Vorsitz und den Admins und versuchen einerseits die Wünsche der Mitarbeiter*innen umzusetzen und andererseits auch unser Wissen, sowohl in technischen Fragen als auch solchen wie Datenschutz und Transparenz, die oftmals politisch unterrepräsentiert sind, einfließen zu lassen.

Die Interessen der Studierenden vertreten wir nicht nur im AStA, sondern auch im IT-Forum, welches für die uniweite IT-Infrastruktur zuständig ist. Hier können wir Einfluss auf Systeme wie BASIS und E-Campus, die WLANs und die Ausstattung mit Rechnern in den Fakultäten und Bibliotheken nehmen. Um hier in eurem Sinne handeln zu können brauchen wir eure Mitarbeit. Sind bei euch nie Rechner frei? Hat BASIS schon mal eure Anmeldung zu einem Seminar vergessen oder falsche Prüfungsergebnisse angezeigt? Sitzt ihr oft in einem WLAN-Funkloch? Und wenn ja, wo?

Kommt in unsere Sprechstunde, mailt uns oder ruft uns an, damit wir diese Probleme auch dort, wo sie auftreten, angehen können. Natürlich könnt ihr auch uns, unsere Homepage oder unsere Veranstal-

tungen besuchen, um Informationen zu IT-Themen zu bekommen und um über aktuelle Entwicklungen aufgeklärt zu werden.

Referent & Webmaster:	Christoph Grenz
Mitarbeiter*innen:	Jennifer Kroppen, Michael Wisniewski & Maurice Klaffehn
Sprechzeiten:	Mi 14-18 Uhr
Ort:	AStA, Zimmer 6
Telefon:	73-6 00 15
E-Mail:	it@asta.uni-bonn.de
Internet:	www.asta-bonn.de/IT-Referat

Kulturreferat

Liebe Studis,

ob Theater, Musik, Kunst, Lesungen, Thementage, Diskussionen und Filmabende – Bonn ist eine tolle Stadt zum Studieren mit einer lebendigen Hochschulkultur! Neben Eurem Studium gibt es zahlreiche kulturelle, gesellschaftspolitische oder interkulturelle Angebote, in denen Ihr Euch persönlich entfalten könnt und die Euch vorantreiben!

Damit möglichst viele Studierende von diesen Angeboten profitieren und selbst gestalten können, unterstützt das Kulturreferat des AStA der Uni Bonn bereits rund 70 Kulturgruppen und studentische Initiativen.

Folgt uns auch auf unserer Facebookseite, dort findet ihr weitere Infos: <https://www.facebook.com/kulturreferat.bonn>



Lisa Oord

Kulturgruppen und studentische Initiativen

Jeweils zu Beginn eines Semesters können sich Kulturgruppen und studentische Initiativen neu registrieren. Somit haben sie die Möglichkeit finanzielle Förderungen zu beantragen, Räumlichkeiten zu mieten sowie über die Schaukästen des AStA rund um die Uni und in den Mensen zu werben.

Das Kulturreferat vertritt die Angelegenheiten der studentischen Kulturgruppen und Initiativen im AStA und ist daher um einen regelmäßigen Kontakt mit allen Gruppen bemüht. Bei regelmäßigen Treffen können die studentischen Kulturgruppen Ideen sammeln, sich austauschen und gemeinsam planen.

Finanzielle Förderung durch die Studierendenschaft

Den gemeldeten Kulturgruppen und Initiativen steht jedes Semester ein gemeinsamer Etat zur Verfügung, aus dem Zuschüsse beantragt werden können. Die Anträge müssen über das Kulturreferat fristgerecht eingereicht werden. Das Kulturreferat sammelt und prüft die Anträge und trägt diese in das „Kulturplenium“. Das Kulturreferat beruft alle registrierten Kulturgruppen und Initiativen in das „Kulturplenium“ ein, damit diese ihre Planungen vorstellen und gemeinsam über die Vergabe und die Verteilung der beantragten Gelder abstimmen.

Coming up

- Ersti-Welcome Wintersemester 2018/19
- Bauzaun-Verschönerung
- BOOM-Festival 2019
- Kulturticket

Wir informieren und beraten Euch gerne über aktuelle Angebote, Veranstaltungen und Planungen innerhalb der Hochschulkultur - Kommt vorbei während unserer Sprechstunden oder schreibt uns per Mail!

Referentin:	Lisa Oord
Mitarbeiterin:	Katrin Engelman
Sprechzeiten:	siehe Homepage
Ort:	AStA, Zimmer 14
Telefon:	73-70 39
E-Mail:	kultur@asta.uni-bonn.de
Internet:	www.asta-bonn.de/Referat_für_Kultur_und_studentische_Initiativen
Facebook:	www.facebook.com/pages/Kulturreferat-AStA-Uni-Bonn/197651313612767

LesBiSchwulen- und trans*-Referat (LBST*-Referat)

Herzlich Willkommen! Wir, das autonome LesBiSchwulen- und trans*-Referat im AStA, sind die Vertretung aller homosexuellen, bisexuellen, trans* und queeren Studierenden an der Universität Bonn gegenüber der studentischen Selbstverwaltung, der Universitätsleitung, den Professor*innen, sowie der Bonner Szene. Aktuell sind etwa 15 Studierende für Euch im Referat aktiv.

Etwas konkreter heißt das:

- Wir stehen mit der Trans*- und „Tell Mom“-Beratung den Studierenden bei Fragen und Problemen mit Rat und Tat vertraulich zur Seite. Die Beratung kann per Mail oder im persönlichen Gespräch stattfinden.
- Wir engagieren uns besonders für den Abbau von Diskriminierung an der Uni Bonn für Studierende aller Nationalitäten.
- Wir veranstalten Vorträge und Themenabende zu queeren Themen.
- Wir sind Treffpunkt und soziale Plattform.
- Wir veranstalten zu Beginn eines jeden Semesters unseren Sektempfang, den wir in einer nahegelegenen Cocktailbar ausklingen lassen. Zu unseren LBST*-Ersti-Tagen gehört u.A. auch ein Brunch und ein Szenebummel durch Köln.
- Wir organisieren jedes Semester Bonns größte queere Party, die „Don't Tell Mom!“.
- Wir beteiligen uns am jährlichen queeren Bonner Sommerfest „Beethovens Bunte“.

Bei unserer Tätigkeit sind wir selbstverwaltet, das heißt die jährlich stattfindende LBST*-Vollversammlung der Studierenden bestimmt die Schwerpunkte unserer Arbeit.

Unser Büro (Zimmer 11) ist dienstags - donnerstags

AStA-Laden

Schreibwaren und Studienbedarf

Öffnungszeiten	Vorlesungszeit: Mo-Fr 11:00 - 15:00	Vorlesungsfreie Zeit: (Nassestraße) Mo-Fr 11:30 - 14:30	(Campo Poppelsdorf) Mo-Fr 12:00 - 14:00
-----------------------	-------------------------------------	---	---

VOLLTREFFER
 für Dein
Studium!

Faire Produkte
 zu fairen Preisen

Royal der Mensa Nassestraße
Nassestraße 11 | 53113 Bonn
Seiteneingang Mensa Campo
Erdener Allee 19 | 53115 Bonn

12-14 Uhr und 15-17 Uhr, in der vorlesungsfreien Zeit dienstags - donnerstags von 12-14 Uhr, im Rahmen der Kaffeestunde geöffnet. Die Kaffeestunde ist ein zwangloser Treff für den Informationsaustausch, zum Kennenlernen und Entspannen. Während der Kaffeestunde könnt ihr auch eines der vielen Bücher oder Zeitschriften aus unserer Mediothek ausleihen (eine ganze Regalwand voller Romane, Reiseführer, Ratgeber, wissenschaftlicher und historischer Bücher, DVDs und Comics), oder kostenlose Monatszeitschriften wie Fresh und Schwulissimo mitnehmen.

Das aktuelle Semesterprogramm des Referats findet ihr auf Facebook und auf unserer Website. Die meisten Veranstaltungen werden mit Plakaten und Flyern angekündigt und alle Termine in der AStA-Zeitung „Friedrichs Wilhelm“ und auf www.Bonn-Board.de veröffentlicht. Auf unserer Website besteht die Möglichkeit der Anmeldung zu unserem E-M@il-Newsletter, diesen erhaltet ihr zusammen mit den neusten Infos vor jeder Veranstaltung.

Ihr seid jederzeit herzlich Willkommen!

Eure Referatsengel freuen sich auf euch!

Referent*innen:	Alex Münster & Finn Ermert
Mitarbeiter*innen:	Michael Harings, Benjamin Gutwasser, Jace Alexander, Frederike Kelzenberg, Kai Lammers, Anay Luna Dávalos
Öffnungszeiten:	Di-Do 12-14 Uhr & 15-17 Uhr
Beratungszeiten & -E-Mails:	Di 11-12 Uhr (Tell Mom-Beratung) beratung@lesbischwul-bonn.de
Ort:	AStA, Zimmer 11
Telefon:	73-70 41
E-Mail:	info@lesbischwul-bonn.de (Anmeldung zum Newsletter)
Internet:	www.lesbischwul-bonn.de
Facebook:	de-de.facebook.com/LBSTBonn

Referat für Öffentlichkeitsarbeit

Das Referat für Öffentlichkeit ist die zuständige Stelle für Repräsentation des AStA der Uni Bonn. Es ist das Verlautbarungsorgan. Dieses Referat ist der Ansprechpartner für Studierende, für Initiativen Dritter, Hochschulgruppen, das Studierendenwerk und die Universität, wenn der AStA etwas publizieren soll. Die Veröffentlichung läuft regelmäßig durch den „Friedrichs Wilhelm“ (AStA-Zeitung), über die AStA-Facebookseite oder ganz klassisch in



Moritz Matern

Form von Flyern und Plakaten. Über diese Medien werden vor allem Termine und Veranstaltungen über hochschulpolitische Themen veröffentlicht. Mit Informationsständen wird regelmäßig auf die Arbeit in den Gremien der Studierendenschaft aufmerksam gemacht und für weiteres Engagement gewonnen. Die Arbeit des Öffentlichkeitsreferats ist verantwortlich dafür, die Studierenden über relevante Themen zu informieren, aufzuklären und vor allem dafür, weiteres Engagement zu unterstützen.

Der Friedrichs Wilhelm

Der Friedrichs Wilhelm (fw) ist das zentrale Publikationsorgan des AStA. Er erscheint zweiwöchentlich jeden Dienstag und wird in einer Auflage von 2000 Exemplaren in Mensen und Instituten ausgelegt. Hier werden neben zahlreichen redaktionellen Artikeln auch wichtige Daten zu Terminen, Veranstaltungen und Beratungsangeboten des AStA veröffentlicht. Der fwberichtetüberaktuelleThemenan der Universität Bonn, der verfassten Studierendenschaft, aber auch über gesellschaftliche Themen aus Stadt und Region. Mit den Jahren ist die als „BA-StA“ (Berichte aus dem AStA) bekannte Zeitung zu einer festen Größe auf dem Campus geworden, die nach einer Überarbeitung und Neuausrichtung zu ihrem neuen Namen kam. Neben den Mitgliedern der Redaktion kann auch weiterhin jede*r Studierende Leserbriefe oder Gastbeiträge beisteuern. Ihr wollt eure ersten journalistischen Beiträge schreiben und euch ehrenamtlich engagieren? Dann seid ihr hier genau richtig!

Referent:	Moritz Matern
Mitarbeiter*innen:	Vincent Tietz, Marie Platzer, Laura Lankers, Samuel F. Johanns, Miriam Gill, Ronny Bittner & Laila Riedmüller
Sprechzeiten:	Mi & Do 12-14 Uhr
Ort:	AStA, Zimmer 6
Telefon:	73-70 32
E-Mail:	oeff@asta.uni-bonn.de & fw@asta.uni-bonn.de
Internet:	www.asta-bonn.de/ Öffentlichkeitsreferat
Facebook:	de-de.facebook.com/AStA.UniBonn

Referat für Ökologie



Christoph Thiem

Das Referat für Ökologie ist ein Angebot des AStA, sich mit den Themen Nachhaltigkeit, Konsum und Umweltschutz auseinanderzusetzen. Aspekte wie bewusste Ernährung und fairer Handel, umweltschonende Mobilität, Recycling, Müllvermeidung sowie Energieverbrauch greifen wir

unter anderem in folgenden Vorträgen, Workshops und Aktionen auf:

- in der AStA-Fahrradwerkstatt, in der ihr unter Anleitung euer Rad selbst reparieren könnt
- in Fahrradreparatur-Workshops
- auf dem Fahrradmarkt, der in den Sommermonaten regelmäßig stattfindet
- mit einem Bio-Obst- und Gemüse-Abo, einer Kooperation mit dem Bio-Laden Momo in Beuel
- an veganen Back- und klimafreundlichen Koch-Abenden sowie DIY-Workshops
- beim Kleidertausch und Upcycling
- mit Sammelbehältern für alte Handys, Batterien, Korke, Drucker-Patronen und CDs, die ihr im AStA findet
- mit dem Angebot des Studi-Busses für leichte, kostengünstige Umzüge
- in zahlreichen Vorträgen mit interessanten Persönlichkeiten in unterschiedlichen Umweltsektoren, sowie AutorInnen und DozentInnen
- mit unserer großen öffentlichen Präsenz auf Facebook, Veranstaltungshinweisen und Inspirationen zum nachhaltigen Lebensstil
- mit kreativen Kunstaktionen, Poetry Slams und gemütlichen Filmabenden

Zurzeit arbeiten wir daran, Trinkwasserspender in verschiedenen Uni-Gebäuden zu installieren. Kostenloses Trinkwasser wann immer ihr wollt statt Coca-Cola Produkte in Plastikverpackung. Auch ein Refill-Pfandsystem für Kaffee gehört zu unseren aktuellen Projekten. Des Weiteren möchten wir uns für den Titel „Fairtrade-Uni“ bewerben. Für Ideen, Fragen, Impulse und tatkräftige Unterstützung sind wir offen. Gerne könnt ihr uns im AStA in der Nassestraße besuchen kommen, zu einem unserer Treffen dazustoßen oder uns eine Mail schreiben.

Referent:	Christoph Thiem
Mitarbeiter*innen:	Bianca Ludwig, Marius Waldschütz, Louisa Rosenkranz, Christina Druffel, Hannah Faiß, Lena Kohlwes, Miriam Geurtz, Oliver Peters, Benjamin Pause, Annika Leistikow, Claudia Gottstein, Marieke Leurs
Sprechzeiten:	Di 14-16 Uhr Mi 12-16 Uhr
Ort:	AStA, Zimmer 6
Telefon:	73-6 00 15
E-Mail:	oeko@asta.uni-bonn.de
Internet:	www.asta-bonn.de/ Referat_für_Ökologie
Facebook:	www.facebook.com/ oekoferatatabonn

Referat für Politische Bildung

Zusammen mit seinen Mitarbeitern hat unser Referent Anton Berstein das Referat für politische Bildung zu einer schlagkräftigen Filiale einer auf die befreite und emanzipierte Gesellschaft abzielenden Kritik entwickelt. Neben Vorträgen (im Sommersemester 2018 unter anderem Stephan Grigat über Antisemitismus und deutsche Außenpolitik) organisieren wir Tagesseminare (im Sommersemester 2018 „Neurechte Morgenröte“ und ideologiekritische Abenddämmerung“) und Veranstaltungsreihen (im Wintersemester 2017/18 eine Einführung in die kritische Theorie). Alle Veranstaltungen sind grundsätzlich kostenfrei.

Ferner veröffentlichen wir kostenfreie Reader zur Vertiefung der politischen Bildung. Unsere Broschüre „Der Verbindung Untertan - Zur Kritik der studentischen Korporationen“ führt in die ideologischen Gemeinsamkeiten (Männerbündelei, Lebensbund, Ritualgemeinschaft) des pluralistischen Verbindungswesens ein und findet deshalb nicht nur bei den KritikerInnen der Korporationen reichenden Absatz.

Ihr seid herzlich eingeladen, unsere Veranstaltungen zu besuchen!

Referent:	Anton Berstein (Liste undogmatischer StudentInnen/LUST)
Mitarbeiter	Kilian Hoffmeister & Stefan Schröder (Beide LUST)
Sprechzeiten:	Mi 13-14 Uhr und nach Vereinbarung

Ort:	ASTA, Zimmer 6
Telefon:	73-61 57
E-Mail:	polbil@asta.uni-bonn.de
Internet:	www.asta-bonn.de/ Referat_für_politische_Bildung

Sekretariat, Geschäftszimmer, Kasse, EDV

Neben der politischen Interessenvertretung bietet der ASTA den Student*innen Beratung und Service zu vielen Themen, gibt Broschüren, Flugblätter und die Zeitung „Des Friedrichs Wilhelm“ heraus, die im Semester zweiwöchentlich erscheint. Er veranstaltet Vorträge, Diskussionen, Filmvorführungen, Feten, Lesungen und Workshops. Da die Bonner Uni über das halbe Stadtgebiet verstreut liegt, erfordert die Verbreitung der Publikationen und die Bewerbung der Veranstaltungen einen erheblichen Aufwand. Der ASTA hat seine Pforten mindestens 35 Stunden in der Woche geöffnet. In seinen Referaten, über deren Aktivitäten euch dieses Uni- Handbuch informiert, engagieren sich etwa 60 Student*innen, die im Durchschnitt alle 12 Monate wechseln.

Um den Betrieb zu stabilisieren und damit nicht jedes Jahr das Rad neu erfunden werden muss, beschäftigt der ASTA neben den gewählten politischen Mitarbeiter*innen einige Angestellte bzw. nach Stunden bezahlte Arbeitskräfte. Diese Mitarbeiter*innen haben Arbeitsverträge und wechseln daher nicht so oft. Sie erledigen Aufgaben, die zuverlässig getan werden müssen, die aber keine oder kaum politische Gestaltungsfunktion haben.

Sekretariat

Das Sekretariat bearbeitet die aus- und eingehende Post, erteilt Auskünfte, vergibt Hörsäle für Veranstaltungen des ASTA, der Fachschaften und der studentischen Gruppen, registriert und verwaltet die studentischen Gruppen, beglaubigt von 11-12 Uhr Dokumente für Student*innen, nimmt Anträge für die Rückerstattung des Mobilitätsbeitrages an und kauft Büromaterial ein.



Karima Badr

Mitarbeiterin:	Karima Badr
----------------	-------------

Öffnungszeiten:	Mo-Do 11-14 Uhr Fr 11-13.45 Uhr
Beglaubigungen:	Mo-Fr 11-12 Uhr
Ort:	ASTA, Zimmer 5
Telefon:	73-70 30

Geschäftszimmer

Das Geschäftszimmer wickelt Druckaufträge ab, organisiert Flugblattverteilung und Plakatierung, kümmert sich um technische und organisatorische Fragen, beschafft Technik für Veranstaltungen, kauft Möbel, Geräte und Werkzeug etc., erledigt bzw. veranlasst Reparaturen, betreut die Kopierer und ist Anlaufstelle für alles, wofür sich sonst keiner zuständig fühlt.



Jan Baumeister

Mitarbeiter*innen:	Jan Baumeister, Simone Kaldeborn & Natalie Riedel
Öffnungszeiten:	Mo-Do 10-14 Uhr Mo-Do 14.30-17 Uhr Fr 10-13.45 Uhr Fr 14.15-15.30 Uhr
Ort:	ASTA, Zimmer 7
Telefon:	73-70 36 73-90 89

Kassenverwaltung

Die Kassenverwaltung führt die Anweisungen des Finanzreferenten aus: Sie tätigt Überweisungen, stellt Schecks aus, erstellt monatliche Übersichten der Kontostände der Referate, bucht die ein- und ausgehenden Beträge, führt Mahnverfahren gegen säumige Schuldner*innen durch und warnt den ASTA, wenn irgendwo finanzielle Probleme heraufziehen. Immerhin laufen einschließlich der Verwahrraushalte für Semesterticket, Fachschaften,



Joachim Hopf



Bernd Beißel

Sport, Hilfsfonds und Sozialeinrichtungen mehr als vierzehn Millionen Euro im Jahr durch die Konten der Studierendenschaft.

Kassenverwalter:	Joachim Hopf
stellv. Kassenverwalter:	Bernd Beißel
Sprechzeiten:	Mo-Do 12-14 Uhr Fr 12-13.45 Uhr
Ort:	AStA, Zimmer 13
Telefon:	73-70 38

EDV-Administration

Die EDV-Stelle kauft, organisiert und betreut die AStA-eigenen Server und alle Computer, EDV-Geräte und Telefone, sorgt für die Einhaltung der Sicherheit und den Kontakt mit dem Rechenzentrum und steht natürlich allen AStA-Mitarbeiter*innen in allen Fragen mit Rat und Tat zur Seite, von Layout-Fragen über E-Mail-Probleme bis USB-Anschlüsse.

Mitarbeiterin:	Katrin Falkenberg
Sprechzeiten:	nach Vereinbarung
Ort:	AStA, Zimmer 10
Telefon:	73-70 35

AStA-Laden

Die Ladenleitung organisiert den Schreibwarenverkauf des AStA-Ladens: Einkauf des umfangreichen Warensortiments, Preiskalkulation, Personaleinsatz, Ausstattung des Ladens, Werbung.



Inga Gričiute



Joseph Bayid

Ladenleitung:	Inga Gričiute
Mitarbeiter*innen:	u. a. Joseph Bayid

Öffnungszeiten:	im Semester: Mo-Fr 11-15 Uhr vorlesungsfreie Zeit (auch Ferien im Semester): Mo-Fr 11.30-14.30 Uhr (Nassestr.) Mo-Fr 12-14 Uhr (Campo Poppelsdorf)
Ort:	Foyer der Mensa Nassestraße Nassestr. 11 53113 Bonn Seiteneingang Mensa Campo Endenicher Allee 19 53115 Bonn
Telefon:	73-90 88

Die Stellen in diesen Bereichen sind mit Angestellten besetzt, die ein festes Monatsgehalt beziehen (bis auf den Geschäftsführer arbeiten alle Teilzeit). Verkäufer*innen im AStA-Laden, Plakatierer*innen, Flugblattverteiler*innen, Rechts-, BAföG- und Computerberater*innen und einige andere werden stundenweise bezahlt.

Addiert mensch alle diese Jobs, so kommen ca. acht volle Stellen heraus, angesichts von über 30.000 Student*innen und der vielfältigen Aufgaben und Aktivitäten des AStA eine angemessene Zahl.

Sozialreferat

Bei allen auftretenden Problemen rund um den studentischen Alltag könnt ihr euch an das Sozialreferat wenden. Wir kennen ein paar Tipps und Tricks, die euch weiterhelfen könnten. Im Folgenden könnt ihr euch über die Arbeitsfelder des Sozialreferats informieren. Das Sozialreferat umfasst neben der Sozialberatung noch zusätzlich die Beratung für Geflüchtete, die Beratung für Studierende mit Kind (SMK), die Beratung für chronisch kranke oder behinderte Studierende (Bocks) und die psychosoziale Beratung (PSB).



Johanna Münzel

Sozialberatung

Die Sozialberatung deckt die meisten Bereiche des studentischen Lebens ab. Wir unterstützen euch bei Fragen zum Jobben während des Studiums, zu Wohngeld, ALG II, Befreiung von Rundfunkgebühren, Stipendien, Praktika und Versicherungen.

Wir helfen auch gerne beim Ausfüllen von Anträgen. Weiterhin verstehen wir uns als Vertretung der Interessen von Studierenden gegenüber Universität, Arbeitgeber*innen und Vermieter*innen.

Außerdem haben wir für euch einen Stipendienreader zusammengestellt, in dem eine Reihe von Stiftungen für Studierende zusammengetragen sind.

Wir haben darüber hinaus noch viele weitere Broschüren und Reader zu Themen wie Wohngeld, Studieren mit Kind und dem Mietrecht.

Achtung

- Die Sozialberatung wird von Studierenden durchgeführt und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Zudem ersetzt die Sozialberatung keine persönliche Beratung durch andere Beratungsstellen!

Beglaubigungen

Bei uns werden von 12 bis 13 Uhr für Studierende der Universität Bonn kostenfrei Dokumente beglaubigt, wenn diese studienbezogen sind (keine Personenstandsurkunden wie die Geburts- oder Heiratsurkunde). Ausgestellt werden pro Tag maximal 10 Beglaubigungen pro Person. Die Kopien der zu beglaubigenden Dokumente müsst ihr selbst mitbringen.

Kurzdarlehen

An Studierende der Universität Bonn können wir unter bestimmten Voraussetzungen auf 3 Monate befristete zinslose Kredite in akuten Notlagen vergeben. Die Kreditsumme kann je nach Bedarf bis zu 260 Euro betragen. Hierzu benötigen wir folgende Dokumente: Personalausweis/Reisepass (Aufenthaltstitel), Studierendenausweis, Kontoauszüge der letzten 3 Monate, Nachweise der Not (Rechnungen, Mahnungen ...), Nachweise der Sicherheiten (Arbeitsverträge, Stipendien, BaFöG etc.), Meldebescheinigung (nicht älter als 2 Wochen) und bei Bedarf andere Dokumente.

Erst wenn alle relevanten Unterlagen vollständig sind, kann der Antrag geprüft werden. Die Bearbeitung kann unter Umständen mehrere Wochen in Anspruch nehmen. Bei Vollständigkeit der Unterlagen besteht kein Anspruch und keine Garantie auf Bewilligung des Antrages. Die Rückzahlung des Darlehens erfolgt nach 3 Monaten durch eine Lastschriftabbuchung.

Referentin:	Johanna Münzel
stellv. Referent:	Felix Ter-Nedden

Mitarbeiter*innen:	Benjamin Blecker, Michael Wisniewski, Golnusch Kashfi Jazi, Onur Özgen & Jonas Lau
Sprechzeiten:	Mo-Fr 12-14 Uhr (Beglaubigung von 12 – 13 Uhr) In den Semesterferien: siehe Homepage Individuelle Beratungszeiten sind ebenfalls möglich.
Ort:	AStA, Zimmer 15
Telefon:	73-70 34
E-Mail:	soziales@asta.uni-bonn.de
Internet:	www.asta-bonn.de/Sozialreferat

Sportreferat

Hochschulsport in Bonn – echt bewegend



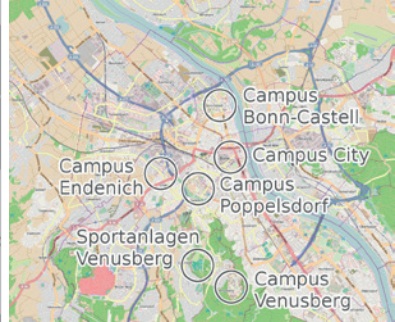
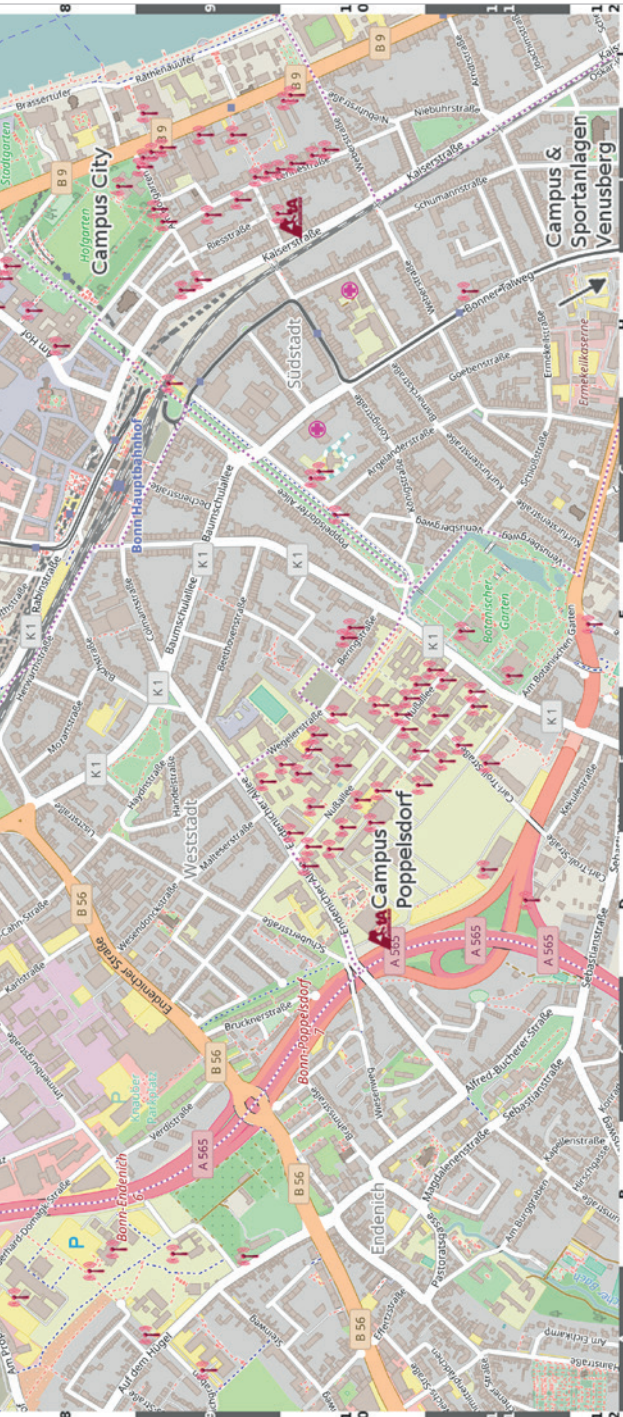
Daria Hirschmann

Das Motto des Hochschulsports – echt bewegend – wird in den Sportstätten der Uni Bonn täglich für, mit und durch die vielen sportbegeisterten Studenten*innen umgesetzt. Mit bis zu 450 Sportkursen im Semester und einer großen Auswahl von Kursen während der Semesterferien bietet die Uni Bonn den Studierenden ausreichend Möglichkeiten sich außerhalb der Hörsäle auszupowern.

Die zwei autonomen Sportreferent*innen Max Hürter und Daria Hirschmann verwalten den für Sport zweckgebundenen Anteil eures Sozialbeitrages und kooperieren bei der Gestaltung des Sportangebots eng mit dem Leiter des Hochschulsports, Dr. Peter Preuß.

Zusätzlich werden vom AStA Sportreferat viele eigene Kurse im Bereich Kampfsport, Fitness und sämtliche Sportfahrten (Surfen/Ski) angeboten.

Zu den Angeboten des Breitensports zählen unter anderem Fußball-, Basketball-, Volleyball- oder Tenniskurse, die sich einer großen Beliebtheit erfreuen und daher an vielen Terminen innerhalb einer Woche stattfinden, allerdings auch Randsportarten wie Lacrosse, Korbball oder Faustball. Alternative Sportkurse von Autogenem Training über Kampfkünste unterschiedlicher Richtungen bis hin zu Yoga werden den rund 30.000 Studierenden ebenso offeriert. Es besteht zudem die



Campus Bonn-Castell

- Genetik [G1]
- Lebensmitteltech. und -biotechnologie [G1]
- Kommunikationswissenschaften (partiell) [G1]
- Psychologie (Kaiser-Karl-Ring) [F4]

Campus City

- Anglistik, Altamerikanistik & Keltologie [I8]
- Ev.Theologie [H8]
- Germanistik, vergl. Literatur- & Kulturw. [H8]
- Geschichtswissenschaften [I7]
- Griechische & Lateinische Philologie, Romanistik & Altamerikanistik [H8]
- Katholisch-Theologische Seminare [H8]
- Kommunikationswissenschaften (part.) [H8]
- Kunstgeschichte & Archäologie [I8]
- Orient- und Asienwissenschaften [I9]
- Philosophie [H8]
- Politische Wissenschaft & Soziologie [I9]
- Rechtswissenschaften [I9]
- Wirtschaftswissenschaften [I9]

Campus Endenich

- Chemie [A8]
- Pharmazie [B8]

Campus Poppelsdorf

- Astronomie [A9] & [E10]
- Biologie [F12]
- Erdwissenschaften [A9], [E10] & [F10]
- Ernährungs- und Lebensmittelw. [D10:E10]
- Geodäsie & Geoinformation [E10]
- Informatik [D10:E10]
- Kommunikationswissenschaften (part.) [G10]
- Landtechnik [E11]
- Lebensmittelchemie- & Ressourcenökonomik [D10] & [F11]
- Mathematik [E10]
- Medizin (Vorklinik) [E10]
- Molekulare Biomedizin [F11]
- Nutzpflanzenw. & Ressourcenschutz [E11]
- Organischer Landbau [E11]
- Physik [E10]
- Tierwissenschaften [E11]

Campus Venusberg

- Medizin (Klinik)

Möglichkeit, an einem Surfkurs teilzunehmen oder den Segelschein zu erlangen. Dabei werden die Kurse von hochqualifizierten und erfahrenen Übungsleiterinnen*Übungsleitern durchgeführt. Neben den bereits laufenden Sportangeboten versuchen wir immer ein Auge auf aktuelle Sporttrends und Entwicklungen zu haben (z.B. E-Sport).

Der Hochschulsport und das Sportreferat bieten das Kursprogramm vorrangig für die Studierenden der Uni Bonn an. Externe Interessierte können gegen den Erwerb einer Semesterkarte ebenfalls an den Kursen teilnehmen. Zu allen Sportkursen – ob entgeltpflichtig oder unentgeltlich – kann man sich unter www.sport.uni-bonn.de online anmelden. Der Zugang zu allen Sportkursen erfolgt durch den Studierendenausweis oder die ggf. erworbene Semesterkarte.

Darüber hinaus ist die Studierendenschaft der Uni Bonn seit dem SoSe 2012 Mitglied des Allgemeinen Deutschen Hochschulsportverband (ADH). Dies bedeutet, dass turnierbegeisterte Studenten*innen der Uni Bonn vergünstigt an regionalen und überregionalen ADH-Turnieren und Meisterschaften teilnehmen können. Sowohl zu solchen ADH Wettkämpfen als auch zu sonstigen Turnieren kann man finanzielle und organisatorische Unterstützung beim AstA Sportreferat beantragen.

Ein weiteres Sport-Highlight bietet das AstA-

Sportreferat am Hochschulsporttag (am „Dies Academicus“): Jedes Semester gibt es die traditionelle Fußballmeisterschaft mit über 20 teilnehmenden Fußballteams, ein (Beach)Volleyballturnier und einige andere Turniere, die vom Referat veranstaltet werden. Ehrgeiz gepaart mit athletischem Können der Teilnehmer*innen ziehen viele Zuschauer*innen in den Bann. Ihr seid alle herzlich eingeladen, an den Sportstätten am Venusberg selbst dabei zu sein. Zu den einzelnen Events könnt ihr euch oder euer Team auf der Seite des Hochschulsports www.sport.uni-bonn.de anmelden.

Besonders zu nennen ist in diesem Kontext noch die Obleute Versammlung. Jede Sportart hat eine*n eigene*n Obmann*frau, der*die befugt ist, auf der OV über Sachmittel, wie neue Ruderboote, Turnmatten, Bälle usw. zu entscheiden und die Sportreferent*innen mitbestimmt. Das Sportreferat ist dadurch autonom und politisch unabhängig.

Seit dem Wintersemester 2017/18 befindet sich das Büro des Sportreferats auf der Sportanlage am Venusberg, Nachtigallenweg 86, 53127 Bonn.

Referent*innen:	Max Hürter & Daria Hirschmann
Sprechzeiten:	Di 10-12:30 Uhr
Ort:	Universitätssportanlage Venusberg Nachtigallenweg 86 (Raum 0.034) 53127 Bonn
Telefon:	73-70 45
E-Mail:	sport@asta.uni-bonn.de
Internet:	www.asta-bonn.de/ Sportreferat



**Folge uns
auf Facebook
und verpasse
nichts
mehr!**

www.facebook.com/AStA.UniBonn

Beratungen



BAföG-Beratung

Unsere BAföG-Beratung befindet sich im Beratungszimmer gegenüber des cafeleven - nicht zu verwechseln mit der BAföG-Zentrale des BAföG-Amtes schräg gegenüber.

Ihr erhaltet hier Informationen über sämtliche Dinge, die das BAföG betreffen. Über das Ausfüllen des Antrags, das Verstehen des BAföG-Bescheides, dem Schreiben eines Fachrichtungswechsels bis hin zu den Rückzahlungsmodalitäten könnt ihr hier Wissenswertes und Hilfe erfahren.

Ansprechpartnerin:	Yvonne Dreisbach
Beratungszeiten:	Mi 14-16.45 Uhr Do 10-13 Uhr
Ort:	AStA, Zimmer 8
Telefon:	73-58 74
E-Mail:	bafoeg@asta.uni-bonn.de

B.O.C.K.S.



Caroline Sönnichsen

Die Beratung für behinderte oder chronisch kranke Studierende (BOCKS) wird von selbst betroffenen Studierenden besetzt, die sich mit eigenen Erfahrungen und Lösungsvorschlägen euren individuellen und vielfältigen Anliegen annehmen. Wir unterstützen euch durch Beratung und mit Informationen rund um das Thema Studium mit Behinderung oder chronischer Erkrankung und helfen bei Bewerbungen und dem Übergang ins Berufsleben. Mögliche Themen können sein:

- Möglichkeiten bei der Bewerbung und Zulassung auf einen Studienplatz
- Rechte im Studium
- Schwerbehinderungsantrag und Versorgungsamt
- Sozialrecht, Arbeitsrecht und Bundesteilhabegesetz
- Fragen rund um den Nachteilsausgleich
- Finanzierungsmöglichkeiten z.B. ALG 2 und Sozialhilfe
- Organisation des Lebens rund ums Studium

- Umgang mit Konflikten und Schwierigkeiten im Studium
- Weitergabe von relevanten Kontaktdaten von Ansprechpartnern

Eure Belange werden selbstverständlich vertraulich behandelt.

Ansprechpartnerin:	Caroline Sönnichsen
Beratungszeiten:	Mo 12-13 Uhr Di 17-18 Uhr
Ort:	Beratungszimmer EG
Telefon:	73-96 45
E-Mail:	bocks@asta.uni-bonn.de
Internet:	www.asta-bonn.de/BOCKS

Computerberatung

Für Studierende der Uni Bonn bieten wir folgende kostenlose Hilfe an:

Kaufberatung:

- Computerkauf: Neu oder gebraucht?
- Inwiefern kann ich meinen alten Rechner noch aufrüsten und was ist dabei zu beachten?
- Wo kriege ich möglichst günstig neue und gebrauchte Hard- und Software her?

Reparaturen und Problemlösungen

Kostenlose Fehlerdiagnosen, Reparaturen und Aufrüstungen bei allen Hard- und Softwareproblemen.

Ihr könnt auch mit Eurem Problemgerät vorbeikommen und wir werden gemeinsam ans Eingemachte gehen. Es empfiehlt sich, dieses per Email zu avisieren. Spontanes Vorbeikommen zu den angegebenen Zeiten geht aber auch. Bei Notebooks Netzteil und zugehörige DVD's nicht vergessen! Anfragen per Email können nur zu den Sprechstunden bearbeitet werden.

Datenrettungen können wir außer von Festplatten auch von anderen Speichermedien vornehmen. Für alle Datenrettungen idealerweise ausreichend USB-Sticks oder externe Festplatten mitbringen.

Ansprechpartner:	Stephan A.
Beratungszeiten:	Di & Do 12-14 Uhr (auch in den Semesterferien)
Ort:	AStA, Zimmer 10

Telefon:	73-96 42
E-Mail:	f1@asta.uni-bonn.de
Internet:	www.asta-bonn.de/F1

Ort:	ASTA, Zimmer 15
Telefon:	73-70 34
E-Mail:	mediation@asta.uni-bonn.de

Konfliktberatung und Mediation

Ärger mit dem Mitbewohner, **Stress** mit dem Vermieter, **Zoff** mit dem Chef!

Und noch dazu wollen Deine Eltern, dass Du endlich dein Jurastudium abbrichst und Sozialpädagogik studierst.

Das Beratungsangebot Konfliktberatung und Mediation des ASTA hilft da weiter.

Ihr habt Streit mit jemandem und es gelingt Euch nicht, ihn zu beenden? Ihr habt einen Konflikt mit jemandem oder einer Gruppe und benötigt Hilfe? Ihr wollt eine Veränderung der Situation oder sucht nur ein offenes Ohr?

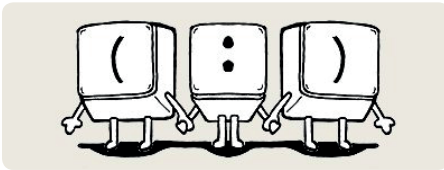


Christian Seiwald

In der Konfliktberatung kannst Du Konflikte vertraulich besprechen und Dir Rat holen, wie Du den Konflikt am besten lösen kannst.

Wie funktioniert das konkret?

Du schilderst mir telefonisch oder per E-Mail Deine Situation. Wir vereinbaren einen gemeinsamen Termin und treffen uns. Du wirst die Zeit bekommen, über all das zu sprechen, worüber Du sprechen willst. Wenn alle Interessen und Bedürfnisse geäußert sind, werde ich bei der gemeinsamen Suche nach einer Lösung helfen.



Inspiziert von 1zwo3

Ich als Mediator leite das Vermittlungsgespräch **allparteilich, neutral und vertraulich**.

Ansprechpartner:	Christian Seiwald
Beratungszeiten:	Di 10-11.30 Uhr und nach Vereinbarung

Psychoziale Beratungsstelle (PSB) ASTa Uni Bonn



Bei welchen Fragen und Problemen können wir helfen?

Jeder Mensch kann sich im Laufe des Lebens und insbesondere Studierende im Verlauf des Studiums mit einigen Schwierigkeiten konfrontiert sehen, die als überfordernd wahrgenommen werden.

Vielleicht fühlst du dich sehr gestresst und antriebslos, leidest unter Prüfungsangst, Konzentrationsproblemen oder Motivationsverlust im Studium.

Möglicherweise hast du mit Konflikten in der Beziehung oder mit der Familie zu kämpfen.

Auch bei anderen Belastungen wie Ängsten, Trauer, traumatischen Erfahrungen und allen anderen klinischen Problemen haben wir stets ein offenes Ohr für dich und bieten dir persönlich oder durch Weitervermittlung kompetente Hilfe.

Was bieten wir dir?

Die Arbeit in der Psychosozialen Beratungsstelle konzentriert sich auf folgende Schwerpunkte:

- **Erst- und Zweitgespräche:**
Du erzählst uns, worum es geht. Vielleicht können wir bereits in diesen ersten Beratungen gemeinsam eine Lösung mit dir erarbeiten. Wir bieten dir direkte Unterstützung an, wenn es sich um Probleme bzw. Themen handelt, die im Rahmen unserer Möglichkeiten (d.h. ohne therapeutische Hilfe) sinnvoll bearbeitet werden können.
- **Vermittlung von Therapieplätzen und Weiterleitung an spezifische Beratungsstellen:**
Wir vermitteln dich, wenn nötig und gewünscht, an Psychotherapeut*innen in Bonn, Köln & Umgebung, Psychiater*innen, Ambulanzen, Kliniken, spezifische Beratungsstellen und Selbsthilfegruppen. Dabei ist es uns wichtig, dass du die richtige Form der Unterstützung erhältst und wir helfen dir dabei, durch unsere Beratungsgespräche eventuelle Wartezeiten zu überbrücken. Bei der Beantra-

gung der Therapie bei Therapeut*innen ohne Kassensitz helfen wir bei der Beantragung der Kostenerstattung der Krankenkassen.

- **Verbesserung der psychosozialen Versorgung der Bonner Studierenden:**
Wir bemühen uns das Angebot an psychosozialer Betreuung für die Studierenden der Uni Bonn stetig zu verbessern. Durch den Ausbau weiterer Kooperationen mit Therapeut*innen in Bonn & Umgebung, psychologischen Beratungsstellen und in Arbeitsgruppen zur Vernetzung innerhalb der Universität.

Alle Angaben werden natürlich vertraulich behandelt! Das Beratungsangebot kann auch anonym wahrgenommen werden.

Ansprechpartner*innen	Miriam Leutschaft-Nan, Fabian Kolf & Felix Ter-Nedden
Beratungszeiten:	siehe Homepage
Ort:	AStA, Zimmer 15
Telefon:	73-70 43
E-Mail:	psb@asta.uni-bonn.de
Internet:	www.asta-bonn.de/ Psychosoziale_Beratung

Bonn
Board

Der digitale
Veranstaltungskalender für Bonn

»bonnboard« ist eine studentische Initiative, die sich zum Ziel nimmt, das soziale Engagement in unserer Stadt zu stärken. Der digitale Kalender fasst dazu kulturelle, politische, soziale, ökologische und wissenschaftliche Events zusammen. Die zentrale Bewerbung soll den Gruppen ein größeres Publikum bieten und dem Publikum ein größeres Angebot. Für ein aktives Bonn!










www.bonnboard.de

Rechtsberatung

Die **RechtsBERATUNG** für Studierende der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn wird vom AStA kostenfrei angeboten. Es ist ein Angebot, dass sich ausschließlich an eingeschriebene Studierende der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn richtet.

Wofür die Rechtsberatung gut ist

Bei der **RechtsBERATUNG** wird euch geholfen, wenn ihr rechtliche Probleme habt, z.B. mit den Prüfungen, mit der Krankenversicherung, mit dem Datenschutz, mit dem Kindergeld, mit dem Vermieter, mit dem Arbeitgeber, mit der Polizei, mit der Aufenthaltsbehörde und mit vielem mehr.

Wir versuchen euch bei Problemen, nach rechtlicher Prüfung eures Einzelfalles, eine juristische Orientierung zu geben und Lösungswege aufzuzeigen.

Dabei wird auch geklärt, ob es notwendig und zweckmäßig ist, eine Rechtsanwaltskanzlei mit der **RechtsVERTRETUNG** zu beauftragen.

Die Ideale Vorbereitung auf das Beratungsgespräch

Die Einhaltung dieser Tipps sorgt dafür, dass ihr eine möglichst genaue rechtliche Einschätzung eures Falles erhaltet. Wir können euch ohne ausreichende Information nicht effektiv und schnell beraten.

Bringt bitte daher, soweit möglich, die relevanten Unterlagen zeitlich geordnet in einem Ordner mit. Alle relevanten Mails sollten ausgedruckt vorliegen wie auch die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (in der Regel AGB's genannt), Mietverträge und andere Verträge. Bringt alles mit, was ihr schriftlich habt, Fotos vom Schaden helfen auch.

Bei prüfungsrechtlichen Fragen solltet ihr die fachbezogene(n) Prüfungsordnung(en) bzw. die Studienordnung(en), auch die geänderte(n) Ordnung(en) – soweit möglich vollständig – ausgedruckt zu der Beratung mitbringen.

Es empfiehlt sich sowieso für euch, und das erwarten auch die Verwaltungsgerichte, die spezielle Prüfungsordnung (PO) bzw. Studienordnung (SO) schon ab dem ersten Semester in und auswendig zu kennen, wie zum Beispiel die Rücktrittsregeln bei Erkrankung.

Aber nicht alles, was in der PO oder SO bzw. in den Verträgen steht, ist auch immer aus rechtlicher

Sicht richtig.

Eine rechtliche Beratung kann daher von Vorteil sein, um die eigene Einzelsituation richtig einschätzen und entsprechend handeln zu können.

Solltet ihr euch spontan zu einer Beratung entschließen? Kein Problem! Ihr müsst euch jedoch darauf einstellen, unter Umständen nochmal mit Unterlagen wiederzukommen.

Die Grenzen der Rechtsberatung

Wie die Bezeichnung „**RechtsBERATUNG**“ schon andeutet, wird in der Regel nur beraten. Eine rechtsanwaltliche Vertretung ist nur mit einer gesonderten Mandatierung im Einzelfall möglich. Die dafür anfallenden Kosten sind selbst zu tragen und werden - außer in Einzelfällen bei Unterstützung durch den Rechtshilfefonds - nicht von der Studierendenschaft erstattet. „DEN Rechtsanwalt bzw. DIE Rechtsanwältin“ der Studierenden der Uni Bonn gibt es in dem Sinne nicht, wie manche vielleicht denken.

Erforderlichenfalls telefonieren wir lediglich zum Beispiel mit dem Arbeitgeber oder der dem Prüfungsamt, um Licht in einen ungeklärten Sachverhalt zu bringen oder um die Rechtslage deutlich zu machen. In besonderen Fällen geben wir auch Hilfestellung bei der Formulierung mit juristisch relevanten Stichworten eines eigenen Briefes / Widerspruches etc. an den „Gegner“.

Der Rechtshilfefonds

In Einzelfällen und in Fällen von grundsätzlicher Bedeutung setzt sich der AstA auch politisch ein. Falls erforderlich, wird eine Fachkanzlei hinzugezogen. In ganz außergewöhnlichen Fällen kann über den Rechtshilfefonds des Studierendenparlaments auch eine Kostendeckung gewährt werden. Die Rechtsberatung leitet euch zu diesem Zweck an die zuständigen Stellen weiter.

Rechtsschutzversicherung empfehlenswert

Es kann sich für euch (schon bei Studienbeginn) lohnen eine günstige Rechtsschutzversicherung abzuschließen, weil die gerichtliche Klärung von Fragen während eines Studiums manchmal dennoch nicht vermieden werden kann und die Beauftragung einer Rechtsvertretung durch eine Rechtsanwältin/einen Rechtsanwalt unerlässlich wird.

Es gibt einige private Rechtsschutzversicherungen und auch gewerkschaftlichen Rechtsschutz.

Zum Beispiel gewähren die GEW, wie auch einige private Versicherungen, schon ab 2,50 Euro pro Monat für ihre Mitglieder einen sehr guten Rechtsschutz. Achtet darauf, dass Mietrecht, Prüfungsrecht sowie Arbeitsrecht mindestens mitversichert sind.

Bei einer Kostendeckungszusage übernehmen alle Rechtsschutzversicherungen die Kosten eines eigenen Rechtsanwalts und eventuell auch die Gerichtskosten.

Insbesondere internationalen Studierenden ist eine Rechtsschutzversicherung zu empfehlen. Berücksichtigt man als Studierende*r, dass schon ein kleiner Rechtsstreit mit nicht geringen Kosten verbunden ist, lohnt sich die Investition von ca. 120 Euro für sechs Semester schon bei einem sehr kleinen Rechtsstreit.

Haftpflichtversicherung ebenfalls zu empfehlen

An dieser Stelle wollen wir allen und insbesondere internationalen Studierenden ans Herz legen, auch eine Haftpflichtversicherung abzuschließen.

Warum?

In der Regel sind keine Ersparnisse bzw. Rücklagen vorhanden, wie soll ein Studierender dann, in Haftung genommen, zahlen?

Wenn ihr wollt, können wir auch die Versicherungsbedingungen rechtlich prüfen und klären, ob die ausgewählte Versicherung auf euch passt. Selbstverständlich kommen Studierende auch ohne Versicherung aus - und es gibt ja noch die AstA-Rechtsberatung und eventuell Beratungs- oder Prozesskostenhilfe.

Beratungszeiten

Die Beratungen finden im AstA-Beratungszimmer im 1. Stock oder im Foyer der Nasse-Mensa statt.

Es finden offene Beratungsstunden statt. Termine werden ausnahmslos nicht vereinbart. Wir bitten euch daher, Nachsicht zu üben und euch auf erhebliche Wartezeiten einzustellen. Jeweils eine halbe Stunde vor Ende der Beratungszeit kommt der/die letzte Studierende, soweit möglich, noch in die Beratung. Denn in der Regel dauert es bereits 15 Minuten den Fall zu erzählen und die Fragen zu formulieren, und dann müssen wir ja auch noch antworten.

Wir wünschen euch eine gute Rechtsberatung!

Euer Beratungsteam

Ansprechpartnerin:	Rechtsanwältin Daniela C. Werdin
Beratungszeiten:	Di 11-13 Uhr Mi 10-12 Uhr
Ort:	AStA, Zimmer 8
Ansprechpartner:	Rechtsanwalt Alois Saß
Beratungszeiten:	Do 13.30-16.30 Uhr
Ort:	Beratungszimmer Foyer Nessemensa
Telefon:	73-58 74
E-Mail:	recht@asta.uni-bonn.de

Semesterticket-Rückerstattung

Der Ausschuss für das Semesterticket des Studierendenparlamentes kann dir in bestimmten Fällen (u. a. sozialer Härtefall, Behinderung, Aufenthalt außerhalb des Vertragsgebietes über drei Monate, Exmatrikulation) auf Antrag hin den Beitrag für das Semesterticket zurückerstatten.

Die hierfür aktuell gültige Richtlinie sowie die Antragsformulare findest du auf: www.asta-bonn.de/Semesterticket-Rückerstattung.

Ansprechpartnerin:	Karima Badr
Beratungszeiten:	Di 14.45-16.45 Uhr
Ort:	AStA, Zimmer 8
Telefon:	73-58 74
E-Mail:	stre@asta.uni-bonn.de

StartStudy-Sprechstunde für Studieninteressierte mit Fluchthintergrund

Die StartStudy-Sprechstunde für Geflüchtete bietet euch eine erste Anlaufstelle zur Orientierung bei Fragen zum Studium. Wir vermitteln euch gezielt an Beratungsstellen innerhalb und außerhalb der



StartStudy

Universität. Wir unterstützen euch somit bei Fragen zu Sprachkursen, Zeugnissen, Studienfächern, Studienfinanzierung, dem Förderprogramm der Universität Bonn (FdIS) und vielem mehr. Alle Studieninteressierten sollen dieselben Zugangschancen zu einem Studium haben. Deshalb informieren und unterstützen wir euch bei den Vorbereitungen zu eurer Hochschulbewerbung.

Die Informationsbroschüre „Der Weg an die Hochschule“ fasst alle wichtigen Schritte für die Bewerbung an der Hochschule zusammen und ist in der Sprechstunde auf Deutsch, Englisch und Arabisch erhältlich.

Die Sprechstunde ist in der Regel mit einer Arabisch und Englisch sprechenden Person besetzt. Aktuelle Informationen zur Sprechstunde und zu weiteren Informationsveranstaltungen findet ihr auf unserer Facebookseite.

Ansprechpartner*innen:	Elyas, Mara, Fatima
Beratungszeiten:	siehe Homepage
Ort:	AStA, Zimmer 15
Telefon:	73-7043
E-Mail:	startstudy@asta.uni-bonn.de
Internet:	www.asta-bonn.de/StartStudy_-_IFF-Sprechstunde www.geographie.uni-bonn.de/refugees
Facebook:	www.facebook.com/StartStudyBonn

Beratung für Studentische Hilfskräfte & Lehramtler*innen

Die Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft Nordrhein-Westfalen (GEW NRW) bietet in Kooperation mit dem AStA eine externe Beratung für studentische Hilfskräfte (SHKs) sowie Lehramtsstudierende an. Die ehemalige Beratung für Sozialpolitik (SoPo) wird in die neue Beratungsstelle integriert. Bei weiteren Fragen diesbezüglich wendet euch bitte an das Referat für Hochschulpolitik.



Jessica Rosenthal

Ansprechpartnerin:	Jessica Rosenthal (GEW Studis)
Beratungszeiten:	Di 12-14 Uhr Do nach Vereinbarung Während den Semesterferien findet keine Beratung statt!

Ort:	AStA, Zimmer 9
Telefon:	73-7033
E-Mail:	hib-bonn@gew-nrw.de

Studentischer HilfsFonds

Für viele Studierende bedeutet das Studium auch die Auseinandersetzung mit finanziellen Sorgen. Um Euch in finanziellen Notlagen unterstützen zu können, gibt es an der RFWU Bonn den Studentischen HilfsFonds. Dieser HilfsFonds ist ein Ausschuss des Studierendenparlaments, der somit formell unabhängig vom AStA ist.

Der Studentische HilfsFonds kann Studierenden ein zinsloses Darlehen in Höhe von maximal 2.500 Euro gewähren. Das Darlehen soll kurzzeitige finanzielle Notlagen ausgleichen, die sich negativ auf das Studium auswirken können. Es soll zudem dazu geeignet sein, die finanzielle Notlage vollständig zu beheben.

Für nähere Informationen könnt Ihr Euch gerne zu den unten genannten Zeiten an den HilfsFonds wenden.

Vorsitz:	Laurentius Oles
stellv. Vorsitz:	Patrick Mark Ludwigs
Beratungszeiten:	Mo 13.30-14.30 Uhr Mi 17- 18 Uhr und nach Vereinbarung
Ort:	AStA, Zimmer 8
Telefon:	73-58 74
E-Mail:	hifo@asta.uni-bonn.de

Studentisches Wohnen

Bei der Beratungsstelle „Studentisches Wohnen“ bekommt ihr hilfreiche Tipps zu allen Themen, die von Wohnungssuche über Mietrecht, Wohngeld bis hin zu Kündigungsfristen reichen.

Im Detail sind die Beratungsangebote:

- Beantragung von Wohngeld
- Mietrecht im Allgemeinen
- Probleme mit Vermieter/Mitmieter etc.
- Umzugsorganisation
- An-/Ummeldung
- Abschluss einer Haus-



Nora Meides

ratversicherung

- Abschluss von Strom- bzw. Gasverträgen
- Sonderkündigungsrecht bei Internet- bzw. Telefonverträgen
- Haustierhaltung in Mietwohnungen usw.

Schreibt mir gerne eine E-Mail mit euren Fragen und Anliegen, ich freue mich mit meinen persönlichen Erfahrungen oder einem guten Rat zu helfen! Per E-Mail bin ich fast täglich erreichbar, persönliche oder telefonische Anfragen leider nur zu den Sprechzeiten.

Ansprechpartnerin:	Nora Meides
Beratungszeiten:	Mo 10-11:30 Uhr und nach Vereinbarung
Ort:	AStA, Zimmer 8
Telefon:	73-58 74
E-Mail:	wohnen@asta.uni-bonn.de

Studieren mit Kind

Die Beratung für Studierende mit Kind (SMK) wird von Studierenden durchgeführt und findet i.d.R. zweimal wöchentlich in Zimmer 8 im AStA statt. Wir beraten schwangere Studierende und Studierende mit Kindern in finanziellen und studienorganisatorischen Fragen, helfen bei der KiTa-Platz-Suche und haben einfach ein offenes Ohr für Fragen und Unsicherheiten.

Der AStA bezuschusst studentische Eltern der Uni Bonn, denen für Kinderbetreuung (KiTa, Tagespflegerpersonen, OGS) Kosten entstehen, nach Antragstellung mit 100 Euro pro Semester.

Weiterhin haben wir in Zusammenarbeit mit dem Familienbüro der Uni Bonn die Broschüre „Studieren mit Kind in Bonn“ erstellt, sie ist im Internet auf den Seiten des AStA sowie des Familienbüros der Uni zu finden.

Ansprechpartnerinnen:	Lena Schmall & Sabrina Einig
Beratungszeiten:	siehe homepage
Ort:	AStA, Zimmer 8
Telefon:	73-58 74
E-Mail:	smk@asta.uni-bonn.de
Internet:	www.asta-bonn.de/Studieren_ mit_Kind

Beratung für Studierende mit Migrationshintergrund

Neben der Beratung für internationale Studierende und der Beratung für studieninteressierte Geflüchtete bietet der AstA auch Beratungen für Studierende mit Migrationshintergrund an, sogenannten Menschen aus Einwandererfamilien in Deutschland.



Onur Özgen

Mehr als 16 Millionen Menschen mit Migrationshintergrund leben in Deutschland, dies entspricht rund 20 % unserer Gesamtbevölkerung (Datenreport 2016: Sozialstruktur und soziale Lagen, Statistisches Bundesamt).

Auch an unserer Universität sind Studierende mit verschiedenen kulturellen und religiösen Hintergründen vertreten. Dabei kann manchmal die eigene Hautfarbe oder die eigene Migrationsgeschichte zu Diskriminierungserfahrungen oder anderen Schwierigkeiten und Problemen im studentischen Alltag führen. Sei es während einer Vorlesung mit einem Professor/einer Professorin bei der WG-Suche, innerhalb der Familie oder unter Kommiliton*innen.

Diese Beratungsstelle des AstA möchte dir, als Studierende*r mit Migrationshintergrund, bei Schwierigkeiten im studentischen Alltag mit Rat und Tat zur Seite stehen. Du kannst mir eine E-Mail schreiben, um einen persönlichen Termin zu vereinbaren oder mich während der Sprechstunde telefonisch erreichen bzw. persönlich vorbeikommen.

Selbstverständlich werden alle Angaben vertraulich behandelt.

Ansprechpartner:	Onur Özgen
Beratungszeiten:	siehe Homepage
Ort:	AStA, Zimmer 15
Telefon:	73-70 34
E-Mail:	migrationshintergrund@asta.uni-bonn.de
Internet:	www.asta.uni-bonn.de/ Migrationshintergrund

Studiticket-Beratung

Die Mobilitätsbeauftragten beantworten euch Fragen rund ums Semesterticket.



Benjamin Pause



Johannes Claßen

Ansprechpartner:	Benjamin Pause & Johannes Claßen
Beratungszeiten:	nach Vereinbarung
Ort:	AStA, Zimmer 12
E-Mail:	mobil@asta.uni-bonn.de

Wohnen für Hilfe

Wohnen für Hilfe unterstützt das generationsübergreifende Miteinander von Menschen in ihren individuellen Lebensbereichen.

Das Projekt bringt Studierende, die Wohnraum suchen, aber dafür keine Miete zahlen können, mit Menschen zusammen, die über freie Wohnkapazitäten verfügen und sich Unterstützung in ihrem täglichen Leben wünschen. Wir stellen den Kontakt zwischen Mieter*innen und Vermieter*innen her und begleiten beide Seiten beim gegenseitigen Kennenlernen sowie beim Abschluss des Mietvertrages und darüber hinaus stehen wir der Wohnpartnerschaft unterstützend zur Seite.



Lilly Brandt

Ansprechpartnerin:	Lilly Brandt
Beratungszeiten:	Fr 14-16 Uhr
Ort:	BAföG-Zentrale (EG)
Telefon:	73-70 36
E-Mail:	wohnenfuerhilfe@asta.uni-bonn.de



Die Univerfassung

One(wo)man* – one vote

Die Hochschulen sind staatliche Institutionen, die nach demokratischen Regeln verwaltet werden sollen. Daher hat jede Hochschule eine Grundordnung, welche die Verwaltung und Entscheidungsfindung innerhalb der Hochschule regelt. In ihr sind die Aufgaben und Zusammensetzungen der beschlussfassenden und ausführenden Gremien bestimmt. Es lässt sich aus ihr also entnehmen, wer für welche Entscheidung in der Uni zuständig und verantwortlich ist.

Eingebaute Vorfahrt

Ende der 60er Jahre wurde versucht, die Gruppenhochschule einzuführen. Dahinter steckt der Gedanke, dass es an der Hochschule unterschiedliche Gruppeninteressen gibt. Die einzelnen Gruppen sind die Studierenden, die Professor*innen, die wissenschaftlichen Mitarbeiter*innen und die nicht-wissenschaftlichen Mitarbeiter*innen. Jede dieser Gruppen sollte entsprechend in den Gremien der

Universität vertreten sein.

Das Bundesverfassungsgericht sah 1973 die im Grundgesetz verankerte Freiheit von Wissenschaft und Forschung gefährdet, wenn nicht in allen Gremien, die unmittelbar Lehre und Forschung betreffen, die Professor*innen die absolute Mehrheit haben. Der Grund bestand darin, dass das Bundesverfassungsgericht den Professor*innen als einzige die nötige Kompetenz zugesprochen hatte.

Der Landtag in NRW beschloss am 31. Oktober 2006 das Hochschulfreiheitsgesetz. Es regelt die Autonomie der Hochschulen vom Land. Was sich wie eine Form gesteigerter Selbstbestimmung anhörte, bedeutete aber den Rückzug der Politik aus der Finanzierung der Hochschulen. Dieser Rückzug war mit einer Schwächung der inneren, durch die Gruppen besetzten Gremien verbunden. Die Universität Bonn war durch diese Gesetzesänderung angefordert ihre Universitätsverfassung zu ändern. Am 24. Mai wurde die neue Grundordnung der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität beschlossen. Sie trat am 1. Januar 2008 in Kraft.

Im Zuge der Föderalismusreform wurden wesentliche Kompetenzen des Bundes in der Hochschulgesetzgebung auf die Länder übertragen. Zum 1. September 2006 trat sie in Kraft. Dies bedeutete den Einstieg in die Uneinheitlichkeit des deutschen Hochschulraums.

Gesetzliche Grundlagen: HRG, HZG-NRW und Uni-Grundordnung

Die Grundlage der studentischen wie akademischen Selbstverwaltung sind noch das Hochschulrahmengesetz (HRG), das bundesweit einheitliche Standards setzt und das Hochschulzukunftsgesetz (HZG), das in Nordrhein-Westfalen den Betrieb und die Verfassung der Hochschulen regelt. Auf der Grundlage des HZG wurde die neue Univerfassung erstellt und es regelt spezifische Angelegenheiten der Universität Bonn.

Asta-Laden

Wir haben das **Passende** für dein Studium!

Öffnungszeiten

Vorlesungszeit:	Mo-Fr	11:00 - 15:00
Vorlesungsfreie Zeit: (Nassestraße)	Mo-Fr	11:30 - 14:30
(Campo Poppelsdorf)	Mo-Fr	12:00 - 14:00

Foyer der Mensa Nassestraße
Nassestraße 11 | 53113 Bonn

Seiteneingang Mensa Campo
Endericher Allee 19 | 53115 Bonn

Struktur der Uni

Die Fakultäten

Die Struktur der Universität ist über 200 Jahre gewachsen und von unterschiedlichen Bildungsidealien geprägt worden. Sie gliedert sich in sieben Fakultäten:

- Evangelisch-Theologische
- Katholisch-Theologische
- Rechts- und Staatswissenschaftliche
- Philosophische
- Medizinische
- Mathematische-Naturwissenschaftliche
- Landwirtschaftliche Fakultät

Die einzelnen Fakultäten untergliedern sich in Institute, denen jeweils ein Fach oder eine Fächergruppe zugeordnet sind.

Akademische Gremien

Die im HFG und der Grundordnung vorgesehenen Gremien der Universität sind: der Hochschulrat, der Senat und die Fakultätsräte.

Der Hochschulrat

Die Aufgabe des Hochschulrats besteht in der Wahl und der Kontrolle des Rektorats. Er stimmt den Haushalt und den Entwicklungsplan ab und kann so Einfluss auf die Entwicklung der Universität nehmen. Weiterhin kann er zu allen Fragen der Forschung, Kunst, Lehre und des Studiums Stellung nehmen. Er hat die Möglichkeit alle Unterlagen der Universität einzusehen.

Der Hochschulrat setzt sich zusammen aus drei Internen, also Professor*innen der Uni Bonn, und sieben Externen, also Personen, die außerhalb der Universität tätig sind. Sie werden von einer Findungskommission benannt. Dem Senat bleibt nur die Möglichkeit über diese Personen als Liste abzustimmen. Die Liste bedarf dann noch der Zustimmung des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft.

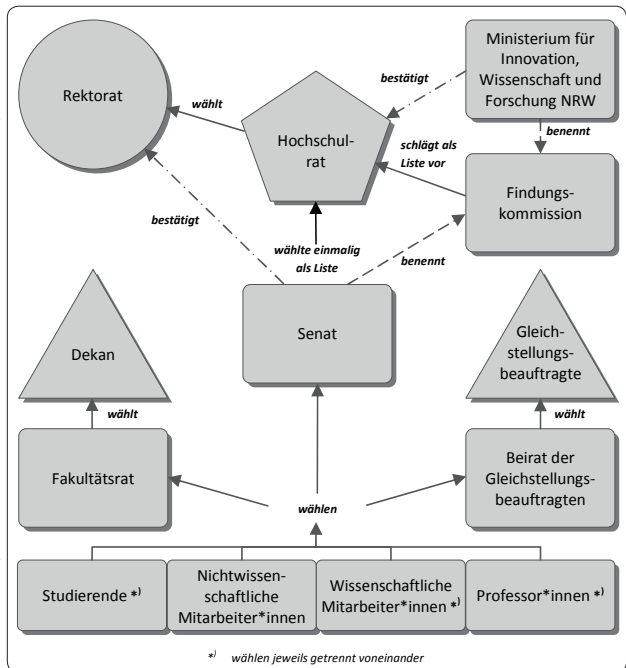
Eine direkte Einflussnahme auf das wichtigste Gremium der Universität bleibt den Gruppen, die von der Politik betroffen sind, verwehrt.

Der Senat

Der Senat wird direkt von allen Gruppen an der Universität gewählt. Dabei können die Studierenden vier Plätze, die nichtwissenschaftlichen Mitarbeiter*innen drei Plätze, die wissenschaftlichen Mitarbeiter*innen vier Plätze und die Professor*innen zwölf Plätze besetzen. Seine Aufgabe besteht im Beschluss der Grundordnung und der Bestätigung des Rektorats.

Fakultätsräte & Dekane

Den Vorsitz im Fakultätsrat führt der*die Dekan*in, der auch die Fakultät nach außen vertritt. In der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät gibt es neben dem Fakultätsrat noch die Fachkommissionen oder Fachgruppen, die für jeweils eine Fächergruppe zuständig sind und eine Art Mini-Fakultätsrat auf Fachebene bilden. Eine ähnliche Funktion haben die Seminarkonferenzen in der Philosophischen Fakultät. Der*die Dekan*in hat mit einem*r Prodekan*in eine*n Stellvertreter*in. Nach neuem Recht ist es möglich, das Dekanat um weitere zwei bis drei Prodekane*innen mit verschie-



denen Aufgaben aufzustocken. Dieses neue Dekanat übernimmt einen großen Teil der Kompetenzen des Fakultätsrates, der dann nur noch ein „Zustimmungsgremium“ ist.

Rektorat

Der Rektor oder die Rektorin wird vom Hochschulrat gewählt. Die Aufgabe besteht in der Leitung und Repräsentation der Uni nach außen sowie der Leitung und Überwachung der laufenden Geschäfte. Zum Rektorat gehören weitere Prorektor*innen, die bestimmte Aufgabenbereiche haben und den*die Rektor*in bei seiner*ihrer Arbeit unterstützen. Sie werden vom*von der Rektor*in vorgeschlagen und vom Hochschulrat bestätigt.

Derzeit ist Prof. Dr. Michael Hoch amtierender Rektor der Uni Bonn.

Kanzler*in

Der Kanzler oder die Kanzlerin ist eine separat vom Hochschulrat gewählte Person mit der Aufgabe der Wirtschafts- und Personalverwaltung. Er oder sie ist Stellvertreter*in des*r Rektor*in.

Gleichstellungsbeauftragte

Um die Gleichberechtigung der Frauen an der Hochschule durchzusetzen, sieht das HG-NRW für jede Hochschule eine Gleichstellungsbeauftragte vor.

Die Gleichstellungsbeauftragte muss in allen Angelegenheiten, welche die Belange von Frauen an der Hochschule berühren, gehört werden. Dazu hat sie eine beratende Stimme in allen entsprechenden Universitätsgremien, zum Beispiel in den verschiedensten Berufungskommissionen, um sicherzustellen, dass Frauen beim Ruf an die Universität Bonn nicht benachteiligt werden. Sie betreut ferner Projekte in der Frauenforschung. Die amtierende Gleichstellungsbeauftragte ist Frau Sandra Hanke.

Verfasste Studierendenschaft

Mit der Einschreibung werden alle Studierenden Mitglieder der Verfassten Studierendenschaft (VS). Dies ist keine Selbstverständlichkeit. So ist die VS derzeit im Süden der Republik nicht gesetzlich verankert. Dies hat zur Folge, dass die Studierenden es dort noch schwerer haben, ihre Interessen durchzusetzen. Zum Teil werden sie in ihrer Arbeit von den Verfassten Studierendenschaften aus dem Norden

unterstützt. In Baden-Württemberg ist dessen Wiedereinführung allerdings von der grün-roten Koalition beschlossen worden.

Die Organe und Institutionen der VS sind das Studierendenparlament (SP), der Allgemeine Studierendenausschuss (AStA), der Ältestenrat (ÄR) und die Fachschaftsräte (FSR). Aufgabe all dieser Gremien ist es, eure Interessen so gut es geht zu vertreten. Deshalb seid ihr alle aufgefordert, eure Interessen gegenüber euren Vertreter*innen zu artikulieren oder selbst in der studentischen Selbstverwaltung aktiv zu werden.

Wahlrecht

Alle Studierenden haben das aktive und passive Wahlrecht für die Gremien der studentischen Selbstverwaltung. In der studentischen Selbstverwaltung sind dies das SP (das wiederum den AStA wählt) und die Fachschaftsvertretung (die wiederum den FSR wählt bzw. bei kleinen Fächern Direktwahl des FSR).



Studierendenparlament (SP)

Das SP wird jedes Jahr im Januar von den Studierenden der Uni Bonn in geheimer Urnenwahl gewählt.

Das SP hat 43 Sitze, um welche die verschiedenen Hochschulgruppen werben. Es ist das höchste beschlussfassende Organ der VS. Es tagt während des Semesters mindestens einmal monatlich in der Mensa Nassestraße. Diese Sitzungen sind öffentlich und alle Studierenden haben Rede- und Antragsrecht.

Das SP wählt und kontrolliert den AStA und entscheidet über die Verwendung der Gelder der Stu-

dierendenschaft. Es diskutiert zudem über (hochschul-) politische Themen und fasst Beschlüsse dazu.

Ältestenrat

Der Ältestenrat (ÄR) besteht aus neun „verdienten“ Studierenden, die vom SP auf drei Jahre gewählt werden und kein anderes Amt in der Verfassten Studierendenschaft innehaben dürfen.

Der ÄR ist ein Schlichtungsgremium, er empfiehlt und vermittelt vor allem in formalen Streitigkeiten innerhalb der Studierendenschaft (Satzungsangelegenheiten etc.).

Fachschaft (FS)

Jede*r Student*in wird mit der Immatrikulation automatisch Mitglied in einer Fachschaft. Jedes Jahr wählt ihr die Fachschaftsvertretung, welche eure fachspezifischen Interessen gegenüber der Uni vertritt.

Die Aufgabe des autonomen Fachschaftsreferats ist es, die Fachschaften untereinander zu vernetzen (wozu es jeden Montag um 19.07 Uhr eine Fachschaftenkonferenz einberuft) und diese bei Satzungs-, Finanz- und vielen anderen Problemen unterstützt.

Weitere Informationen zu den Fachschaften kannst du auf den Seiten des Fachschaftsreferats nachlesen.

Infos

- siehe „Fachschaftenreferat“ (S. 37)

Adressen

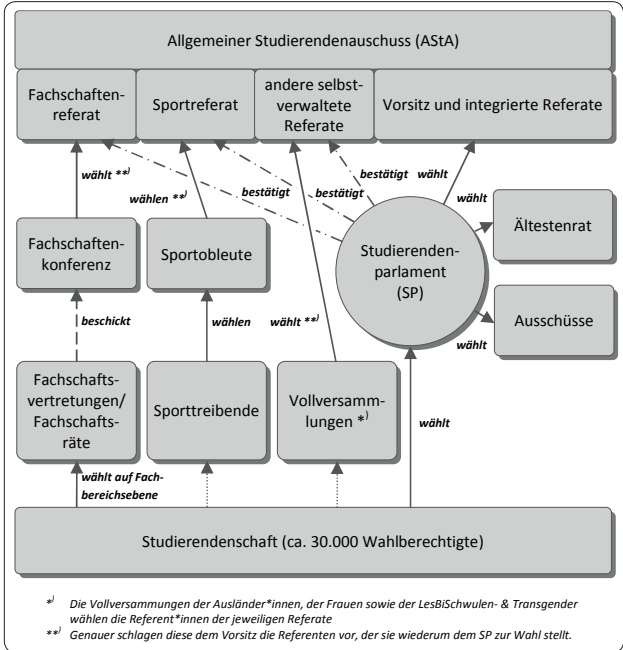
- siehe „Fachschaften“ (S. 78)

AStA

Der Allgemeine Studierendenausschuss (AStA) ist das vom Studierendenparlament gewählte Exekutivorgan und damit die universitätsweite Interessenvertretung der Studierenden gegenüber der Uni-leitung, Ministerien, der Stadt Bonn und anderen Institutionen und Gruppen. Er verwaltet die Gelder der Studierendenschaft, bietet eine Vielzahl von Beratungen, Dienstleistungen und Veranstaltungen

für Studierende der Universität Bonn und setzt sich für deren Belange ein. Daneben ist der AStA Mitglied in überregionalen Bündnissen wie dem Freien Zusammenschluss von Student*innenschaften (fzs) und nimmt regelmäßig am Landes-Asten-Treffen (LAT) und einigen Vernetzungsveranstaltungen verfasster Studierendenschaften auf Referatebene teil.

Der AStA setzt sich zusammen aus Vorsitz, acht integrierten Referaten (Öffentlichkeit, Hochschulpolitik,



^{*)} Die Vollversammlungen der Ausländer*innen, der Frauen sowie der LesBiSchwulen- & Transgender wählen die Referent*innen der jeweiligen Referate

^{**)} Genauer schlagen diese dem Vorsitz die Referenten vor, der sie wiederum dem SP zur Wahl stellt.

Soziales, Politische Bildung, Kultur und studentische Initiativen, Ökologie, IT, Finanzen), fünf autonomen Referaten (Fachschaften, Sport, Lesben, Schwule und Transgender (LBST), Ausländer/-innen, Frauen und Gleichstellung) und den Angestellten (Geschäftszimmer, Sekretariat, Kassenverwaltung, EDV, AStA-Läden). Eine detaillierte Beschreibung der einzelnen Referate und Bereiche findet ihr in diesem Handbuch und auf der Homepage unter www.asta-bonn.de.

Täglich von 10 bis 17 Uhr ist der AStA als Anlaufstelle für eure Fragen und Probleme geöffnet. Von 11 bis 13 Uhr könnt ihr euch kostenfrei bis zu 10 Dokumente amtlich beglaubigen lassen. Beratungen zu verschiedensten Themenbereichen finden wöchentlich zu festen Zeiten und nach Vereinba-

rung statt. Die genauen Termine, E-Mail-Adressen und Telefonnummern der Ansprechpartner*innen könnt ihr dieser Broschüre, Aushängen im AstA und der Homepage entnehmen. Dort findet ihr auch einen Überblick über die neuesten Veranstaltungen, Veröffentlichungen und Aktionen des AstA.

Die Möglichkeit zur Mitgestaltung

Der AstA versteht sich als ein „offener AstA“, was heißen soll, dass wir für alle Student*innen (auch jenseits der hochschulpolitischen Grenzen) offen sind, welche die studentische Selbstverwaltung mitgestalten möchten.

Diese kurze Vorstellung des AstA gibt natürlich nur einen kleinen Einblick in die sehr interessanten und vielseitigen Strukturen der studentischen Selbstverwaltung. Mehr Informationen findet ihr in diesem Heft, im „Des Friedrichs Wilhelm“ und auch im Internet (www.asta-bonn.de). Wenn ihr Lust bekommen habt, bei uns mitzumachen, schaut einfach mal vorbei und informiert euch vor Ort.

Politisches

freier Zusammenschluss von student*innenschaften (fzs)

Der fzs ist der Dachverband der Studierenden-schaften in Deutschland. Er engagiert sich politisch in seinen Ausschüssen und koordiniert darüber hinaus die bundesweite Zusammenarbeit der Studierendenvertretungen. Der fzs besteht zur Zeit aus rund 90 Student*innen-Vertretungen, die bundesweit über 1 Million Student*innen repräsentieren. Er trifft sich jedes Semester zu seiner Mitgliederversammlung. Der Ausschuss der Student*innenschaften (AS) stellt das höchste beschlussfassende Gremium dar und tagt in der Regel alle vier Wochen. Er kontrolliert und unterstützt den Vorstand, vertritt den fzs mit dem Vorstand nach außen und stellt die Referent*innen ein. Die Referent*innen unterstützen die politische Arbeit des Vorstands in einzelnen Arbeitsbereichen.

Nach eigener Aussage setzt sich der fzs für ein Hochschulsystem in öffentlicher Verantwortung ebenso ein wie für eine bedarfsdeckende soziale Grundsicherung und offenen Hochschulzugang. Er spricht sich für ein gebührenfreies Studium aus und gegen die Kommerzialisierung der Hochschulen. Jedoch agiert er nicht nur auf universitärer Ebene, sondern tritt auch für soziale und globalpolitische Interessen ein.

Aktuell unterstützt der fzs das Aktionsbündnis gegen Studiengebühren (ABS; siehe unten) und viele Weitere die sich den Belangen von Studierenden verpflichtet fühlen. Für die Studierenden bietet er Service-Angebote für hochschulpolitisch interessierte und engagierte Menschen – ausführliche Materialbestelllisten zum Bestellen, Stöbern, Lesen, Freuen und die Beantwortung wichtiger Fragen sind unter www.fzs.de zu finden. Hier gibt's auch Positionspapiere, Pressemitteilungen und andere inhaltliche Texte zu den Bereichen Bildungs- und Sozialpolitik, Feminismus oder zum politischen Mandat.

Landes-Asten-Treffen (LAT)

Das Landes-Asten-Treffen NRW ist die freiwillige Zusammenkunft der Asten bzw. hochschulweiten Studierendenvertretungen in NRW und ist die einzige legitimierte landesweite Interessenvertretung der Studierendenschaften bzw. Studierendenvertretungen.

Zu hochschulpolitischen Gesetzesinitiativen gibt das LAT Stellungnahmen ab, verfasst offene Briefe an politische Entscheidungsträger und koordiniert gemeinsame Kampagnen wie die Aktionen gegen das neue Hochschulfreiheitsgesetz der Landesregierung, sowie die Einführung von Studiengebühren für Nicht-EU Bürger*innen.

Die mindestens monatlich stattfindenden Treffen werden abwechselnd von verschiedenen Asten ausgerichtet. Sie dienen sowohl dem Informationsaustausch, der Befassung mit verschiedenen inhaltlichen Themen, der Planung von gemeinsamen Aktionen als auch der Beschlussfindung, wobei alle Positionen, Stellungnahmen oder Beschlüsse von den Asten, per Konsens, einstimmig gefasst werden.

Als externe und interne Schnittstelle fungiert die Landes-Asten-Koordinationsstelle (LAT-Ko). Sie koordiniert die Zusammenarbeit der Asten untereinander, führt die Beschlüsse aus, übt die Außenvertretung des LAT aus, gestaltet die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und bereitet Treffen, Seminare sowie Workshops vor. Finanziert wird die Arbeit des LAT und seiner Koordinationsstelle über jährliche Beiträge der Studierendenschaften.

Infos

- siehe „Referat für Hochschulpolitik“ (S. 39)

Internet

- latnrw.de
- notmyhochschulgesetz.de/

Aktionsbündnis gegen Studiengebühren

Das ABS ist ein Zusammenschluss von zahlreichen studentischen und nichtstudentischen Organisationen. Es tritt für den Erhalt der bildungs- und sozialpolitischen Errungenschaft eines gebührenfreien Hochschulstudiums ein.

Gemäß dem sogenannten Krefelder Aufruf (entstanden beim ersten Treffen des ABS im März 1999) hat das ABS die klare Aufgabenbestimmung, gegen Studiengebühren in ihren unterschiedlichsten Ausführungen vorzugehen. Die Funktion des ABS besteht darin, diese Positionen mit vereinten Kräften in der Öffentlichkeit zu vertreten. Dabei setzt das ABS den Schwerpunkt auf diejenigen Arbeitsfelder, die durch einzelne, lokale oder regionale Aktionen nur unzureichend bearbeitet werden können.

Die Umwandlung des ursprünglich auf zwei Jahre angelegten in ein dauerhaftes Bündnis Ende Juni 2001 wurde notwendig, da die Vorstellung, Hochschul(aus)bildung gehöre wie jede handelsübliche Ware auf den Markt, sich in Wirtschaftsverbänden, politischen Parteien, Politikberatungsinstitutionen und Bildungsjournalismus als allgemein stärker verbreitet erwies als anfänglich angenommen.



**Folge uns
auf Facebook
und verpasse
nichts
mehr!**

www.facebook.com/AStA.UniBonn

Infos

- siehe „Referat für Hochschulpolitik“ (S. 39)

Internet

- studis.de
- abs-nrw.de

Einführung und Abschaffung allgemeiner Studiengebühren

Am 27. September 2005 stellte der damals amtierende Landesminister Andreas Pinkwart einen Referent*innenentwurf für ein Gesetz zur „Sicherung der Finanzierungsgerechtigkeit für das Hochschulwesen (HFGG)“ vor, in dem die Erhebung von Studiengebühren an allen nordrhein-westfälischen Hochschulen geregelt wurde.

Universitäten und Hochschulen legten dabei selbst fest, ob ihre Studierenden den maximalen „Studienbeitrag“ von 500 Euro bezahlen mussten. Wer die Gebühren nicht sofort zahlen konnte, hatte die Möglichkeit, einen Bildungskredit bei der NRW-Bank aufzunehmen und das Geld (höchstens jedoch 10.000 Euro) nach dem Studium zuzüglich üblicher Zinsen abzubezahlen.

Für BAföG-Empfänger*innen, die damals einen Bildungskredit abgeschlossen hatten, galt: Zahlt man bereits mehr als 10.000 Euro BAföG-Schulden nach dem Studium zurück, entfallen die Raten für den Kredit. Zahlt man weniger als 10.000 Euro BAföG-Schulden, muss man die Differenz für die Studiengebühren abbezahlen.

Das im Sommersemester 2007 in Kraft getretene Gesetz schrieb dabei vor, dass die erhobenen Gebühren nur für die Lehre an den Hochschulen verwendet werden durften.

Nach eigenen Angaben der damaligen Landesregierung soll dieses Konzept die Wettbewerbsfähigkeit der Hochschulen erhalten. Im Referentenentwurf hieß es wörtlich: „Nur durch eine unmittelbare Anbieter-Nachfrage-Situation wird es gelingen, die Beziehungen zwischen Lehrenden und Lernenden nachhaltig zu verbessern, eine durchgreifende Verbesserung in der Qualität der Hochschullehre zu erzielen und ein effizienteres Studierverhalten und damit eine ökonomischere Inanspruchnahme der Bildungsressourcen zu erreichen: Wir brauchen mehr Markt im Hochschulsystem.“

Ende August 2010 erklärte die damalige rot-grüne Minderheitsregierung, die Studiengebühren zum Wintersemester 2011/2012 wieder abzuschaffen. Von Studierendenvertretungen wurde der späte Zeitpunkt der Abschaffung scharf kritisiert, zumal

diese durch parteipolitische Querelen zunächst als ungewiss erschieen.

Nach den Wahlen 2017 hält sich die schwarz-gelbe Landesregierung mit der Ministerin Pfeiffer-Poensgen vor, Studiengebühren für Nicht-EU-Bürger*innen einzuführen und damit sowohl den internationalen Standort der Universität Bonn zu gefährden, als auch den an Universitäten nötigen kulturellen Austausch zu verhindern. Wirtschaftlich erscheint diese Reform der Hochschulfinanzierung höchst tendenziös, da die Kosten der Verwaltung der Studiengebühren die geringen Einnahmen kaum decken würden. Daneben zeigt eine ähnliche Hochschul-Maut in Baden Württemberg einen verheerenden Rückgang von Neueinschreibungen internationaler Studierenden.

Infos

- siehe „Referat für Hochschulpolitik“ (S. 39)

Studentische Initiativen

Das Engagement der Studierenden ist ein wesentlicher Bestandteil der lebendigen Hochschulkultur der Bonner Universität.

Derzeit arbeiten fast 70 studentische Gruppen zu hochschulpolitischen, allgemein-politischen, kulturellen und interkulturellen Thematiken und bieten

den Studierenden eine vielseitige und breite Möglichkeit der Mitarbeit auch außerhalb des Uni- Alltags.

Die Förderung des studentischen Engagements ist ein großes Anliegen des AStA. Das Kulturreferat bietet daher eine breite Beratung für die bestehenden studentischen Initiativen an und unterstützt Interessierte bei der Neugründung studentischer Gruppen.



Beratung

- siehe „Kulturreferat“ (S. 41)
- siehe „Sekretariat, Geschäftszimmer, Kasse, EDV“ (S. 45)

bonnboard

»bonnboard« ist eine studentische Initiative an der Rheinischen Wilhelms Universität Bonn, die sich zum Ziel nimmt, das soziale Engagement in unserer Stadt zu stärken. Unser Online-Kalender soll zum lückenlosen Gedächtnis der Bonner ehrenamtlichen Aktionen werden und das Bindeglied zwischen den Veranstaltern und den Engagierten und Interessierten bilden. Die zentrale Bewerbung der Veranstaltungen soll den Anbietern ein größeres Publikum und dem Publikum ein größeres Angebot präsentieren. Jeder Veranstalter kann sich außerdem auf seiner Gruppenseite selbst vorstellen, so Neugier stillen und vielleicht sogar neue Engagierte ans Boot holen. Für ein aktives Bonn!

Es ist ganz einfach, Veranstaltungen auf bonnboard zu platzieren. Zogere nicht! Wir freuen uns über jeden, der Bonn mit seinem Engagement zu einem lebendigen Ort macht. Alle Informationen und Termine findet ihr auf unserer Seite.

Internet

- www.bonnboard.de

 **Bonn Board** Der digitale Veranstaltungskalender für Bonn

»bonnboard« ist eine studentische Initiative, die sich zum Ziel nimmt, das soziale Engagement in unserer Stadt zu stärken. Der digitale Kalender fasst dazu kulturelle, politische, soziale, ökologische und wissenschaftliche Events zusammen. Die zentrale Bewerbung soll den Gruppen ein größeres Publikum bieten und dem Publikum ein größeres Angebot. Für ein aktives Bonn!



www.bonnboard.de

Studentische Initiative	Beschreibung	Webseite
AG Grüne Infrastruktur	möchte jungen NachwuchswissenschaftlerInnen den Raum bieten, sich für grüne Stadtentwicklung einzusetzen	www.facebook.com/AgGrueneInfrastruktur/
AK Kritische Jurist*innen	reflektiert die sozialen und politischen Bezüge des Rechts und hinterfragt vor diesem Hintergrund den juristischen Mainstream	www.facebook.com/pg/akjbonn
AK studentische Kultur & Politik	organisiert unterschiedlichste Veranstaltungen für die Studierenden der Universität Bonn	www.facebook.com/AK-studentische-Kultur-und-Politik-335949476879180/
Amnesty International Hochschulgruppe Bonn	setzt sich für die Einhaltung der Menschenrechte weltweit ein	www.amnesty-bonn-uni.de
Arbeiterkind-Studierendengruppe Bonn	unterstützt Studierende, Schülerinnen und Schüler, die als erste in ihrer Familie studieren wollen oder es schon tun	www.arbeiterkind-bonn.de
Asienhaus-Hochschulgruppe Bonn	setzt sich aktiv mit asienbezogenen aktuellen Themen auseinander	asienhausbonn.wordpress.com
Ausstellungsgruppe des Kunsthistorischen Instituts	realisiert Ausstellungsprojekte in den Räumen des Kunsthistorischen Instituts	www.facebook.com/ausstellungsgruppekhibonn
BGECS (Bonn Group for Eighteenth-Century Studies)	macht sich zur Aufgabe die Forschung zu allen Aspekten des 18. Jahrhunderts zu stärken und zu fördern	bgecs.wordpress.com
Bibelkreis am Juridicum		jesaja567.wordpress.com
BIMUN/SINUB e.V. (Bonn International Model United Nations)	sensibilisiert durch die Simulation der UN-Konferenz für Fragen internationaler Bedeutung	www.bimun.org
bonnboard	nimmt sich zum Ziel, mit ihrem Online-Kalender das soziale Engagement in Bonn zu stärken	www.bonnboard.de
bonnFM - Campusradio Bonn	berichtet über Ereignisse auf dem Campus, in der Stadt und hält euch über aktuelle Veranstaltungen auf dem Laufenden	www.bonn.fm
Bundesverband Deutscher Volkswirtschaftswissenschaftlerinnen und Betriebswirte - HSG Bonn	steht für ein starkes und kompetentes Netzwerk verantwortungsvoller Ökonomen	campus.bdvb.de/hochschulgruppen/
Camerata Musicale	ist ein Sinfonieorchester, in dem jeder zum Mitspielen willkommen ist, der ein Instrument beherrscht	www.uniorchester-bonn.de/
Care HSG Bonn	widmet sich als Teil einer globalen Bewegung der Beendigung von Armut	
Chor des Collegium musicum Bonn	studiert oratorischen Werke u. a. mit dem Sinfonieorchester des Collegium musicum oder dem Akademischen Orchester ein	www.collegiummusicumbonn.de/chor.html
Connexion	lebt den gemeinsamen, christlichen Glauben im Alltag und veranstaltet u. a. Partys, Ausflüge sowie Seminare	connexionbonn.weebly.com
Dauertheatersendung	stellt spannende und aktuelle Inszenierungen großer Literatur auf die Beine	www.facebook.com/Dauertheatersendung
Debattierclub an der Universität Bonn	trifft sich wöchentlich, um aktuelle Themen aus Politik und Gesellschaft zu debattieren	www.debattierclub-bonn.de
DIG-HSG Bonn (Deutsch-Israelische Gesellschaft)	tritt ein für Völkerverständigung, Austausch und gegen Antisemitismus wie Antizionismus	www.facebook.com/DIG.HSG.Bonn/
Deutsch-Russisches Jugendparlament Bonn-Kaliningrad	hat zum Ziel, das gegenseitige Verständnis zu fördern und die deutsch-russischen Beziehungen zu verbessern	jufo-bonn-kaliningrad.de
Effektiver Altruismus Bonn	geht wissenschaftlich vor, um die Welt so effektiv wie möglich für alle lebenswerter zu gestalten	www.facebook.com/EaInBonn
European Medical Students Association (EMSA)	bringt mit abwechslungsreichen Veranstaltungen Humanmedizin auch Studierenden anderer Fachrichtungen näher	emsabonn.wordpress.com
Erasmus Student Network Bonn e.V. (ESN Bonn e.V.)	fördert die internationale Begegnung durch Informationsveranstaltungen, Exkursionen, Seminare und Workshops	bonn.esn-germany.de
Erinnern und Gedenken		
European Alternatives - Bonn Hub		euroalter.com
Feministische Geographien	organisiert regelmäßig Veranstaltungen zu feministischen Themen	www.facebook.com/femgeobonn/
FIAN Rheinland	engagiert sich ehrenamtlich für eine Welt, in der jede Person Zugang zu den Ressourcen hat, die ein Leben in Würde ermöglichen	www.facebook.com/Fian-Rheinland-222022051147027/
Freunde der türkischen Sprache	pflegen den kultivierten Austausch zwischen zivilisierten Menschen in einem schönen und ruhigen Umfeld	www.facebook.com/groups/fts.hochschulgruppe/
Fruits of Concrete - Früchte des Betons		
GEW-Studierendengruppe		

Studentische Initiative	Beschreibung	Webseite
Greenpeace HSG Bonn	setzt sich auf kreative Art und Weise für unsere natürlichen Lebensgrundlagen ein	www.greenpeace-bonn.de/studenten/
Grüne HSG Bonn	engagiert sich als politische HSG für ökologische und soziale Verbesserungen an der Uni	www.campusgruen-bonn.de
Hiking Society Bonn	erforscht bei spannenden und abwechslungsreichen Wanderungen ohne hohe Kosten die Bonner Umgebung	hikingsocietybonn.wordpress.com/
HSG Foodsharing Bonn	setzen sich gegen unnötige Lebensmittelverschwendung und für einen nachhaltigen Lebensstil ein	www.facebook.com/foodsharingbonn
HSG Geschichte. Politik. Erinnerung Initiative für Flüchtlinge Bonn e. V.	beschäftigt sich mit Geschichtspolitik und Erinnerungskultur bringt Geflüchtete und Einheimische zusammen	www.facebook.com/HSG.Erinnerung/ www.facebook.com/initiativefuerfluechtlingebonn/
Islamische Hochschulvereinigung Bonn	bietet eine Plattform für inter- und intrareligiösen Austausch an der Universität Bonn	www.facebook.com/bonn.ihv/
IYSSE Uni BN (International Youth and Students for Social Equality)	kämpft unter jungen Arbeitern und Studierenden für den Aufbau einer neuen marxistischen Bewegung	www.facebook.com/IYSSE.HSGBonn/
JEF Bonn	bekannt sich zur europäischen Idee und bringt an Europa interessierte junge Menschen zusammen	www.jef-nrw.de/bonn
Jüdische Hochschulgruppe Bonn - Hillel Hub	veranstaltet in Kooperation mit Hillel div. Events und lässt dabei das junge jüdische Leben in Bonn wieder aufblühen	www.facebook.com/jhg.hillel.bonn/
Jugend Rettet	ist ein Netzwerk junger Europäer*innen, welches Menschen aus Seenot rettet	jugendrettet.org/de/
Juso-Hochschulgruppe	tritt als politische HSG für ein solidarisches Leben an der Uni ein	jusohsgbonn.de
Klimagerechtigkeit Jetzt! Kritische Ausgabe	porträtiert als unabhängige germanistische Fachzeitschrift deutschsprachige Gegenwartsliteratur	www.kritische-ausgabe.de
Kritische Medizinstudent*innen	veranstatlet in Kooperation mit Hillel div. Events und lässt dabei das junge jüdische Leben in Bonn wieder aufblühen	kritmedbonn.wordpress.com
Küche für alle - HSG Bonn	porträtiert als unabhängige germanistische Fachzeitschrift deutschsprachige Gegenwartsliteratur	www.facebook.com/KuefABonn/
Le Flash - Das Kulturmagazin aus dem Rheinland	sieht sich als Plattform für Leute, die sich im Metier des Feuilleton-journalismus ausprobieren möchten	www.leflash.de
Liberale Hochschulgruppe Bonn (LHG Bonn)	engagiert sich nach den Grundsätzen von Freiheit, Toleranz und Vernunft in der Hochschulpolitik	www.lhg-bonn.de
Linsengruppe Foto HSG	möchte das Thema Fotografie an der Universität Bonn durch Workshops, Exkursionen u. v. m. präsen- ter machen	www.facebook.com/linsengruppeuni-bonn/
Liste undogmatischer StudentInnen (LUST)	versteht sich als die kritische, parteiunabhängige linke Hochschulgruppe an der Universität Bonn	lustbonn.org
Matri-x furialis	möchte als Interfraktionelle Frauengruppe im Bonner SP feministische Themen in der Hochschulpolitik platzieren	www.facebook.com/Matrix.furialis/
Mechthilds Schergen	ist eine junge Theatergruppe der Uni Bonn	www.facebook.com/Mechthilds-Scher-gen-135412720435085/
NatFak-Festival Bonn	ist eine bunt zusammengewürfelte Gruppe studierender Naturwissenschaftler, die Lust auf ein Festival für Studierende haben	natfak-festival.de
Navigatoren - christliche HSG	stellen Lebensfragen mit der Bibel in der Hand, ringen um Antworten und lassen Zweifel gelten	www.navigatoren.de/bonn/
Negotiators	sind davon überzeugt, dass Verhandlungsführung ein wichtiger Bestandteil der Juristenausbildung ist	bonn-negotiators.de
Never Forget		
Orchester des Collegium musicum	verfügt über Musiker mit Orchestererfahrung, kammermusika- lischem Engagement und großer Freude an der Musik	www.collegiummusicumbonn.de/ orchester.html
OXIS	setzt sich als basisdemokratische Initiative kritisch mit aktuellen Debatten aus und über Lateinamerika auseinander	www.facebook.com/gruppeoxis/
Piraten-Hochschulgruppe Bonn	setzt sich als politische HSG aktiv für mehr Pragmatismus und eine Verbesserung der Studienbedingungen ein	wiki.piratenpartei.de/HSG:Bonn
Polyphoniker	sind ein Chor, bestehend aus musikbegeisterten Studen*innen und Alumni der Uni Bonn	www.facebook.com/polyphoniker.bonn
Raman - Kurdischer Studenten- verein	befasst sich mit Fragen rund um das kurdische Volk und die Situation der Kurdinnen und Kurden in der BRD	www.facebook.com/RamanHSG

Studentische Initiative	Beschreibung	Webseite
Ring christlich-demokratischer Studenten e.V. (RCDS)	konzentriert sich als eigenständiger, unabhängiger und gem. Verein auf die Arbeit mit und für Bonner Studenten	rcds-bonn.de
Rock your Life! HSG Bonn	baut Brücken zwischen Schülern, Studierenden und Unternehmen und wirkt Vorurteilen entgegen	rockyourlife.de/standort/bonn
SCRATCH - Studentische Initiative	ermöglicht Studierenden parallel zum Studium erste Erfahrungen mit Social Entrepreneurship zu sammeln	www.scratch-initiative.org
SDS Bonn	versteht sich als ein offener Zusammenschluss linker Studierender und besteht an über 50 Hochschulen bundesweit	www.facebook.com/SDSBonn/
Sea-Eye HSG Bonn	betreibt zwei Schiffe, um im Mittelmeer schiffbrüchige Menschen vor dem Ertrinken zu retten	www.facebook.com/SeaEyeHochschulgruppeBonn/
Selbstorganisationswerkstatt		
Skandinavische Filmtage Bonn	machen es sich zur Aufgabe, aktuelle skandinavische und finnische Filme auf städtische Kinoleinwände zu bringen	skandinavische-filmtage.de
SMD Bonn (Studentenmission in Deutschland)	will Christen dazu herausfordern, ihren Glauben konkret und alltagsrelevant zu leben	hochschul-smd.org/bonn
Studentischer Freundeskreis Bonn-Toulouse e.V.	knüpft Kontakte zwischen deutschen und französischen Studierenden und bietet ein Forum für französische Lebensart	www.bonn-toulouse.de
Studentischer Initiativkreis		
Stenografie		
Studentisches Kulturforum Bornwasser	betrachtet wichtige Themen aus Religion, Geschichte, Gesellschaft und Politik von einem konservativen Standpunkt aus	www.facebook.com/Studentisches-Kulturforum-Bornwasser-2053832348193670/
Studieren ohne Grenzen e.V.	engagiert sich für die Hochschulbildung in Konfliktgebieten, im Interesse einer friedlichen wie nachhaltigen Entwicklung	www.studieren-ohne-grenzen.org/lokalgruppen/bonn/
travelrunde		
UNICEF HSG Bonn	engagiert sich dafür, im Auftrag von UNICEF, die Rechte und die Lebenssituationen von Kindern weltweit zu verbessern	www.hochschulgruppe-bonn.unicef.de
Vegane HSG Bonn	macht Menschen eine alternative Ernährungsform schmackhaft	www.vegactive-bonn.de
Verein Deutscher Studenten zu Bonn	ist eine politisch, kulturell und gesellschaftlich interessierte und engagierte Studentenverbindung	vdst-bonn.de
Vokalensemble des Collegium musicum Bonn		www.collegiummusicumbonn.de
Weitblick Bonn e.V.	setzt sich für einen gerechten Zugang zu Bildung weltweit ein - und beginnt damit vor der eigenen Haustür	www.weitblicker.org/Stadt/Bonn
Werkstatt Baukultur Bonn	befasst sich mit baukulturellen Fragen, v. a. mit Architektur und Städtebau sowie Denkmalpflege	baukultur-bonn.de

*Du willst an einer sozialen,
gerechten und demokratischen
Uni studieren?*



JUSO
HOCHSCHULGRUPPE



Du bist jetzt also ein Teil der Uni Bonn.

Wir als Juso-Hochschulgruppe wollen für Dich an deiner neuen Uni etwas bewegen! In der Juso-Hochschulgruppe findest Du Studierende verschiedenster Fachbereiche - von anderen Erstsemestern bis hin zu Promotionsstudis. Wir haben es uns zum Ziel gesetzt, für ein solidarisches Leben an der Uni einzutreten.

Zusammen mit anderen Hochschulgruppen bilden wir den Allgemeinen Studierenden Ausschuss (AstA) und engagieren uns für Dich sowohl in vielen Fachschaften oder den jeweiligen Fakultätsräten, als auch im Senat - dem höchsten beschlussfassenden Gremium der Uni Bonn. Wir versuchen stets, Dich dort bestmöglich zu vertreten und Dir eine laute Stimme zu verleihen.

Im Studierendenparlament der Uni sind wir zur Zeit mit zwölf Abgeordneten in Deinem Auftrag vertreten. Darüber hinaus arbeiten viele Jusos in den Ausschüssen des Studierendenparlaments. Du triffst uns während des Semesters bei verschiedenen studentischen Aktionen und Veranstaltungen oder zum Beispiel bei unserer legendären Partyreihe „Links von Berlin“ im Nyx.



**Hör auf Schmidt -
Und mach' mit!**

WIR STEHEN FÜR:

- Ein **selbstbestimmtes** Studium!
- Eine verbesserte **Wohnsituation!**
- Einen Erhalt der **Fächervielfalt!**
- Förderung studentischer **Kultur!**
- Mehr **Frauen** in der Wissenschaft!
- Eine Uni für Studis mit **Kind!**

*Unsere Hochschulgruppensitzung findet
jeden Montag um 20 Uhr c.t. im **Parteihaus der Bonner SPD**
(Clemens-August-Str. 64, 53115 Bonn-Poppelsdorf) statt.*

**INFOS
UND
KONTAKT**

facebook: facebook.com/jusohsgbonn
E-Mail: vorstand@jusohsgbonn.de
Homepage: www.jusohsgbonn.de



JUSO
HOCHSCHULGRUPPE
BONN



Die GHG ist die Grüne Hochschulgruppe an der Universität Bonn: ein Forum von Studierenden, das sich aktiv und einflussreich für ökologische und soziale Verbesserungen an der Universität Bonn einsetzt.

Derzeit sind wir mit über 25 % der Sitze die zweitstärkste Fraktion im Studierendenparlament und stellen zwei stellvertretende AStA Vorsitzende sowie Sozial-, Öffentlichkeits- und Ökologiereferent*in, die AStA-Pressesprecherin sowie viele engagierte Mitarbeiter*innen im AStA.

Wir sind mit gewählten Vertreter*innen in verschiedensten Gremien wie dem Senat, Fakultätsräten, dem Wahlgremium der zentralen Gleichstellungsbeauftragten der Uni und Ausschüssen des Studierendenparlamentes vertreten und haben die Matri-x furialis, die interfraktionelle Frauengruppe im Studierendenparlament mitgegründet.

Wir tun aber auch außerparlamentarisch viel für die Verwirklichung unserer Ideen. Wir sehen uns als offene, basisdemokratische Gruppe, in die sich jeder mit eigenen Ideen einbringen kann. Wir sind kein Teil der Partei „Bündnis 90/ Die Grünen“, auch wenn uns eine ähnliche Grundeinstellung und bestimmte Sichtweisen auf Probleme verbinden.

Wir stehen für eine...

- **ökologische Uni** ökologische Uni (Bio-Menü in der Mensa, Wasserspender in der Mensa, Recycling-Papier campusweit, Solaranlage auf's Undach!)
 - **soziale Uni** (Reform der Bachelor- / Masterstudiengänge, bessere Kinderbetreuung, mehr studentisches Engagement)
 - **tolerante Uni** (Bekämpfung von Rechtsextremismus, Homophobie, Fremdenfeindlichkeit, Sexismus)
 - **offene Uni** (Verbesserung der Studienbedingungen, mehr Transparenz und studentische Mitbestimmung – auch bei Finanzangelegenheiten)
- ... und vieles mehr.

Als Hochschulgruppe wollen wir über aktuelle Fragestellungen informieren und diskutieren - etwa bei unseren regelmäßigen Themenbezogenen Plena im



Rahmen unseres Semesterprogramms - und natürlich auch ganz konkrete Projekte umsetzen:

So haben wir u.a. den **Studi-Transporter für Umzüge** nach Bonn geholt, die Einrichtung der **kostenfreien Fahrradselbstreparaturwerkstatt** in Poppelsdorf realisiert, uns für die **Anerkennung ehrenamtlichen Engagements im Studium** eingesetzt und uns für die **Verbesserung der Angebote für Studierende mit Kind** (flexible Betreuungsmöglichkeiten, Gratis-Kinderessens in der Mensa) stark gemacht.

Zuletzt haben wir mit dem **Projekt „Wohnen für Hilfe“** einen Ansatz gegen die Wohnungsnot gefunden und arbeiten an einem **Projekt gegen die Flut der Einweg-Becher** an der Uni.

Aktuell arbeiten wir an einem gemeinsamen Wohnprojekt für Studierende und Geflüchtete der Stadt Bonn mit, haben ein Konzept für ein Nachhaltigkeitsbüro an der Universität erarbeitet und setzen uns für Gratis-Trinkwasser in den Uni-Gebäuden ein.

Unsere Treffen finden in der Vorlesungszeit immer dienstags statt, um unsere Arbeit zu koordinieren, uns auszutauschen oder um einfach nur einen netten Abend miteinander zu verbringen.

Wenn Du Lust hast, Dich zu engagieren, uns kennenzulernen und Deine eigenen Ideen in die Tat umzusetzen, dann informier' Dich auf unserer Webseite über aktuelle Termine. Wir freuen uns auf Dich!

gruene@uni-bonn.de
www.facebook.de/ghgbonn
www.campusgruen-bonn.de

WER WIR SIND:

Der **Ring Christlich-Demokratischer Studenten an der Universität Bonn e.V.** ist eine politische Hochschulgruppe an der Uni Bonn. Wir sind ein eigenständiger, unabhängiger und gemeinnütziger Verein, der sich auf die Arbeit mit und für Bonner Studenten konzentriert. Dabei stehen nicht nur unsere christlich-demokratischen und liberalen Werte im Vordergrund, sondern vor allem studentische Interessen, die wir vertreten möchten. Im Gegensatz zu Teilen der politischen Konkurrenz stehen wir fest und bedingungslos auf dem Boden der freiheitlich-demokratischen Grundordnung, des Grundgesetzes und der Sozialen Marktwirtschaft. Wir sind eigenständiges Mitglied des RCDS-Bundesverbands, des größten, ältesten und einflussreichsten politischen Studentenverbandes.

DAFÜR STEHEN WIR:

Wir setzen uns für **pragmatische und konstruktive Lösungen** studentischer Probleme in einem ansonsten ideologiegeladenen Studierendenparlament ein. Neben den konkreten und akuten Sachfragen gehen wir auch größere Themen an. Dazu gehört die Umsetzung des in einer Urabstimmung ausgedrückten Willens einer Mehrheit der Studenten, aus dem explizit links-ideologischen ASten-Dachverband **fzs auszutreten** und die sog. **Unicard** einzuführen. Wir wollen die **studentische Kultur** in Bonn stärken und noch mehr **Raum für Studenten** an unserer schönen Uni schaffen. Deshalb arbeiten wir gemeinsam mit dem Studierendenwerk am „Raum der Wünsche“, einem Aufenthaltsraum im alten Carl’s Bistro, und fordern ein **Sommerfest des AStA**, an dem sich alle Kulturgruppen, Fachschaften, etc. vorstellen können. Dazu gehört aber auch, dass sich die studentische Selbstverwaltung für eine **internationale Uni** und für den Erhalt der **Fächervielfalt** einsetzen muss. Für all diese Themen ist es wichtig, ein ernstzunehmender und seriöser Gesprächspartner für **Politik und Verwaltung** zu sein. Denn immerhin sind etwa 10% der Bonner Stadtbevölkerung Studentinnen und Studenten! Ein Schritt in Richtung eines produktiven Dialogs ist der Besuch des Oberbürgermeisters im Parlament, der auf unsere Initiative hin gelungen ist. Mit der Politik muss man darüber hinaus zusammenarbeiten, um an der Uni Bonn eine **aktive politische Debatte** zu erreichen. Deshalb sollen Politiker und Experten an ausgewogenen Diskussionen hier an der Universität teilnehmen, die ideologisch sehr tendenziöse Veranstaltungen des aktuellen AStA ablösen müssen. Aber nicht nur die große Politik muss mehr Einzug in den Alltagsleben haben: Auch die Hochschulpolitik sollte präsenter sein und sich am Nutzen der Studenten orientieren, insbesondere der AStA. Bereits sehr präsent sind die **Fachschaften**, deren wichtige Arbeit wir begrüßen, deren Autonomie wir hochhalten und deren Rechte wir schützen. Wichtig sind uns eine **echte Gleichberechtigung** – auch im Gegensatz zur dogmatischen Gleichstellungspolitik, die momentan geboten wird – und das Thema **Nachhaltigkeit** an der Universität.

Interesse? Sprich uns an!

William Thelen (Vorsitzender)

Marlon Brüssel (Stellv. Vorsitzender)

Nils Wollik (Geschäftsführer)



Liberales Hochschulgruppe Bonn



Wer wir sind

Die Liberale Hochschulgruppe Bonn macht sich stark für alle Studenten, die sowohl ihr Studium als auch ihr Leben selbstbestimmt in die Hand nehmen möchten.

Eigenverantwortung, Toleranz und individuelle Freiheit sind die Prinzipien, nach denen wir handeln und Hochschulpolitik gestalten.

Dank mehr als **15,7 Prozent** der abgegebenen Stimmen stellen wir aktuell 7 von 43 Mitglieder des Studierendenparlaments und sind eure Stimme der Freiheit.

Lust, uns kennenzulernen? Dann schaut doch bei unserer **Kneipentour am 17.04.** vorbei. Weitere Infos und Termine findet ihr unter facebook.com/LHG-Bonn oder www.lhg-bonn.de

Was wir wollen

Wir setzen uns dafür ein, dass der Semesterbeitrag, den wir zahlen müssen, im Sinne der gesamten Studentenschaft ausgegeben wird – neben vielen sinnvollen Angeboten vom AStA werden davon nämlich auch Veranstaltungen mit einer Organisation, die sich für den „Umsturz des Heutigen“ einsetzt, oder die Mitgliedschaft im linken Dachverband „fzs“ finanziert.


Ferner treten wir dafür ein, dass Bonn ein forschungsstarker Unistandort mit erstklassiger Lehre bleibt.

Daneben bereichern wir den Unialltag mit vielen interessanten Themenabenden und Podiumsdiskussionen – u.a. schon mit Christian Lindner.

DIE LINKE
SDS
BONN

Wir vom **Sozialistisch Demokratischen Studierendenverband (Die Linke.SDS)** sind Bonner Studierende, die sich auch außerhalb der Universität für eine bessere Gesellschaft einsetzen. Wir stehen nicht nur für bessere Studienbedingungen, sondern auch für eine friedliche, gerechte, ökologische und demokratische Welt. Daher stellen wir uns konsequent gegen Kapitalismus, Antisemitismus, Rassismus, Nationalismus, Sexismus, Homo- und Transphobie. Denn wir glauben an eine bessere Zukunft, die dieser Tage mehr denn je möglich und notwendig ist! Dafür kämpfen wir gemeinsam mit über 50 weiteren Verbänden an Hochschulen in ganz Deutschland. Organisiere gemeinsam mit uns Kundgebungen und Vorträge, besuche unser Plenum und bring deine Ideen ein! Wir freuen uns darauf, Dich bei unserem **Plenum jeden Montag um 19 Uhr in der Vorgebirgsstraße 24** kennenzulernen. Auch Nicht-Studierende sind herzlich willkommen. Besucht uns gerne auch auf facebook unter: facebook.com/SDSBonn





Seit 1980 ist die Liste undogmatischer StudentInnen (**LUST**) die kritische, parteiunabhängige linke Hochschulgruppe an der Universität Bonn. Wir arbeiten im Referat für Frauen und Geschlechtergerechtigkeit, im Referat für politische Bildung, in der AS-tA-Zeitung für Friedrichs Wilhelm und im Referat für Hochschulpolitik. Neben der Hochschulpolitik lesen wir Texte, diskutieren, organisieren Veranstaltungen und werden anlassbezogen zusammen mit anderen Gruppen aktiv.

Die Kandidatinnen und Kandidaten der **LUST** sind darüber hinaus in außeruniversitären Gruppen oder als Einzelpersonen aktiv. Mitglieder sind undogmatische Linke, Antifaschistinnen und Feministinnen, Menschen, die in der Flüchtlingsarbeit aktiv sind, Atheisten, Linkskommunisten, Anarchisten und kritische Gewerkschaftsmitglieder. Uns eint das Streben nach einer freien und solidarischen Gesellschaft ohne Staat, Nation und Kapital.

Wir sind uns allerdings bewusst, dass es Schlimmeres gibt als das Ausbleiben der Revolution und kämpfen deswegen gegen all jene gegenaufklärerischen Bestrebungen, die der bürgerlichen Gesellschaft repressive, antiindividualistische Gemeinschaftsideologien entgegensetzen. Wir treffen uns jeden Dienstag um 20:30 Uhr im Buchladen *Le Sabot*.

LUST★
Liste undogmatischer StudentInnen
lustbonn.org

PIRATEN-HOCHSCHULGRUPPE BONN



Wer wir sind

Wir sind ein politisch unabhängiger Zusammenschluss hochschulpolitisch interessierter Bonner Studierender, die sich den Idealen und Zielen der Piratenpartei Deutschland verbunden fühlen. Seit 2009 setzen wir uns aktiv für mehr Pragmatismus und eine Verbesserung der Studienbedingungen an der Uni Bonn ein.

Was wir machen

Derzeit sind wir mit einem Sitz im Studierendenparlament vertreten und sind im sechsten Jahr Teil der AStA-Koalition. Dort stellten wir bereits einen Vorsitzenden, die Referenten in Sozial-, Öffentlichkeits und IT-Referat sowie weitere engagierte Mitarbeiter.



Wofür wir uns einsetzen



Das Chaos bei der Studienplatzvergabe, Probleme mit Basis, eCampus und die generelle Verfassung der IT-Struktur an der Uni, die Zukunft der UniCard, die Situation von Studierenden mit Kindern (flexible Betreuung), Verbesserung der Barrierefreiheit und eine Verbesserung der Wohnraumssituation sind Beispiele für Themen, mit denen wir Piraten uns in der Vergangenheit beschäftigten und an denen wir weiterhin arbeiten.

Kennenlernen kannst du uns am besten bei unseren Stammtischen, die jeden zweiten Montag stattfinden. Dort treffen wir uns zu Diskussionen, zur Koordination oder um einfach gemeinsam einen netten Abend zu verbringen. Die aktuellen Termine bekommt ihr auf unserer Website oder über unseren Mailverteiler mit einer Mail an hsg-bonn@lists.piratenpartei.de. Alternativ sind wir auch oft im AStA anzutreffen.



WWW.PIRATEN-HSG-BONN.DE



adressen

Anlaufstellen, zentrale

Allgemeiner Studierendenausschuss (AStA)

Nassestr. 11 & (nur einfache Rollstühle)

53113 Bonn [I9:10]

Tel.: 73-70 30 / -70 36

Fax: 26 22 10

E-Mail: info@asta.uni-bonn.de

Internet: www.asta-bonn.de

🕒 Mo–Do 12–14 Uhr

Fr 12–13.45 Uhr

(Kernzeiten)

📍 BN Nassestr./Arithmeum: 610, 611

Studierendensekretariat

Meinhard Heinze-Haus

Poppelsdorfer Allee 49

53115 Bonn [G10]

🕒 Mo–Fr 10–12 Uhr

Do 13.30–15 Uhr

🕒 Sonderöffnungszeiten in der Einschreibungszeit werden Mitte des Jahres auf der Homepage des Studierendensekretariats veröffentlicht.

🕒 Telefonsprechzeiten:

Mo–Mi 14.30–15 Uhr

📍 BN St.-Petrus-Krankenhaus: 600, T650

Postanschrift:

Universität Bonn

Studierendensekretariat

53012 Bonn

Posteinwürfe:

Nur in den Hauptbriefkasten im Universitätshauptgebäude (Regina-Pacis-Weg 3, 53113 Bonn [H8])

Ansprechpartner für deutsche Studierende und Bildungsinländer je nach Familienname:

Name	Kontakt	Telefon	Fax
A - Dr	Frau Mast	73-59 21	73-99 59 21
Du - He	Herr Broichmann	73-59 22	73-99 59 22
Hi - La	Frau Esser	73-73 11	73-99 73 11
Le - Pl	Frau Bollig	73-73 12	73-99 73 12
Po - Si	Frau Helfer	73-73 10	73-99 73 10
Sk - Z	Frau Gause	73-21 97	73-99 21 97

Ansprechpartner für ausländische und staatenlose Studierende je nach Familienname:

Name	Kontakt	Telefon	Fax
A - F	Herr Haas	73-39 15	73-99 39 15
G - M	Frau Göbbels	73-76 55	73-99 76 55
N - Z	Frau Pesch	73-72 75	73-99 72 75

Universitätskasse

Regina-Pacis-Weg 3 &

53111 Bonn [H8]

Tel.: 73-73 18

Fax: 73-57 03

🕒 Mo–Fr 9–12 Uhr

Do 13.30–15 Uhr

📍 BN Markt: 550, SB55, 529, 537, 538, 540, 551, 600-609, 640; BN Universität/Markt: 16, 63, 66-68

Beratungen, zentrale

Zentrale Studienberatung (Abt. 9.2)

Poppelsdorfer Allee 49

53115 Bonn [G10]

Tel.: 73-70 80

E-Mail: zsb@uni-bonn.de

Internet: www.zsb.uni-bonn.de

🕒 Mo–Do 9.30–12 Uhr

Mo & Di 13.30–15 Uhr

Do 13.30–17 Uhr

Mittwochs nachmittags und freitags geschlossen

📍 BN St.-Petrus-Krankenhaus: 600, T650

Psychologische Beratungsstelle

Lennéstr. 24

53113 Bonn [I9]

Tel.: 73-71 06

E-Mail: pbs@studierendenwerk-bonn.de

Internet: www.studentenwerk-bonn.de/soziales/psychologische-beratung/

Anmeldung: Mo & Mi 13-15 Uhr, DO 10-12 Uhr

📍 BN Nassestr./Arithmeum: 610, 611

Studium? Läuft!

Beratung für Bildungsaufsteigerinnen und Bildungsaufsteiger mit Migrationshintergrund
Lennéstraße 24

53113 Bonn [I9:10]

Tel.: 73-8 48 30 (Sibel Sümer) &

73-6 00 30 (Alina Rudi-Syed)

E-Mail: studium-laeuft@studierendenwerk-bonn.de

Internet: www.studium-laeuft.de

🕒 Mi 10–12 Uhr

Do 14–16 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Studieren mit Handicap

Marion Becker (Beauftragte für Studierende mit Behinderung oder chronischer Erkrankung)

Postanschrift: 53012 Bonn

Tel.: 73-73 06 (Termine u. Treffpunkt nach Vereinbarung)

Fax: 73-79 69

E-Mail: studierenmithandicap@uni-bonn.de

Internet: www.studierenmithandicap.uni-bonn.de

Stadt Bonn

Stadt Bonn (Zentrale):
Tel.: 77-0

Amt für Soziales und Wohnen

Bonn und Beuel
Rathaus Beuel
Friedrich-Breuer-Str. 65 &
53225 Bonn
Tel.: 77 49 58 / 77 49 59
Fax: 77 49 57

☎ BN Beuel Rathaus: 62, 65, 529, 537, 538, 603,
607-609

Bürgeramt

Internet: www.bonn.de/rat_verwaltung_buergerdienste/

Stadthaus (Stadtbezirk Bonn)

Berliner Platz 2 &
53103 Bonn [F6:G7]
Tel.: 77 66 77

Fax: 77 21 80

☎ BN Stadthaus: 61, 62, 66, 67, 602, 604, 605

Rathaus Bad Godesberg (Stadtbezirk Bad Godesberg)

Kurfürstenallee 2-3 & (Aufzug nur im Neubau)
53177 Bonn
Tel.: 77 66 77, 77 51 28

Fax: 77 45 66

E-Mail: buergeramt.badgodesberg.amt33@bonn.de

☎ BN Rigalsche Wiese: 610-612, 614, 638, VRM 852,
855-857

Rathaus Beuel (Stadtbezirk Beuel)

Friedrich-Breuer-Str. 65 &
53225 Bonn
Tel.: 77 66 77, 77 51 29

Fax: 77 48 80

E-Mail: buergeramt.beuel.amt33@bonn.de

☎ BN Beuel Rathaus: 62, 65, 529, 537, 538, 603,
607-609

Rathaus Hardtberg (Stadtbezirk Hardtberg)

Villemomblor Str. 1 & (Aufzug bis 1. OG)
53123 Bonn
Tel.: 77 66 77, 77 51 30

Fax: 77 61 48

E-Mail: buergeramt.hardtberg.amt33@bonn.de

☎ BN Rathaus Hardtberg: 605-609, 800, 843, 845

Fachdienststelle Bonn-Ausweis

Stadthaus

Berliner Platz 2 &
53111 Bonn [F6:G7]

Tel.: 77 53 03 (bis 14 Uhr), 77 57 19, 77 49 25, 77 45
09

Fax: 77 47 35

E-Mail: bonn-ausweis@bonn.de

Gesundheitsamt

Engelstr. 6 &
53111 Bonn [H6:I6]
Tel: 77 37-87
Kostenloser Aids-Test

4. Etage, Zi 402

Tel.: 77 25 67

Test durchführbar: Di, Mi & Do 8.30–11 Uhr
sowie nach Vereinbarung

☎ BN Beethovenhalle/SWB: 551, 600, 601; BN Stifts-
platz: 529, 537, 538, 540, 550, 603, 606-609, 640

Beratung & Unterstützung

Selbsthilfegruppen (sekis)

Selbsthilfe - Kontaktstelle Bonn

Lotharstr. 95 &

53115 Bonn

Tel.: 9 14 59 17

E-Mail: selbsthilfe-bonn@paritaet-nrw.org

Internet: www.selbsthilfe-bonn.de

☎ BN Lotharstr.: 631, 632, T650

Umwelt- und Verbraucher-Telefon

Tel: 77 24 50

Verbraucherzentrale NRW e.V.

Thomas Mann Str. 2-4 & (über Budapester Str. u.

Foyer Stadthaus)

53111 Bonn [G7]

Tel.: 9 76 69 34

Fax: 9 76 69 35

Internet: www.vz-nrw.de

☎ Mo & Mi 9–17 Uhr

Do 10–19 Uhr

Fr 9–13 Uhr

und nach Vereinbarung

☎ BN Stadthaus: 61, 62, 66, 67, 602, 604, 605

Verbraucher Initiative e.V.

Elsenstr. 106

12435 Berlin

Tel.: (0 30) 53 60 73-3

Fax: (0 30) 53 60 73-45

E-Mail: mail@verbraucher.org

Internet: www.verbraucher.org

Wissenschaftsladen Bonn e.V.

Buschstr. 85

53113 Bonn

Tel.: 26 52 63

E-Mail: info@wilabonn.de

Internet: www.wilabonn.de

☎ BN Bundeskanzlerpl.: 610, 611

Berufseinstieg

Agentur für Arbeit Bonn

Villemombler Str. 101 &
53123 Bonn

Tel.: (0 18 01) 55 51 11

Fax: 92 41 437

E-Mail: bonn@arbeitsagentur.de

☎ BN Agentur für Arbeit: 605

Career Center der Universität Bonn

Poppelsdorfer Allee 49

53115 Bonn [G10]

Tel.: 73-79 87 / -46 89

Fax: 73-48 11

E-Mail: careercenter@uni-bonn.de

Internet: www.careercenter.uni-bonn.de

☎ BN St.-Petrus-Krankenhaus: 600, T650

Bildung & Weiterbildung

Deutscher Akademischer Austausch Dienst e.V.

- DAAD

Kennedyallee 50 &

53175 Bonn

Tel.: 8 82-0

Fax: 8 82-4 44

E-Mail: postmaster@daad.de

Internet: www.daad.de

☎ BN Ahrstr./Deutsches Museum: 631; Deutsche
Forschungsgemeinschaft: 631, 637, 638

Derzernat Internationales/International Office

Poppelsdorfer Alle 53 und 102 &

53115 Bonn [G10] & [F10]

Tel.: 73-68 82

Internet: www.auslandsstudium.uni-bonn.de

🕒 Di 10.30-13 Uhr

Mi 14.30-16.30 Uhr

Do 10.30-13 Uhr

☎ BN Sankt-Petrus-Krankenhaus: 600, T650

Sprachlernzentrum Uni Bonn

Am Hof 1

53113 Bonn [H8]

Geschäftszimmer:

Frau Heike Mittler

Tel.: 73-72 48

Fax: 73-5 41 25

E-Mail: slz@slz.uni-bonn.de

Internet: www.slz.uni-bonn.de

☎ BN Markt: 550, SB55, 529, 537, 538, 540, 551, 600-
609, 640; BN Universität/Markt: 16, 63, 66-68

Studium Universale

Am Hof 3-5 2.OG Zi. 208

53113 Bonn [H8]

Tel.: 73-39 16,

Fax: 73-76 16

Mo-Fr 10-13 Uhr

☎ BN Markt: 550, SB55, 529, 537, 538, 540, 551, 600-
609, 640; BN Universität/Markt: 16, 63, 66-68

VHS Bonn

Wilhelmstr. 34 &

53103 Bonn [G6]

Tel.: 77 33 55

Internet: www.vhs-bonn.de

☎ BN Wilhelmsplatz: 61, 65

Bibliotheken

Hauptbibliothek (ULB)

Adenaueralle 38-41 &

53113 Bonn [J9]

Tel.: 73-73 52

Fax: 73-75 46

E-Mail: ulb@ulb.uni-bonn.de

🕒 Öffnungszeiten:

Leihstelle, Freihandmagazin & Lehrbuchsammlung

Mo-So 08-24 Uhr

Information

Mo-Fr 08-19 Uhr

Informationszentrum, Gruppenarbeitsräume

Lesesaal & Lerncafé

Mo-So 08-24 Uhr

Handschriftenlesesaal

Mo-Fr 09-16.30 Uhr

☎ BN Juridicum: 16, 63, 66-68

Abteilungsbibliothek für Medizin, Naturwissenschaften und Landbau (MNL)

mit Leibniz-Informationszentrum Lebenswissenschaften (ZB MED)

Nußallee 15a & (über Diensteingang)

53115 Bonn [E10]

Tel.: 73-34 02

Fax: 73-32 81

E-Mail: zbl@ulb.uni-bonn.de

🕒 Öffnungszeiten:

Leihstelle, Freihandmagazin & Lehrbuchsammlung

Mo-So 08-24 Uhr

Information

Mo-Fr 08-19 Uhr

Lesesaal & Gruppenarbeitsräume

Mo-So 08-24 Uhr

Hochschulschriftenstelle

Mo-Fr 9-13 Uhr

☎ BN Kaufmannstr.: 604-607, 631, BN Nussallee: 631

Zeitungleseraum (ULB)

(Universitätshauptgebäude)

Regina-Pacis-Weg 1

53113 Bonn [H8]

Mo-Fr 09:00 - 17:00 Uhr

Ⓜ BN Markt: 550, SB55, 529, 537, 538, 540, 551, 600-609, 640; BN Universität/Markt: 16, 63, 66-68

Stadtbibliothek

Zentralbibliothek

Bottlerplatz 1 ☼

53111 Bonn [G8]

Tel.: 77 45 70

Fax: 77 58 86

E-Mail: stadtbibliothek.zentralbibliothek@bonn.de

Internet: www.bonn.de/stadtbibliothek

🕒 Mo & Mi-Fr 11-19 Uhr

Sa 10-13 Uhr

Ⓜ BN Friedensplatz: 550, SB55, 529, 537, 538, 540, 551, 600-609, 640

Buchhandlungen

(eine Auswahl)

Bonner Comic Laden GmbH

Oxfordstr. 17 ☼ (nur EG)

53111 Bonn [G7]

Tel.: 55 08 20

Ⓜ BN Friedensplatz: 550, SB55, 529, 537, 538, 540, 551, 600-609, 640

Buchhandlung u. Galerie Böttger

Maximilianstr. 44

53111 Bonn [G8]

Tel.: 3 50 27 19

Ⓜ BN Hbf: ICE, IC, EC, RE 5, RB 23, MRB 26, RB 30, RB 48, 16, 18, 61-63, 66-68, 529, 537, 538, 540, 550, 551, 600-611, 640, SB 55, SB 60, SB 69

Buchladen 46 GmbH

Kaiserstr. 46 ☼ (Eingangsstufe zu überwinden)

53113 Bonn [H9]

Tel.: 22 36 08

Ⓜ BN Nassestr./Arithmeum: 610, 611

Le Sabot

Breite Str. 76 ☼ (Eingangsstufe zu überwinden)

53111 Bonn [G6]

Tel.: 69 51 93

Ⓜ BN Wilhelmsplatz: 61, 65

Thalia-Buchhandlung

im Metropol

Markt 24

53111 Bonn [H7]

Ⓜ BN Markt: 550, SB55, 529, 537, 538, 540, 551, 600-609, 640; BN Universität/Markt: 16, 63, 66-68

Witsch & Behrendt

Am Hof 5a

53113 Bonn [H8]

Telefon: 7 26 30 27

Ⓜ BN Markt: 550, SB55, 529, 537, 538, 540, 551, 600-609, 640; BN Universität/Markt: 16, 63, 66-68

Computer & Technik

Hochschulrechenzentrum

Wegelerstr. 6 ☼ (über Eingang Angewandte Physik)

53115 Bonn [E9]

Tel.: 73-34 48,

Fax: 73-27 43

Internet: www.hrz.uni-bonn.de

🕒 Mo-Fr 9-12 & 14-16 Uhr

Ⓜ BN Haydnstr.: 604-607, 631

Rechnerarbeitsplätze für Studis im Erdgeschoss:

🕒 Mo-Fr 7.30-21.30 Uhr

Benutzerverwaltung (Dispatch)

Tel.: 73-31 89

E-Mail: dispatch@uni-bonn.de

🕒 Mo-Fr: 9-12 Uhr

Bei Kursanmeldung ab 8 Uhr geöffnet

Zentrale DV-Beratung

Raum 313 (3. Stock)

Tel: 73-27 51

E-Mail: beratung@uni-bonn.de

🕒 Mo-Fr 9-12 Uhr & 14-16 Uhr

Fachschaften

Agrarwissenschaften/Landwirtschaft

Katzenburgweg 9

53115 Bonn [E11]

Tel.: 73-33 75 (AB)

E-Mail: fsagrar@uni-bonn.de

Internet: www.fachschaft-agrar.uni-bonn.de

Ⓜ BN Nussallee: 631

Ägyptologie

siehe Fachschaft Kunstgeschichte & Archäologie

Altamerikanistik

siehe Fachschaft Ethnologie/Altamerikanistik

Alt-katholische Theologie

Tel. 73-74 96 (Sekretariat)

E-Mail: infoak@uni-bonn.de (Betreff: Fachschaft/
Studierendenvertreter)

Anglistik/English and American Studies

Englisches Seminar (Raum 1.001)

Regina-Pacis-Weg 5

53113 Bonn [H8]

E-Mail: fs.anglistik.bonn@googlemail.com
Internet: www.iaak.uni-bonn.de/fachschaft
☉ BN Markt: 550, SB55, 529, 537, 538, 540, 551, 600-609, 640; BN Universität/Markt: 16, 63, 66-68

Archäologien

Am Hofgarten 21 (Raum 307)
53113 Bonn [I8:I9]
E-Mail: fsarch@uni-bonn.de
Internet: www.iak.uni-bonn.de/de/studium/fachschaft
☉ BN Universität/Markt: 16, 63, 66-68

Biologie

Kirschallee 1
53115 Bonn [F12]
Tel.: 73-25 19
E-Mail: fsbio@uni-bonn.de
Internet: www.bioboxbonn.de
☉ BN Am Botanischen Garten: 601-603, 631; BN Kirschallee: 631, 632

Chemie

Gerhard-Domagk-Str. 1 (Raum 0.101) ☒
53121 Bonn [A8]
Tel.: 73-28 27 (AB)
Fax: 73-90 57
E-Mail: fachschaft-chemie@uni-bonn.de
Internet: www.fachschaft-chemie.uni-bonn.de/
☉ BN Gerhard-Domagk-Str.: 631; BN Propsthof Nord: 16, 63

Ernährungs- & Lebensmittelwissenschaften

Endericher Allee 15
53115 Bonn [D10]
Tel.: 73-70 18
E-Mail: fselw@uni-bonn.de
Internet: www.lwf.uni-bonn.de/studium-lehre/fachschaften/fachschaft-elw
☉ BN Kaufmannstr.: 604-607, 631

Ethnologie/Altamerikanistik

Oxfordstr. 15 (2. Stock, Raum 2.004)
53111 Bonn [G7]
E-Mail: fachschaftethno@gmail.com
Internet: fachschaft-iae.jimdo.com
☉ BN Bertha-von-Suttner-Pl./Beethovenhaus: 62, 65-67, 529, 537, 538, 540, 550, 551, 600-609, 640, SB55; BN Brüdergasse/Bertha-von-Suttner-Pl.: 529, 537, 538, 540, 551, 600-603, 606-609, 640; BN Sandkaule/Bertha-von-Suttner-Pl.: 551, 600, 601

Evangelische Theologie

Am Hof 1
53113 Bonn [H8]
E-Mail: fachschaft@ev-theol.uni-bonn.de

Internet: www.etf.uni-bonn.de/de/ev-theol/institute/fachschaft

☉ BN Markt: 550, SB55, 529, 537, 538, 540, 551, 600-609, 640; BN Universität/Markt: 16, 63, 66-68

GeKoSka

(Germanistik, vgl. Literatur- und Kulturwissenschaften)
Am Hof 1d (Raum 2.069)
53113 Bonn [H8]
Tel.: 73-78 55 (AB)
E-Mail: gekoska@uni-bonn.de
Internet: fachschaft-gekoska.tumblr.com
☉ BN Markt: 550, SB55, 529, 537, 538, 540, 551, 600-609, 640; BN Universität/Markt: 16, 63, 66-68

Geodäsie & Geoinformation

Nußallee 17 (Raum 0.003) ☒
53115 Bonn [D10:E10]
Tel.: 73-35 64
E-Mail: fsgeod@uni-bonn.de
Internet: fachschaft.geod.uni-bonn.de
☉ BN Kaufmannstr.: 604-607, 631

Geografie

Meckenheimer Allee 166 (Zimmer 003)
53115 Bonn [F10]
Tel.: 73-76 59
E-Mail: fs@giub.uni-bonn.de
Internet: fsgeo-bonn.de
☉ BN Beringstr.: 601, 602, 603

Geologie & Geophysik/Geodynamik,

siehe Steinmann-Fachschaft

Germanistik

siehe Fachschaft GeKoSka

Geschichte

Konviktsstr. 11 (Raum U1.005) ☒
53113 Bonn [I7]
Tel.: 73-53 77
E-Mail: fsgeschichte@uni-bonn.de
Internet: www.fsgeschichtebonn.de
☉ BN Markt: 550, SB55, 529, 537, 538, 540, 551, 600-609, 640; BN Universität/Markt: 16, 63, 66-68

Griechische & Lateinische Philologie

Am Hof 1 (2. OG, a. d. Aufsicht oder gr. Arbeitsraum)
53113 Bonn [H8]
E-Mail: fsgrlat@uni-bonn.de
Internet: www.philologie.uni-bonn.de/de/fachschaft/
☉ BN Markt: 550, SB55, 529, 537, 538, 540, 551, 600-609, 640; BN Universität/Markt: 16, 63, 66-68

Informatik

Endericher Alle 19a (Raum 0.019)
53115 Bonn [D10:E10]
Tel.: 73-43 17

E-Mail: fs@fachschaft.info
Internet: www.fachschaft.info
☎ BN Kaufmannstr.: 604-607, 631

Japanologie

siehe Fachschaft OrientAsia

Jura

Adenauerallee 24–42
53113 Bonn [I9:J9]
Besucherschrift: Lennéstraße 31 [I9]
Tel.: 73-92 56 (AB)
E-Mail: fs-jura@uni-bonn.de
Internet: www.jura.uni-bonn.de/fachschaft-jura/
☎ BN Juridicum: 16, 63, 66-68

Katholische Theologie

Regina-Pacis-Weg 1a (Raum 3.021)
53113 Bonn [H8]
E-Mail: fsvkath@uni-bonn.de
Internet: www.facebook.com/fsv.katholischetheo-
logie
☎ BN Markt: 550, SB55, 529, 537, 538, 540, 551, 600-
609, 640; BN Universität/Markt: 16, 63, 66-68

Komparatistik

siehe Fachschaft GeKoSka

Kulturanthropologie

Am Hofgarten 22 (3. OG)
53113 Bonn [I9]
Tel.: 73-50 16
E-Mail: fs-kultura@uni-bonn.de
Internet: www.kulturanthropologie.uni-bonn.de/
studium/fachschaft
☎ BN Markt: 550, SB55, 529, 537, 538, 540, 551, 600-
609, 640; BN Universität/Markt: 16, 63, 66-68

Kunstgeschichte

Regina-Pacis-Weg 1
53113 Bonn [H8]
E-Mail: fs-kunstgeschichte@uni-bonn.de
Internet: www.khi.uni-bonn.de/de/Institut/Fach-
schaft & www.facebook.com/kunstgeschichte-
bonn
☎ BN Markt: 550, SB55, 529, 537, 538, 540, 551, 600-
609, 640; BN Universität/Markt: 16, 63, 66-68

Landwirtschaft

siehe Fachschaft Agrarwissenschaften

Lehramt

Poppelsdorfer Allee 15 (im BLZ, 2.OG)
53115 Bonn [H9]
Tel.: 73-56 21
E-Mail: fslehramt@uni-bonn.de
Internet: www.fslehramt.uni-bonn.de
☎ BN Poppelsdorfer Allee: 61, 62, 600-607, T650

Mathematik

Endericher Allee 60 &
(Nebengebäude, Raum N0.001)
53115 Bonn [D10]
Tel.: 73-53 82
E-Mail: info@fsmath.uni-bonn.de
Internet: fsmath.uni-bonn.de
☎ BN Kaufmannstr.: 604-607, 631

Medienwissenschaften

Lennéstraße 1 (Raum 3.001)
53113 Bonn [I9]
E-Mail: fachschaft@ifk.uni-bonn.de
Internet: www.medienwissenschaft.uni-bonn.de/
studium/fachschaft & https://www.facebook.
com/FachschaftMeWiBonn
☎ BN Universität/Markt: 16, 63, 66-68

Medizin

E-Mail: fsmedizinbonn@gmail.com
Internet: fachschaftmedizin.uni-bonn.de

Büro Vorklinik

Sigmund-Freud-Str. 25 (Gebäude 402, OG2/018)
53127 Bonn
Tel.: 2 87-1 59 91 (AB)
Fax: 2 87-90 15 99
E-Mail: fsmedizinbonn@gmail.com
Internet: fachschaftmedizin.uni-bonn.de
☎ BN Uniklinikum Hauptpforte: 601, 630

Büro Klinik

Nußallee 10 (Anatomisches Institut)
53115 Bonn [E10]
Tel.: 73-58 39
☎ BN Beringstr.: 601, 602, 603; BN Nussallee: 631

Meteorologie

Auf dem Hügel 20 (Raum U1.012)
53121 Bonn [A9]
Tel.: 73-51 07
E-Mail: fsmeteo@uni-bonn.de
Internet: www.fsmeteo.uni-bonn.de
☎ BN Immenburg: 610, 611, 631

Mineralogie

siehe Steinmann-Fachschaft

Molekulare Biomedizin

Poppesdorfer Schloss (3. OG) &
Meckenheimer Allee 169
53115 Bonn [F11]
E-Mail: fsbiomed@uni-bonn.de
Internet: www.molbiomed.de
☎ BN Beringstr.: 601, 602, 603

Musikwissenschaft/Sound Studies

Lennéstraße 6 (Raum 401)
53113 Bonn [I9]
Tel.: 73-95 52

E-Mail: fsmuwibonn@gmail.com
Internet: www.musikwissenschaft.uni-bonn.de/
abteilung/fachschafft & www.facebook.com/
fsmuwibonn
Ⓢ BN Universität/Markt: 16, 63, 66-68; BN Nassestr./
Arithmeum: 610, 611

Neuroscience

(im Institut für Zelluläre Naturwissenschaft)
Sigmund Freud Str. 25 (Gebäude 340)
53127 Bonn
E-Mail: fachschafft-neurosciences@uni-bonn.de
Internet: www.fsneuro.uni-bonn.de
Ⓢ BN Uniklinikum Süd: 601, 630

OrientAsia

(Asiatisch-Orientalische Kulturwissenschaften:
Asienwissenschaften, Byzantinistik,
Indologie, Islamwissenschaft, Japanologie,
Mongolistik, Orientalische Kunstgeschichte,
Regionalwissenschaften Südostasien, Regionalwis-
senschaften Zentralasien, Sinologie,
Tibetologie, Übersetzen)
Brühler Straße 7 (4. OG, Raum 4.014)
53119 Bonn [A5:B6]
Tel: 73-94 56
E-Mail: fachschafft@orientasia.de
Internet: www.orientasia.de
Ⓢ BN Heinrich-Böll-Ring: 602; BN Brühler Str.: 18, 68

Pharmazie

An der Immenburg 4 (EG beim Eingang rechts,
Altbau)
53121 Bonn [B8:B9]
Tel./Fax: 73-52 45
E-Mail: fspharm@uni-bonn.de
Internet: www.fachschafftpharmazie.uni-bonn.de
Ⓢ BN Immenburg: 610, 611, 631

Philosophie

Am Hof 1 (Raum 1.074)
53113 Bonn [H8]
E-Mail: fsphilo@uni-bonn.de
Internet: www.fsphilo.uni-bonn.de
Ⓢ BN Markt: 550, SB55, 529, 537, 538, 540, 551, 600-
609, 640; BN Universität/Markt: 16, 63, 66-68

Paläontologie

siehe Steinmann-Fachschafft

Physik/Astronomie

Helmholtz-Institut für Strahlen- und Kernphysik
(Raum 0.006)
Nussallee 14–16 &
53115 Bonn [E10]
Tel.: 73-27 88
E-Mail: fsphysik@uni-bonn.de
Internet: www.fs-physik.info
Ⓢ BN Kaufmannstr.: 604-607, 631

Politik und Soziologie

Lennestr. 27 (Raum 3.001) &
53113 Bonn [I9]
Tel.: 73-76 77
E-Mail: sprechstunde@fs-sozpol.de
Internet: www.fs-sozpol.de
Ⓢ BN Juridicum: 16, 63, 66-68, BN Nassestr./Arith-
meum: 610, 611

Psychologie

Kaiser-Karl-Ring 9 (Raum 2.019)
53111 Bonn [F4]
Tel.: 73-41 37
E-Mail: info@fs-psychologie-bonn.de
Internet: fs-psychologie-bonn.de
Ⓢ BN LVR-Klinik: 61

Romanistik

(u. a. Deutsch-Französische Studien, Deutsch-Italie-
nische Studien, Französisistik, Hispanistik, Italianistik
& Romanistik)
Am Hof 1 (Raum 0.033)
53113 Bonn [H8]
Tel. 73-74 12
E-Mail: fs-romanistik@uni-bonn.de
Internet: www.facebook.com/fachschafft.romanistik.
bonn/
Ⓢ BN Markt: 550, SB55, 529, 537, 538, 540, 551, 600-
609, 640; BN Universität/Markt: 16, 63, 66-68

Skandinavistik

siehe Fachschafft GeKoSka

Steinmann-Fachschafft

(Geologie, Geophysik/Geodynamik, Mineralogie &
Paläontologie)
Poppelsdorfer Schloss
Meckenheimer Allee 169 (1. OG, Raum 1.112)
53115 Bonn [F11]
E-Mail: steinmann.fachschafft@uni-bonn.de
Internet: www.steinmann-fachschafft.uni-bonn.de
Ⓢ BN Beringstr.: 601, 602, 603

Volkswirtschaftslehre

Adenauerallee 24–42
53113 Bonn [I9:J9]
Tel.: 73-92 81
E-Mail: fs-vwl@uni-bonn.de
Internet: www.fs-vwl.uni-bonn.de
Ⓢ BN Juridicum: 16, 63, 66-68

Vor- und Frühgeschichte

siehe Fachschafft Kunstgeschichte & Archäologie

Zahnmedizin

(im Zentrum für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde)
Welschnonnenstr. 17 (EG, Raum H5)
53111 Bonn [H6]
E-Mail: fszmed@gmx.de

Internet: www.fs-zahnmedizin-bonn.de
Ⓜ BN Beethovenhalle/SWB: 551, 600, 601

Frauen

Femarchiv

Im Krausfeld 10 &
53111 Bonn [F5]
Tel.: 69 13 44
E-Mail: femarchiv@uni-bonn.de
🕒 Di–Fr 14–18 Uhr
(nach Voranmeldung)
Ⓜ BN Dorotheenstr.: 604, 605; BN Maxstr.: 604, 605

Gleichstellungsbüro der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

Sandra Hanke (Zentrale Gleichstellungsbeauftragte)
Konviktstraße 4 (Lennéhaus)
53111 Bonn [I7]
Tel.: 73-74 90
Fax: 73-94 87
E-Mail: gleichstellung@uni-bonn.de
Internet: www.gleichstellung.uni-bonn.de
🕒 nach Vereinbarung
Ⓜ BN Markt: 550, SB55, 529, 537, 538, 540, 551, 600-609, 640; BN Universität/Markt: 16, 63, 66-68

Frauenberatungsstelle TuBF

Dorotheenstr. 1-3 &
53111 Bonn [G6]
Tel.: 65 32 22
Fax: 7 66 80 77
E-Mail: info@tubf-frauenberatung.de
Internet: www.tubf-frauenberatung.de
Ⓜ BN Stadthaus: 61, 62, 66, 67, 602, 604, 605

Frauenmuseum

Im Krausfeld 10 & (nur EG)
53111 Bonn [F5]
Tel.: 69 13 44
Fax: 69 61 64
E-Mail: frauenmuseum@bonn-online.com
Internet: www.frauenmuseum.textur.com
Ⓜ BN Dorotheenstr.: 604, 605; BN Maxstr.: 604, 605

Internationales Frauenzentrum Bonn e.V. (ifz)

Quantiusstr. 8
53115 Bonn [G9]
Tel.: 9 65 24 65
Fax: 9 65 02 45
E-Mail: ifz.bonn@t-online.de
Internet: www.ifzbonn.de
Ⓜ BN Hbf: ICE, IC, EC, RE 5, RB 23, MRB 26, RB 30, RB 48, 16, 18, 61-63, 66-68, 529, 537, 538, 540, 550, 551, 600-611, 640, SB 55, SB 60, SB 69

Gesundheit

Blutspenden im Uniklinikum Bonn

Institut für Experimentelle
Hämatologie und Transfusionsmedizin
Sigmund-Freud-Str. 25 (Gebäude 315)
53127 Bonn
Ⓜ BN Uniklinikum Hauptpforte: 601, 630
🕒 Spendezeiten:
Mo & Fr 07.30-11 Uhr
Di & Do 10-12 Uhr
Mi 13-18 Uhr

Universitätsklinikum

Sigmund-Freud-Str. 25
53127 Bonn
Tel: 2 87-0
E-Mail: ukb@ukb.uni-bonn.de
Internet: www.ukb.uni-bonn.de
Ⓜ BN Uniklinikum Hauptpforte: 601, 630

Uni Bonn - Zentrum für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde

Welschnonnenstr. 17
53111 Bonn [H6]
Tel.: 2 87-2 24 49
Internet: www.zmk.uni-bonn.de/
Ⓜ BN Beethovenhalle/SWB: 551, 600, 601

Kirche

Evangelische Studierendengemeinde

Venusbergweg 4 &
53115 Bonn [G10]
Tel.: 9 11 99-12
E-Mail: stevens@esg-bonn.de
Internet: www.esg-bonn.de
Ⓜ BN Beringstr.: 601, 602, 603

Katholische Hochschulgemeinde

Brüdergasse 8 & (vom Hof aus)
53111 Bonn [H7]
Tel.: 9 14 45-0
Fax: 9 14 45-30
E-Mail: info@khgbonn.de
Internet: www.khgbonn.de
Ⓜ BN Markt: 550, SB55, 529, 537, 538, 540, 551, 600-609, 640; BN Universität/Markt: 16, 63, 66-68

Sam's Café

Studentisches Café der Kath. Hochschulgemeinde
Kaffee, Snack, WLAN
Brüdergasse 8 / Rathausgasse 7a
53111 Bonn [H7]
🕒 Di-Do 12-15 Uhr (außer Semesterferien)
Ⓜ BN Markt: 550, SB55, 529, 537, 538, 540, 551, 600-609, 640; BN Universität/Markt: 16, 63, 66-68

Krankenkassen

AOK Rheinland/Hamburg

AOK Regionaldirektion Bonn

Heisterbacherhofstr. 4 ☒

53111 Bonn [I6]

Tel.: 5 11-0

Fax: 5 11-90 09

E-Mail: bn.Bonn@rh.aok.de

Internet: www.aok.de/rheinland-hamburg/

☒ BN Bertha-von-Suttner-Pl./Beethovenhaus: 62, 65-67, 529, 537, 538, 540, 550, 551, 600-609, 640, SB55; BN Brüdergasse/Bertha-von-Suttner-Pl.: 529, 537, 538, 540, 551, 600-603, 606-609, 640; BN Sandkaule/Bertha-von-Suttner-Pl.: 551, 600, 601

Barmer GEK

Welschnonnenstr. 1 ☒

53111 Bonn [H6]

Tel.: (01 85 00) 66-0, 51 71 66-0

Fax: (01 85 00) 66-10 00

E-Mail: Bonn@barmer-gek.de

Internet: www.barmer-gek.de

☒ BN Beethovenhalle/SWB: 551, 600, 601; BN Stiftsplatz: 529, 537, 538, 540, 550, 603, 606-609, 640

Hans-Böckler-Str. 3 ☒

53225 Bonn

Tel.: 9 46 50-0

☒ BN Beuel Rathaus: 62, 65, 529, 537, 538, 603, 607-609

DAK

Berliner Freiheit 36 ☒

53111 Bonn [H6]

Tel.: 9 76 49 80

Fax.: 97 64 98-70 20

E-Mail: service765300@dak.de

Internet: www.dak.de

☒ BN Bertha-von-Suttner-Pl./Beethovenhaus: 62, 65-67, 529, 537, 538, 540, 550, 551, 600-609, 640, SB55; BN Brüdergasse/Bertha-von-Suttner-Pl.: 529, 537, 538, 540, 551, 600-603, 606-609, 640; BN Sandkaule/Bertha-von-Suttner-Pl.: 551, 600, 601

KKH-Allianz

Meckenheimer Allee 67-69 ☒

53115 Bonn [G9]

Tel.: 63 16 11

Telefon: 63 16-11, -12, (01 80) 3 55 43 03

Fax: 69 59 38

Internet: www.kkh-allianz.de

☒ BN Colmantstr./Hbf: 601-607; BN Hbf: ICE, IC, EC, RE 5, RB 23, MRB 26, RB 30, RB 48, 16, 18, 61-63, 66-68, 529, 537, 538, 540, 550, 551, 600-611, 640, SB 55, SB 60, SB 69

Novitas BKK

Franz-Lohe-Str. 17 ☒

53129 Bonn

Tel.: 2 01 47-0

Fax: 2 01 47-22

Internet: www.novitas-bkk.de

☒ BN Eduard-Otto-Str.: 61, 62, 630, 631; BN Markusplatz: 631

IKK Nordrhein Regionaldirektion Bonn

Otto-Hahn-Str. 201 ☒

53117 Bonn

Tel: (0 18 80) 4 55-0

Fax: (0 18 80) 4 55-25 90

Internet: www.ikk-nordrhein.de

☒ BN Gewerbepark Buschdorf: 604, 630

pronova BKK

Am Schickshof 7 ☒

53123 Bonn

Tel.: 6 48 88-0

Fax: 6 48 88-3 98

E-Mail: service@pronovabkk.de

Internet: www.pronovabkk.de

☒ BN Am Schickshof: 605-607, TB680, 800, 845

Techniker Krankenkasse

Welschnonnenstr. 5 ☒

53111 Bonn [H6]

Tel.: 7 26 19-2 22

Fax: 7 26 19-1 99

E-Mail: bonn@tk-online.de

Internet: www.tk-online.de

☒ BN Beethovenhalle/SWB: 551, 600, 601; BN Stiftsplatz: 529, 537, 538, 540, 550, 603, 606-609, 640

Kunst, Kultur & Freizeit

Atelier für Bildende Kunst Uni Bonn

Am Hof 7

53113 Bonn [H8]

Tel.: 73-50 05

Fax: 73-74 06

🕒 Mo-Do 10-13 Uhr

☒ BN Markt: 550, SB55, 529, 537, 538, 540, 551, 600-609, 640; BN Universität/Markt: 16, 63, 66-68

Beethoven-Haus

Bongasse 18-26

53111 Bonn [H7]

Tel.: 9 81 75-25

E-Mail: museum@beethoven-haus-bonn.de

Internet: www.beethoven-haus-bonn.de

- 🕒 01. April - 31. Oktober:
tgl. 10-18Uhr
01. November - 31. März:
Mo-Sa 10-17 Uhr
So & feiertags 11-17 Uhr
- 📍 BN Bertha-von-Suttner-Pl./Beethovenhaus: 62,
65-67, 529, 537, 538, 540, 550, 551, 600-609, 640,
SB55

Brotfabrik Kulturzentrum

Kreuzstr. 16
53225 Bonn
Tel.: 4 21 31-0
Fax: 4 21 31-29
E-Mail: mail@brotfabrik-bonn.de
Internet: www.brotfabrik-bonn.de
📍 BN Doktor-Weis-Platz: 529, 537, 538, 603, 607-
609

Haus der Geschichte

Museumsmeile
Willy-Brandt-Allee 14
53113 Bonn
Tel: 91 65-0
E-Mail: post@hdg.de
Internet: www.hdg.de/bonn/
🕒 Di-Fr 9-19 Uhr
Sa-So 10-18 Uhr
Eintritt frei
📍 BN Heussallee/Museumsmeile: 16, 63, 66-68,
610, 611, 630

Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepu- blik Deutschland

Museumsmeile Bonn
Friedrich-Ebert-Allee 4
53113 Bonn
Tel.: 91 71-2 00
Fax: 23 41 54
E-Mail: info@bundeskunsthalle.de
Internet: www.bundeskunsthalle.de
🕒 Mo geschlossen (außer an Feiertagen)
Di & Mi 10-21 Uhr
Do-So & feiertags 10-19 Uhr
📍 BN Heussallee/Museumsmeile: 16, 63, 66-68,
610, 611, 630; BN Walter-Flex-Str.: 630

Kunstmuseum Bonn

Museumsmeile
Friedrich-Ebert-Allee 2
53113 Bonn
Tel.: 77-62 60
Fax: 77-62 20
🕒 Di-So 11-18 Uhr
Mi 11-21 Uhr
📍 BN Heussallee/Museumsmeile: 16, 63, 66-68,
610, 611, 630; BN Walter-Flex-Str.: 630

KULT 41

Hochstadenring 41
53119 Bonn [E7]
Internet: www.kult41.de
📍 BN Heerstr.: 602, 604, 605

LVR-LandesMuseum Bonn

Colmantstr. 14-16
53115 Bonn
Tel.: 20 70-0
Fax: 20 70-2 99
E-Mail: info.landesmuseum-bonn@lvr.de
Internet: www.landesmuseum-bonn.lvr.de
🕒 Di -Fr & So 11-18 Uhr
Sa 13-18 Uhr
📍 BN Colmantstr./Hbf: 601-607; BN Hbf: ICE, IC, EC,
RE 5, RB 23, MRB 26, RB 30, RB 48, 16, 18, 61-63,
66-68, 529, 537, 538, 540, 550, 551, 600-611, 640,
SB 55, SB 60, SB 69

Neue Filmbühne

Friedrich-Breuer-Str. 68-70 &
53225 Bonn
Tel.: 46 97 90
Internet: www.rex-filmbuehne.de
📍 BN Beuel Rathaus: 62, 65, 529, 537, 538, 603,
607-609

Pantheon Theater

Bundeskanzlerplatz 2-10
53113 Bonn
Tel.: 21 25 21
Fax: 26 24 86
Email: pantheon@pantheon.de
Internet: www.pantheon.de
📍 BN Heussallee/Museumsmeile: 16, 63, 66-68,
610, 611, 630; BN Bundeskanzlerplatz: 610, 611

Rex-Lichtspieltheater

Frongasse 9
53121 Bonn [B10]
Tel.: 62 23 30
Internet: www.rex-filmbuehne.de
📍 BN Brahmstr.: 606, 607, 631; BN Auf dem Hügel:
608, 609, 610, 611, 631, SB69, 800, 843, 845

Springmaus

Frongasse 8-10
53121 Bonn [B10]
Tel.: 79 80 81
Internet: www.springmaus-theater.de
📍 BN Brahmstr.: 606, 607, 631; BN Auf dem Hügel:
608, 609, 610, 611, 631, SB69, 800, 843, 845

Stern Lichtspiele

Markt 8 & (Eingangsstufe zu überw., 2 Säle)
53111 Bonn [H7]
Tel.: 65 40 00
E-Mail: sternbonn@cinestar.de

Internet: www.cinestar.de/de/kino/bonn-stern/
Ⓜ BN Markt: 550, SB55, 529, 537, 538, 540, 551, 600-609, 640; BN Universität/Markt: 16, 63, 66-68

WOKI (Kino)

Bertha-von-Suttner-Platz 1-7 ☒
53111 Bonn [H6]
Tel.: 9 76 82 01 (ab 16 Uhr)
Kartenvorbestellung: 9 76 82 00 (jederzeit)
E-Mail: woki@woki.de
Internet: www.woki.de
Ⓜ BN Bertha-von-Suttner-Pl./Beethovenhaus: 62, 65-67, 529, 537, 538, 540, 550, 551, 600-609, 640, SB55; BN Brüdergasse/Bertha-von-Suttner-Pl.: 529, 537, 538, 540, 551, 600-603, 606-609, 640; BN Sandkaule/Bertha-von-Suttner-Pl.: 551, 600, 601

Läden

AStA-Laden Nassestraße

(Mensa Foyer)
Nassestr. 11 ☒
53113 Bonn [I9:10]
Tel.: 73-90 88
Fax: 26 22 10
E-Mail: intershop@asta.uni-bonn.de
⌚ Im Semester: Mo-Fr 11-15 Uhr
Vorlesungsfreie Zeit: Mo-Fr 11.30-14.30 Uhr
Ⓜ BN Nassestr./Arithmeum: 610, 611

AStA-Laden Poppelsdorf

(Gebäuderückseite)
Endenicher Allee 19 ☒
53115 Bonn [D10]
Tel.: 73-7016
Fax: 73-9396
E-Mail: intershop@asta.uni-bonn.de
⌚ Im Semester: Mo-Fr 11-15 Uhr
Vorlesungsfreie Zeit: Mo-Fr 12-14 Uhr
Ⓜ BN Wiesenweg: 604-607, 631

Weltladen Bonn

Maxstr. 36 (Maxhof) ☒ (über Hintereingang)
53111 Bonn [F6]
Tel.: 69 70 52
Fax: 9 65 96 86
E-Mail: info@weltladen-bonn.de
Internet: www.weltladen-bonn.de
Ⓜ BN Stadthaus: 61, 62, 66, 67, 602, 604, 605; BN Maxstr.: 604, 605

Mensen, Bistros & Cafes

Internet: www.studierendenwerk-bonn.de

Mensa Nassestraße

Nassestr. 11
53113 Bonn [I9:10]
Tel.: 73-71 35
Mittagessen (im Semester)
⌚ Mo-Do 11.30-14.30 Uhr
Fr 11.30-14 Uhr
Sa 12-13.45 Uhr
Bistro-Angebot (im Semester)
⌚ Mo-Fr 14.30-17.30 Uhr
Abendessen (im Semester):
⌚ Mo-Fr 17.30-19.30 Uhr
Ⓜ BN Nassestr./Arithmeum: 610, 611

CAMPO Campusmensa Poppelsdorf

Endenicher Allee 19
53115 Bonn [D10]
Ⓜ BN Wiesenweg: 604-607, 631

Mensa (EG & 1. OG) - Mittagessen

⌚ Mo-Do 11.30-14.30 Uhr
Fr 11:30-14.00 Uhr

Café Campo

⌚ Mo-Fr 8-16.30 Uhr

venusberg bistro

Sigmund-Freud-Str. 25
53127 Bonn
Tel.: 2 87 68 40
⌚ Mo-Do 11.30-14.45 Uhr
Fr 11.30-14.30 Uhr
Sa 12-14 Uhr
Ⓜ BN Uniklinikum Hauptpforte: 601, 630

Cafeteria vb

⌚ Mo-Fr 8.30-16.30 Uhr
Sa 12-16.30 Uhr

cafe unique

Am Hof 1
53113 Bonn [H8]
⌚ Mo-Do 8-16.15 Uhr
Fr 8-14.30 Uhr
Ⓜ BN Markt: 550, SB55, 529, 537, 538, 540, 551, 600-609, 640; BN Universität/Markt: 16, 63, 66-68

cafeleven

Nassestr. 11
53113 Bonn [I9:10]
⌚ Mo-Fr 8-20 Uhr
Sa 10-18 Uhr (inkl. Bundesliga)
Ⓜ BN Nassestr./Arithmeum: 610, 611

Casino ZEF/ZEI

Walter-Flex-Str. 3

53119 Bonn
🕒 Mo–Fr 12–15 Uhr
📍 BN Walter-Flex-Str.: 630

JuriShop

Adenauerallee 24 - 42
53115 Bonn [I9]
🕒 Mo-Do 8-18 Uhr
Fr 8-14.45 Uhr
📍 BN Juridicum: 16, 63, 66-68

medikiosk

Sigmund-Freud-Str. 25
53127 Bonn
🕒 Mo-Fr 8-16.30 Uhr
📍 BN Uniklinikum Hauptpforte: 601, 630

Café Lieblich

Bonner Talweg 115
53113 Bonn
Tel.: 54 88 96 78
Internet: www.cafelieblich.de
🕒 Mo-Fr 8-18 Uhr
Sa & So 10-18 Uhr
📍 BN Rittershausstr.: 61, 62

Café Mae's

Königstr. 78
53115 Bonn [G10]
Tel.: 92 12 41 24
Internet: www.maes-cafe.de
🕒 Di - Fr 12-18 Uhr
Sa 10-22 Uhr
So 10-18 Uhr
📍 BN Beringstr.: 601, 602, 603

Café Sahneweiss

Kaiserstr. 1d
53113 Bonn [H9]
Tel.: 96 69 22 41
📍 BN Hbf: ICE, IC, EC, RE 5, RB 23, MRB 26, RB 30, RB 48, 16, 18, 61-63, 66-68, 529, 537, 538, 540, 550, 551, 600-611, 640, SB 55, SB 60, SB 69

Mobilität

AStA - Fahrradwerkstatt

(Über den Hof des mathematischen Instituts)
Endericher Allee 60
53115 Bonn [D10]
Internet: www.asta-bonn.de/Fahrradwerkstatt
🕒 Mo–Fr 11–15 Uhr
📍 BN Wiesenweg: 604-607, 631

Parteien

BBB (Bürgerbund Bonn)

Kragstr. 8

53123 Bonn
Tel.: 5 34 83 76
Fax: 64 98 28
E-Mail: info@buengerbundbonn.de
Internet: www.buengerbundbonn.de/
📍 BN Wesselheideweg: 606, 607, 630

Bündnis 90/Die Grünen (Kreisverband)

Dorotheenstr. 79 & (2 Eingangsstufen zu überwinden, Rampe vorhanden)
53111 Bonn [F6]
Tel.: 2 42 07 53
Fax: 2 42 07 54
E-Mail: info@gruene-bonn.de
Internet: www.gruene-bonn.de
🕒 Mo, Di, Do & Fr 8.30–12.30 Uhr
📍 BN Dorotheenstr.: 604, 605; BN Maxstr.: 604, 605

CDU (Kreisverband Bonn)

Eduard-Otto-Str. 34 & (außer Versammlungsraum)
53129 Bonn
Tel.: 91 77 80
Fax: 54 94 30
E-Mail: info@cdu-bonn.de
Internet: www.cdu-bonn.de
📍 BN Eduard-Otto-Str.: 61, 62, 630, 631; BN Markusplatz: 631

FDP

Clemens-August-Str. 77a &
53115 Bonn
Tel.: 21 05 19
Fax: 26 34 06
E-Mail: info@fdp-bonn.de
Internet: <http://www.fdp-bonn.de/>
📍 BN Poppelsdorfer Platz: 601-603, 631, 632

Die Grauen – Graue Panther

Sigrid Calva
Im Tannenbusch 9
53119 Bonn
Tel.: 9 66 41 70

Jusos (JungsozialistInnen)

Clemens-August-Str. 64
53115 Bonn
E-Mail: vorstand@jusosbonn.de
Internet: www.jusos-bonn.de/
📍 BN Poppelsdorfer Platz: 601-603, 631, 632

JU (Junge Union)

Eduard-Otto-Str. 34
53129 Bonn
Tel. & Fax: 54 94 30
E-Mail: vorsitzender@ju-bonn.de
Internet: ju-bonn.generation-ju.de
📍 BN Eduard-Otto-Str.: 61, 62, 630, 631; BN Markusplatz: 631

Die Linke. (Kreisverband Bonn)

Vorgebirgsstr. 24
53111 Bonn [E6]
Tel.: 85 08 02-5
Fax: 85 08 02-6
E-Mail: kontakt@dielinke-bonn.de
Internet: www.dielinke-bonn.de
☎ BN Frankenburg/Kunstverein: 604, 605, SB60

Piratenpartei

Internet: piratenpartei-bonn.de

SPD

Clemens-August-Str. 64 & (nur EG)
53115 Bonn
Tel.: 24 98-00
Fax: 24 98-0 33
E-Mail: UB.Bonn@spd.de
Internet: www.spd-bonn.de
☎ BN Poppelsdorfer Platz: 601-603, 631, 632

Stiftungen

Deutsche Stiftung für internationale rechtliche Zusammenarbeit e.V.

Ubierstr. 92
53173 Bonn
Tel.: 95 55-0
Fax: 95 55-1 00
E-Mail: info@irz.de
Internet: www.irz.de
☎ BN Otto-Kühne-Schule: 610, 615, 637, 638, 855

Friedrich-Ebert-Stiftung

Godesberger Allee 149 &
53175 Bonn
Tel.: 8 83-0
Fax: 8 83-396
Internet: www.fes.de
☎ BN Max-Löbner-Str./Friesdorf: 16, 63

Karl-Arnold-Stiftung

Hauptstr. 487 &
53639 Königswinter
Tel.: (0 22 23) 70 06-0
Fax: (0 22 23) 70 06-9
E-Mail: info@Karl-Arnold-Stiftung.de
Internet: www.karl-arnold-stiftung.de
☎ Königswinter Fähre/Sea Life Aquarium: 66

Konrad-Adenauer-Stiftung e.V

Rathausallee 12
53757 Sankt Augustin
Tel.: (0 22 41) 24 6-0
Fax: (0 22 41) 24 6-25 91
E-Mail: zentrale@kas.de

Internet: www.kas.de

☎ Sankt Augustin Markt: 66, 67, 508, 513, 514, 517,
518, 529, 540

Stiftung Mitarbeit

Bornheimer Str. 37
53111 Bonn [E7]
Tel.: 6 04 24-0
Fax: 6 04 24-22
E-Mail: info@mitarbeit.de
Internet: www.buergergesellschaft.de
☎ BN Heerstr.: 602, 604, 605

Stiftung Zukunftsfähigkeit

Kaiserstr. 201
53113 Bonn
Tel.: 6 04 92-33
Fax: 6 04 92-19
E-Mail: info@stiftungzukunft.de
Internet: www.stiftungzukunft.de
☎ BN Schedestr.: 610, 611

Sport & Bäder

Hochschulsportbüro

Römerstr. 164
53117 Bonn [G1]
Tel.: 73-41 85
Fax: 73-42 93
Semester: Mo–Fr 9–13 Uhr
E-Mail: hochschulsport@uni-bonn.de
Internet: www.sport.uni-bonn.de
☎ BN Pädagogische Fakultät: 551, 600, 601

Institut für Sportwissenschaft & Sport

Nachtigallenweg 86
53127 Bonn [B2]
Tel: 9 10 18-0
Fax: 9 10 18-49
E-Mail: sportinstitut@uni-bonn.de
Internet: www.sportinstitut.uni-bonn.de
☎ BN Jugendherberge: 600, 630

Beueler Bütt

Goetheallee 29-35
53225 Bonn
Tel.: 46 22 53
Fax: 9 73 82 93
☎ BN Beuel Hallenbad: 537, 607; BN Beuel Bf: RE 8,
RB 27, 62, 65, 537, 607

Frankenbad

Adolfstr. 45
53111 Bonn [E6]
Tel.: 77 24 62, 77 24 63 (auch Fax)
☎ BN Frankenbad/Kunstverein: 604, 605

Studierendenwerk

info.point in der Mensa Nassestraße

Tel: 73-63 87

E-Mail: info@studierendenwerk-bonn.de

🕒 Mo-Do 9-15.30 Uhr

Fr 9-14.30 Uhr

📍 BN Nassestr./Arithmeum: 610, 611

BAföG/Amt für Ausbildungsförderung

Nassestr. 11 (Mensa, Foyer und 2. Stock)

53113 Bonn [I9:110]

Tel.: 73-71 71

Fax: 73-71 80

E-Mail: bafoeg@studierendenwerk-bonn.de

Internet: www.studierendenwerk-bonn.de,
www.das-neue-bafoeg.de

📍 BN Nassestr./Arithmeum: 610, 611

BAföG-Zentrale

🕒 Mo-Fr 10-13 Uhr

Sprechzeiten der Sachbearbeiter

🕒 Di & Do 13-15 Uhr

Studieren mit Kind

Familienbüro

Ansprechp.: Xenia Lehr & Sabine Paffenholz

Konviktsstr. 4 (Lennéhaus, EG)

53113 Bonn [I7:18]

Tel.: 73-65 65, -72 73

E-Mail: xlehr@uni-bonn.de,

familienbuero@uni-bonn.de

🕒 nach Vereinbarung

📍 BN Markt: 550, SB55, 529, 537, 538, 540, 551, 600-609, 640; BN Universität/Markt: 16, 63, 66-68

Flexible Kinderbetreuung „Kinder-ST.E.R.N.“

Maxstr. 36

53111 Bonn [F6]

Tel.: 73-5874

E-Mail: smk@asta.uni-bonn.de

📍 BN Stadthaus: 61, 62, 66, 67, 602, 604, 605

Gleichstellungsbüro der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

Sandra Hanke (Zentrale Gleichstellungsbeauftragte)

Konviktsstraße 4 (Lennéhaus)

53111 Bonn [I7]

Tel.: 73-74 90

Fax: 73-94 87

E-Mail: gleichstellung@uni-bonn.de

Internet: www.gleichstellung.uni-bonn.de

🕒 nach Vereinbarung

📍 BN Markt: 550, SB55, 529, 537, 538, 540, 551, 600-609, 640; BN Universität/Markt: 16, 63, 66-68

Gleichstellungsbeauftragte der Universität

Ursula Mättig

Konviktsstr. 4 (Lennéhaus, 1. Etage)

53113 Bonn [I7:18]

Tel.: 73-74 90

Fax: 73-94 87

E-Mail: gleichstellung@uni-bonn.de

Internet: www.gleichstellung.uni-bonn.de

🕒 nach Vereinbarung

📍 BN Juridicum: 16, 63, 66-68

KiTa Auf dem Hügel

Auf dem Hügel 18

53121 Bonn [A10]

Tel.: 73-40 17

E-Mail: kita-auf-dem-huegel@studierendenwerk-bonn.de

Internet: www.studentenwerk-bonn.de

🕒 Mo-Fr 8-17 Uhr

📍 BN Auf dem Hügel: 608-611, 631, 800, 843, 845

KiTa Newmanhaus

Adenauerallee 63

53113 Bonn [J9]

Tel.: 20 94 98 06

Fax: 2 09 49 98 08

E-Mail: kita-newmanhaus@studierendenwerk-bonn.de

Internet: www.studierendenwerk-bonn.de

🕒 Mo-Fr 8-17 Uhr

📍 BN Juridicum: 16, 63, 66-68

KiTa Rheinaue des Studierendenwerks Bonn AöR

Heinrich-von-Stephan-Str. 3

53175 Bonn

Tel.: 3 77 19 74

Fax: 3 77 19 76

E-Mail: kita-rheinaue@studierendenwerk-bonn.de

Internet: www.studierendenwerk-bonn.de

🕒 Mo 7.30–16.15 Uhr

Di–Do 7.30–17 Uhr

Fr 7.30–15 Uhr

📍 BN Heinemannstr.: 631; BN Volksbank-Haus: 610, 611, 631

KiTa Rotznasen e.V.

Nassestr. 9

53113 Bonn [I9]

Tel.: 26 53 95

📍 BN Nassestr./Arithmeum: 610, 611

KiTa Huckepack e.V.

Langenbachstr. 15

53113 Bonn

Tel.: 93 49 49 50

Internet: www.kita-huckepack.de

📍 BN Dt. Telekom/Ollenhauerstr.: 16, 63, 66-68

KiTa an der PH e.V.

Karl-Legien-Str. 146
53117 Bonn
Tel.: 67 61 87
E-Mail: info@kita-an-der-ph.de
Internet: www.kita-an-der-ph.de
☎ BN Pädagogische Fakultät: 551, 600, 601

KiTa der KHG im Augustinushaus

Eduard-Pflüger-Str. 56
53113 Bonn
Tel.: 54 97 51
E-Mail: kita.khg@gmx.de
☎ BN Heussallee/Museumsmeile: 16, 63, 66-68,
610, 611, 630

Wohnen

Studentisches Wohnen

Studierendenwerk Bonn
Nassestraße 11
53113 Bonn
Internet: www.studierendenwerk-bonn.de/wohnen
Sprechzeiten:
🕒 Mo & Di 9-12 Uhr
☎ BN Nassestr./Arithmeum: 610, 611

DO 9 - 12 Uhr, 14 - 16 Uhr maxHOSTEL

Maxstr. 7 ☒
53111 Bonn [F6]
Tel.: 82 34 57 80
E-Mail: info@max-hostel.de
Internet: www.max-hostel.de/
☎ BN Heerstr.: 604, 605; BN Maxstr.: 604, 605

Mieterverein

Berliner Freiheit 36
53111 Bonn [H6]
Tel.: 94 93 09-0 (Band)
Fax: 94 93 09-22
Terminvergabe:
Tel.: 94 93 09-12
🕒 Mo-Do 9-12 Uhr & 14-17 Uhr
Fr 9-12 Uhr
E-Mail: info@mieterverein-bonn.de
Internet: www.mieterbund-bonn.de
☎ BN Bertha-von-Suttner-Pl./Beethovenhaus: 62,
65-67, 529, 537, 538, 540, 550, 551, 600-609, 640,
SB55; BN Brüdergasse/Bertha-von-Suttner-Pl.:
529, 537, 538, 540, 551, 600-603, 606-609, 640;
BN Sandkaule/Bertha-von-Suttner-Pl.: 551, 600,
601

Bildungsstätte

Haus Venusberg e. V. ☒ (nur Haus 3)
Haager Weg 28-30
53127 Bonn/Venusberg
Tel.: 28 99 1-0

Fax: 28 99 1-59
E-Mail: tagungsstaette@haus-venusberg.de
Telefonische Anfragen: Mo-Fr 8-16 Uhr
☎ BN Sertürnerstr.: 601, 602, 630, 632

Gästehaus der Universität

Engelspfad 28 ☒
53127 Bonn (Ippendorf)
Tel.: 28 41 00 (Hausverwaltung & Vermietung)
☎ BN Ippendorfer Allee: 602, 603

Jugendherberge Bonn-Venusberg

Haager Weg 42 ☒
53127 Bonn
Tel.: 2 89 97-0
Fax: 2 89 97-14
E-Mail: jh-bonn@djh-rheinland.de
☎ BN Jugendherberge: 600, 630

Vereinigungen

Aktionsbündnis gegen Studiengebühren

Wöhlerstr. 19 ☒
10115 Berlin
Tel.: (0 30) 27 87 40 94
E-Mail: abs@studis.de
Internet: www.abs-bund.de

AG katholisch-sozialer Bildungswerke

Heilsbachstr. 6
53123 Bonn
Tel.: 2 89 29 30
Fax: 2 89 29 57
E-Mail: info@aksb.de
Internet: www.aksb.de
☎ BN Duisdorf Altenheim: 630; BN Am Schickshof:
605-607, TB680, 800, 845

Amnesty International

Bezirk Bonn-Koblenz
Heerstr. 30 ☒
53111 Bonn [F5]
Tel.: 9 65 31-91
Fax: 9 65 31-92
E-Mail: mail@amnesty-bonn.de
Internet: www.amnesty-bonn.de
🕒 Mo-Mi 18-20 Uhr
☎ BN Rosental: 61, 65

Attac Bonn

c/o Oscar Romero Haus
Heerstr. 205
53111 Bonn [E7]
Tel.: 9 48 06 20 (Michael Seeland)
E-Mail: bonn@attac.de
Internet: www.attac-netzwerk.de/bonn/attac-bonn/
☎ BN Heerstr.: 602, 604, 605

BUND Kreisgruppe Bonn

c/o Ökozentrum Bonn
Hatschiergasse 2-4 (seperater Eingang) ☿
53111 Bonn [H6]
Tel.: 69 22 20
Fax: 97 68 15
E-Mail: bund.bonn@bund.net
Internet: www.bund-bonn.de
☉ BN Bertha-von-Suttner-Pl./Beethovenhaus: 62,
65-67, 529, 537, 538, 540, 550, 551, 600-609, 640,
SB55; BN Sandkaule/Bertha-von-Suttner-Pl.: 551,
600, 601

Christliche Gewerkschaft Postservice und Tele- kommunikation (CGPT)

Konstantinstr. 13 ☿
53179 Bonn
Tel.: 35 70 61
Fax: 35 70 91
E-Mail: cgptbonn@cgpt.de
Internet: www.cgpt.de
☉ BN Römerplatz: 613, 615

Deutsche Steuergewerkschaft (DSTG)

Bezirksverband Köln
Aduchtstr. 7
50668 Köln
Tel.: (02 21) 7 39 29 82
Fax: (02 21) 73 35 12
E-Mail: dstg.koeln@gmx.de
Internet: www.dstg-koeln.de

Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB)

Endenicher Str. 127 ☿
53115 Bonn [C9:D9]
Tel.: 9 65 78-0
Fax: 9 65 78-10
E-Mail: bonn@dgb.de
Internet: koeln-bonn.dgb.de/
☉ BN Karlstr.: 608-611, SB69, 800, 843, 845, 889

Europäische Akademie Nordrhein-Westfalen e.V.

Weberstr. 118
53113 Bonn [H11]
Tel.: 94 93 01-0
Fax: 94 93 01-29
E-Mail: info@eanrw.eu
Internet: www.eanrw.eu
☉ BN Weberstr.: 61, 62, 600, 650

Forum Umwelt & Entwicklung

Koblenzer Str. 65
53173 Bonn
Tel.: 35 97 04
Fax: 92 39 93 56
E-Mail: info@forumue.de

Internet: www.forumue.de

☉ BN Am Kurpark: 610-612, 614, 615, 637, VRM 852,
855-857

freier Zusammenschluss von student*innenschaften (fzs)

Wöhlerstr. 19
10115 Berlin
Tel.: (0 30) 27 87 40 94
Fax: (0 30) 27 87 40 96
E-Mail: info@fzs.de
Internet: www.fzs.de

Germanwatch e.V.

Dr.Werner-Schuster-Haus
Kaiserstr. 201
D-53113 Bonn
Tel.: 6 04 92-43
Fax: 6 04 92-19
E-Mail: dialog@germanwatch.org
Internet: www.germanwatch.org
☉ BN Schedestr.: 610, 611; BN Museum Koenig: 16,
63, 66-68

Gewerkschaft Erziehung & Wissenschaft (GEW)

Endenicher Str. 127 ☿
53115 Bonn [C9:D9]
Tel.: 65 39 55
Fax: 69 66 86
E-Mail: buero@gew-bonn.de
Internet: www.gew-bonn.de
☉ BN Karlstr.: 608-611, SB69, 800, 843, 845, 889

Gewerkschaft der Polizei (GdP)

Kreisgruppe Bonn
Königswinterer Str. 500
53227 Bonn
Tel.: 15 10-52, -51
Internet: www.gdp-bonn.de/
☉ BN Ramersdorf: 62, 65, 68, 541, 606, 607, 635,
636

Greenpeace

Hatschiergasse 2-4 ☿
53111 Bonn [H6]
Tel.: 65 51 93
E-Mail: info@greenpeace-bonn.de
Internet: www.greenpeace-bonn.de
☉ BN Sandkaule/Bertha-von-Suttner-Pl.: 551, 600,
601; BN Stiftsplatz: 529, 537, 538, 540, 550, 603,
606-609, 640

Kommission für Geschichte des Parlamentaris- mus und der politischen Parteien e.V. (KGParl)

Schiffbauerdamm 17
10117 Berlin
Tel.: (0 30) 22 79 25-72
Fax: (0 30) 22 79 25-74
E-Mail: info@kgparl.de

Internet: www.kgparl.de

NABU Kreisgruppe Bonn

NABU Naturschutzzentrum Am Kottenforst
Waldstr. 31
53913 Swisttal-Dünstekoven
Tel.: (0 22 54) 84 65 37
Fax: (0 22 54) 84 77 67
E-Mail: info@nabu-bonn.de
Internet: www.nabu-bonn.de
☎ Swisstal Waldstr.: 845

Sekretariat der ständigen Konferenz der Kultusminister der Länder

Graurheindorfer Str. 157
53117 Bonn [E1]
Tel.: 5 01-0
Fax: 5 01-7 77
Internet: www.kmk.org
☎ BN Innenministerium: 61, 65, SB 60

Stiftung Entwicklung und Frieden (SEF)

Dechenstr. 2
53175 Bonn [G9]
Tel.: 9 59 25-0
Fax: 9 59 25-99
E-Mail: sef@sef-bonn.org
Internet: sef-bonn.org
☎ BN Colmantstr./Hbf: 601-607; BN Hbf: ICE, IC, EC, RE 5, RB 23, MRB 26, RB 30, RB 48, 16, 18, 61-63, 66-68, 529, 537, 538, 540, 550, 551, 600-611, 640, SB 55, SB 60, SB 69

Verdi

Endenicher Str. 127 &
53115 Bonn [C9:D9]
Tel.: 94 84-0
Fax: 94 84-2 90
E-Mail: bz.nrw-sued@verdi.de
Internet: nrw-sued.verdi.de
☎ BN Karlstr.: 608-611, SB69, 800, 843, 845, 889

bildnachweis

- Cover:** Ronny Bittner (AStA Öff.-Referat); Viola Helmers; Volker Lannert (Universität Bonn); Studierendenwerk Bonn; tetedelacourse (www.flickr.com)
made by Freepik from www.flaticon.com licensed under CC BY 3.0
- Icons:** Portraitfotos: Ronny Bittner, Samuel Johanns & Katja Kemnitz (AStA Öff.-Referat); Lars Bergengruen (Studierendenwerk Bonn); einfach mobil Carsharing GmbH; Dominik Fritz (www.fotos.uni-bonn.de); Hochschulsport Universität Bonn (www.sport.uni-bonn.de); Frank Homann (www.fotos.uni-bonn.de); Images_of_Money (www.flickr.com); Just Us 3 (www.flickr.com); Maximilian Mühlens (www.jugendfotos.de); mjohn2101 (www.flickr.com); Petr Urbancik (www.flickr.com); Studierendenwerk Bonn
- Karten:** www.openstreetmap.org
- Pläne:** Verkehrsverbund Rhein-Sieg GmbH



checkliste

- Um einen Wohnheimplatz bewerben
 - ☞ (Fristen: 20. August bzw. 20. Februar)
- Zulässige Fächerkombination prüfen
 - ☞ (Studienberatung/Prüfungsordnung)
- Immatrikulation
 - ☞ Zur Einschreibung mitbringen:
 - Krankenkassenbescheinigung
 - Original des Abzeugnisses
 - gültiger Lichtbildausweis
 - ☞ Sozial- und Semesterbeitrag bezahlen
- Im Institut anmelden
 - ☞ Hierzu mitbringen:
 - Studentenausweis
 - Personalausweis
 - ☞ Falls Institut Seminarkarten ausstellt:
 - Passbilder
- Besuch beim AStA
 - ☞ Beratungsangebot nutzen
 - ☞ im AStA-Laden vorbeischauen
- Besuch bei deiner Fachschaft
 - ☞ Zu erfragen:
 - Ersti-Programm (Ersti-Führung, Ersti-Fahrt etc.)
 - im ersten Semester zu belegende Veranstaltungen
 - nächster Partytermin
- Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis erwerben
- Prüfungsordnung (evtl. auch später) & Studienordnung besorgen
- Elektronisches Vorlesungsverzeichnis (www.basis.uni-bonn.de) aufsuchen
- ☞ Veranstaltungsanmeldung (für Seminare, Übungen & Tutorien)
- ☞ Kurstermine checken
- Bibliotheksausweis der Universitäts- und Landesbibliothek (ULB) beantragen
 - ☞ Hierzu mitbringen:
 - Studentenausweis
 - Personalausweis
 - ☞ Einführungsveranstaltung besuchen
- Kopierkarte bei der ULB besorgen
 - ☞ (Studienberatung/Prüfungsordnung)
 - Pfand: 5 Euro
 - Erstaufladung für 145 Kopien: 10 Euro
- Mensa-Card beim info.point besorgen
- Im Hochschulrechenzentrum (HRZ) WLAN-Nutzung einrichten
 - ☞ Hierzu mitbringen:
 - Laptop
 - Benutzerkennung (Semesterunterlagen)
 - ☞ Notwendig:
 - spezielles Programm (VPN-Client)
- Beim Bürgeramt im Stadthaus anmelden (nach erfolgtem Umzug)
 - ☞ (Bonn als Zweitwohnsitz möglich)
- BAföG beantragen
- Bonn-Ausweis besorgen
- GEZ- & Telefongebührenbefreiung
- Orientierungseinheit besuchen
- Lerngruppe bilden (evtl. später)

A

Adressen	75
Akademische Gremien.....	59
Aktionsbündnis gegen Studiengebühren.....	63
Ältestenrat.....	61
Anlaufstellen.....	75
ASTA	61
ASTA-Läden	46
Ausfertigungsgebühren.....	6
Auslands-BAföG.....	18
Auslandsstudium	14
Azubiticket	32

B

Bachelor-Master-Studiengänge	11
BAföG	15
BAföG-Beratung	51
Belegbogen	8
Beratungen	51, 75, 76
Beratung für Studentische Hilfskräfte & Lehrämter*innen	55
Berufseinstieg	77
Bewerbungs- und Einschreibungsfristen.....	4
Bibliotheken.....	10, 77
Bildungsfonds	19
Bildungskredit.....	19
B.O.C.K.S.	51
Bonn-Ausweis	35
bonnboard	64

C

Career Center.....	14
CarSharing.....	28
Checkliste	92
Computerberatung	51
Computer & Technik	78
Credit Points	12

D

Dekanat	10
Der Friedrichs Wilhelm.....	43
Dies Academicus.....	15

E

eCampus	15
EDV-Administration	46
Einschreibung	4
Einwohnermeldeamt.....	23
Erstsemestereinführungen.....	8

F

Fachbereichssekretariat	10
Fachschaftenreferat	37
Fachschaft (FS).....	8, 61, 78

Fakultäten	59
Fakultätsräte & Dekane.....	59
Flexible Kinderbetreuung.....	27, 88
Frauen	82
freier Zusammenschluss von student*innenschaften (fzs)	62
Freiversuch	13

G

Gasthörer- und Zweithörerbeiträge	6
Geschäftszimmer	45
Gesetzliche Grundlagen.....	58
Gesundheit.....	82
GEZ-Befreiung.....	36
Gleichstellungsbeauftragte	60

H

Hochschulrat	59
--------------------	----

I

Internationaler Studierendenausweis (ISIC)	36
Internetzugang.....	10
IT-Referat.....	41

J

Jobsuche.....	23
---------------	----

K

Kanzler*in	60
Kassenverwaltung	45
Kinderbetreuung	26
Kirche	82
Krankenkassen.....	83
Kultur & Freizeit	33, 83
Kulturreferat.....	41
Kulturticket	35
Kunst.....	83

L

Läden.....	85
Landes-ASTen-Treffen (LAT).....	62
Lehramts-Studium.....	12
LesBiSchwulen- und trans*-Referat (LBST*-Referat)	42
Linienetzplan.....	95

M

Mensen	27, 85
Mieterverein	22
Mietvertrag	21
Mobilität.....	28, 86
Modulhandbuch	12

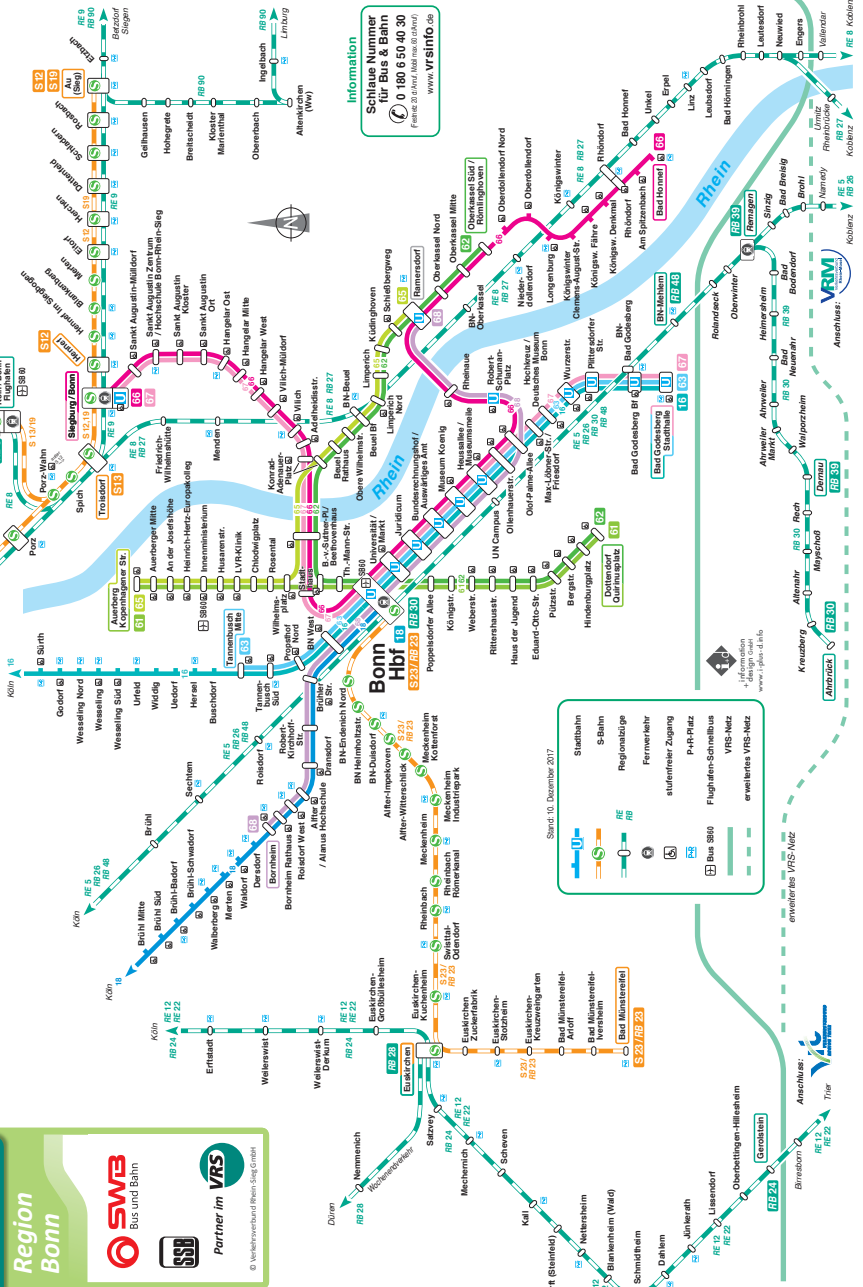
N

Notunterkünfte.....	21
---------------------	----

NRW-Ticket.....	31	Studienbeitragsdarlehen.....	19
P		Studienberatung.....	14
Parkräume.....	29	Studiengebühren.....	6, 63
Parteien.....	86	Studienkompass.....	8
Projekt „Sofa frei?!“.....	21	Studienkredite.....	19
Projektstelle Barriereabbau.....	51	Studienordnung (SO).....	7, 13
Projektstelle Studentisches Wohnen.....	56	Studienplatztausch.....	14
Projekt „Wohnen für Hilfe“.....	21	Studienverlauf.....	11
Prüfungsausschuss (PA).....	13	Studierendenparlament (SP).....	60
Prüfungsordnung (PO).....	7, 13	Studierendenwerk.....	9, 88
Psychosoziale Beratungsstelle des AStA.....	52	Studieren mit Kind.....	25, 56, 88
R		Studiticket.....	29
Rechtsberatung.....	52	Studiticket-Beratung.....	57
Referate.....	37	Studium Universale.....	14
Referat für Frauen und Geschlechtergerechtigkeit.....	38	T	
Referat für Hochschulpolitik.....	39	Tagesmütter/-väter.....	26
Referat für internationale Studierende.....	40	Telekom Sozialtarif.....	36
Referat für Öffentlichkeitsarbeit.....	43	U	
Referat für Ökologie.....	44	Uni-ID.....	7
Referat für Politische Bildung.....	44	Univerfassung.....	58
Regelstudienzeit.....	12	V	
Rektorat.....	60	Vereinigungen.....	89
Rückmeldung.....	9	Vergünstigungen.....	35
S		Versicherungen.....	23
Scheine.....	13	Verspätungsgebühr.....	6
Sekretariat.....	45	Vorkurse und Eingangstests.....	7
Semesterausweise und -karten.....	11	Vorlesungsverzeichnisse.....	7
Semesterticket-Rückerstattung.....	55	Vorsitz.....	37
Semesterunterlagen.....	6	W	
Senat.....	59	Wahlrecht.....	60
Sozialbeitrag.....	6	Wohnberechtigungsschein.....	21
Sozialreferat.....	46	Wohnbörse „Zimmer frei?!“.....	20
Sport & Bäder.....	87	Wohnen.....	20, 89
Sportreferat.....	47	Wohnen für Hilfe.....	57
Stadtplan.....	49	Wohnheime.....	20
Stiftungen.....	87	Z	
Stipendien.....	18	Zimmervermittlung.....	20
Studentische Initiativen.....	64	Zulassungsbeschränkte Fächer.....	4
Studentischer Hilfsfonds.....	55	Zulassungsfreie Fächer.....	4
StudiBus.....	32	Zweitwohnungsteuer.....	23



liniennetzplan (bahn & tram)



Information
 Schläuse Nummer
 für Bus & Bahn
 ☎ 0 180 6 50 40 30
 (Fahrer & Fahrgäste, MDR, M&M, S&M, M&M)
 www.vrsinfo.de

Stand: 10. Dezember 2017

- Stadtbahn
- S-Bahn
- Regionaleisenbahn
- Personenverkehr
- stufenfreier Zugang
- Bus 3800
- erweitertes VRS-Netz
- erweitertes VRS-Netz

SCHIENENNETZ 2018
Region Bonn

SWB Bus und Bahn

SSB Partner im VRS

© Verkehrsverbund Rhein-Sieg GmbH

5	Information
Sekretariat	
info@	737030

Wegweiser

Alle Mailadressen: @asta.uni-bonn.de

14	AusländerInnen
Autonomes Referat	
aar@	737040

EG	ASTA-Laden
in der Nassemensa	
laden@	739088

POP	ASTA-Laden
in der Pop-Mensa	
popshop@	737016

8	Darlehen
Studentischer Hilfsfonds Beratung und Bewilligung	
hifo@	735874

10	EDV-Admin
Autonomes Referat	
admin@	737035

3	Fachschaften
Fachschaftenkoordination Autonomes Referat	
fsen@	737042

9	HoPo
Hochschulpolitik Referat	
hopo@	737042

6	IT
Referat	
it@	7360015

13	Kassenverw.
Kasse	
kasse@	737038

8	Kinder
Studieren mit Kind Beratung	
smk@	735874

15	Migrationshin.
Beratung	
	737034

6	Öffentlichkeit.
Referat	
oeff@	737032

6	Ökologie
Referat	
oeko@	7360015

7	Organisation
Geschäftszimmer	
orga@	737036

15	Psycho-Sozial
Beratung	
psb@	737034

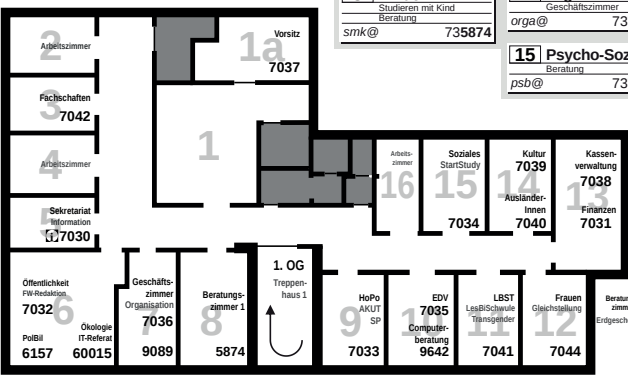
8	Recht
Beratung	
recht@	735874

9	SHK/Lehramt
Externe Beratung	
	737033

15	Soziales
Referat	
soz@	737034

V	Sport
Autonomes Referat auf dem Verursberg	
sport@	737045

15	StartStudy
iF-F-Sprechstunde Beratung	
startstudy@	737034



8	Stud. Hilfsfonds
SP-Ausschuss Beratung und Bewilligung	
hifo@	735874

8	Stud. mit Kind
Beratung	
smk@	735874

8	Studickett-RE
SP-Ausschuss Beratung, Rückerstattung	
stre@	735874

11	Tell Mom
Beratung	
tellmom@	737041

1a	Vorsitz
Beratung	
vorsitz@	737037

8	BAföG
Beratung	
bafoeg@	735874

BZZ	BOCKS
Behinderte oder chronisch kranke Studierende	
bocks@	735874

11	Coming Out
Tell Mom - Beratung	
tellmom@	737041

10	Computer
Beratung	
f1@	739642

13	Finanzen
Referat	
fin@	737031

12	Frauen
Frauen und Geschlechter- gerechtigkeit Autonomes Referat	
frauen@	737044

7	Geschäftszim.
Beratung	
orga@	737036

9	Gremien
Gremienvernetzung Projektstelle	
gremien@	737033

14	Kultur
Referat für Kultur und studentische Initiativen	
kult@	737039

11	LBST
LesBiSchwule und trans* Autonomes Referat	
lbs@	737041

15	Mediation
Beratung	
mediation@	737034

6	PolBiL
Politische Bildung Referat	
polbil@	736157

5	Sekretariat
Beratung	
info@	737030

8	Wohnen
Beratung	
smk@	735874

8	Wohnen f. Hilfe
Beratung	
wfh@	

